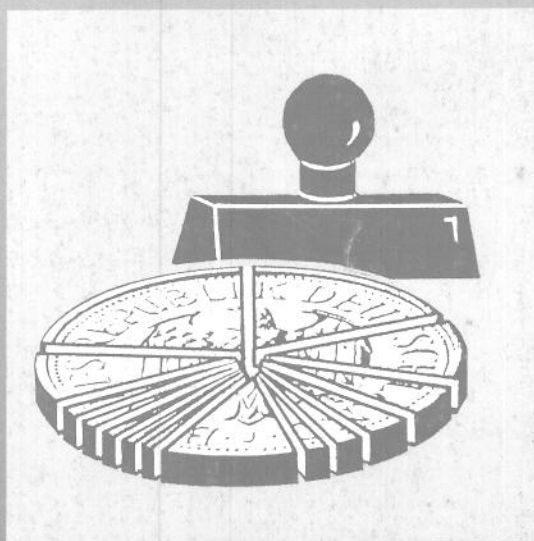


Statistisches Bundesamt

# Finanzen und Steuern



Fachserie **14**

Reihe 7.2

Körperschaftsteuer

**1992**

— METZLER —  
POESCHEL



**Herausgeber:** Statistisches Bundesamt, Wiesbaden



Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen:  
Gruppe VII B, Telefon: 06 11 / 75 41 24 und 41 25 oder Fax: 06 11 / 75 41 83

**Verlag:** Metzler-Poeschel, Stuttgart

**Verlagsauslieferung:** SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH  
Postfach 43 43  
72774 Reutlingen  
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50  
Telefax: 0 70 71 / 3 36 53  
Internet: <http://www.s-f-g.com>  
E-Mail: [staba@s-f-g.com](mailto:staba@s-f-g.com)

Erscheinungsfolge: dreijährlich

Erschienen im März 1998

Preis: DM 22,-

Bestellnummer: 2140720 - 92900

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.



Daten aus dieser Veröffentlichung sind auch in unserer Datenbank STATIS-BUND als Zeitreihen gespeichert und können gegen Entgelt via Internet ([www.statistik-bund.de/zeitreih/home.htm](http://www.statistik-bund.de/zeitreih/home.htm)), auf Diskette, Magnetbandkassette oder CD-ROM bezogen werden.

Nähere Informationen dazu erhalten Sie telefonisch unter:

06 11 / 75 - 27 16 oder - 22 56 oder per Fax unter 06 11 / 72 40 00.



Allgemeine Informationen über das Statistische Bundesamt und sein Datenangebot erhalten Sie:

- im Internet: <http://www.statistik-bund.de>

oder bei unseren Allgemeinen Auskunftsdiensten

65180 Wiesbaden

- Telefon: 06 11 / 75 24 05
- Telefax: 06 11 / 75 33 30
- E-Mail: [auskunftsdienst@stba.bund400.de](mailto:auskunftsdienst@stba.bund400.de)

Zweigstelle Berlin

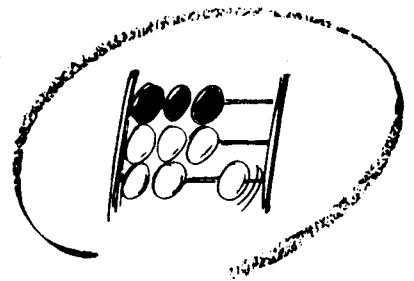
Postfach 276

10124 Berlin

- Telefon: 030 / 23 24 68 66
- Telefax: 030 / 23 24 68 72
- E-Mail: [stba-berlin@t-online.de](mailto:stba-berlin@t-online.de)

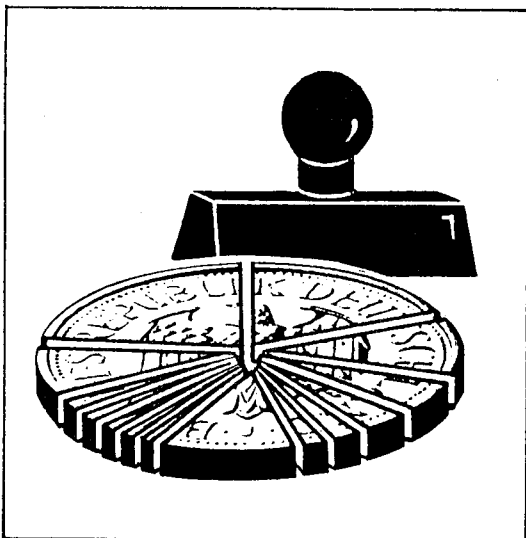
© Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1998  
Alle Rechte vorbehalten.

Sämtliche Daten sowie alle Teile der Dokumentation unterliegen dem Urheberrecht. Alle Rechte sind geschützt. Jegliche Vervielfältigung oder Verbreitung, ganz oder teilweise, bedarf der vorherigen Zustimmung.



Statistisches Bundesamt

# Finanzen und Steuern



Fachserie **14**

**Reihe 7.2**

**Körperschaftsteuer**

**1992**

# Inhalt

Seite

Vorbemerkung .....	7
--------------------	---

## Textteil

<b>1 Grundlagen der Körperschaftsteuerstatistik</b>	
1.1 Gesetzliche Grundlagen .....	8
1.2 Änderungen im Körperschaftsteuerrecht seit 1989 .....	8
<b>2 Durchführung der Statistik</b>	
2.1 Erhebungsunterlagen und Umfang der Statistik .....	9
2.2 Tabellenprogramm .....	10
2.3 Aufgaben der Finanzämter .....	10
2.4 Aufbereitung des Materials .....	10
<b>3 Methodische Hinweise</b>	
3.1 Begriffserklärungen .....	11
3.2 Merkmale und ihre Ausprägungen .....	13
3.3 Was finde ich wo? .....	15

## Tabellenteil

<b>1 Zusammenfassende Übersichten</b>	
1.1 Gesamtübersicht der Körperschaftsteuerpflichtigen in Deutschland 1992 .....	18
1.2 Unbeschränkt Steuerpflichtige in Deutschland 1992 .....	19
1.3 Steuerbefreite, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind in Deutschland 1992 .....	20
1.4 Organgesellschaften in Deutschland 1992 .....	20
1.5 Verlustabzug der Körperschaftsteuerpflichtigen nach Bundesländern .....	21
1.6 Gesamtübersicht der Körperschaftsteuerpflichtigen im früheren Bundesgebiet einschl. Berlin-Ost 1992 .....	24
1.7 Unbeschränkt Steuerpflichtige im früheren Bundesgebiet einschl. Berlin-Ost 1992 .....	25
1.8 Steuerbefreite, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind im früheren Bundesgebiet einschl. Berlin-Ost 1992 .....	26
1.9 Organgesellschaften im früheren Bundesgebiet einschl. Berlin-Ost 1992 .....	26
<b>2 Körperschaftsteuerpflichtige in Deutschland 1992</b>	
2.1 Unbeschränkt Steuerpflichtige mit positivem Einkommen .....	28
2.2 Organgesellschaften .....	32
2.3 Beschränkt Steuerpflichtige mit positivem Inlandseinkommen .....	33
2.4 Steuerbefreite Körperschaften mit positivem Einkommen, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind .....	33
2.5 Unbeschränkt Steuerpflichtige mit positivem Einkommen	
2.5.1 Berechnung des zu versteuernden Einkommens .....	34
2.5.2 Berechnung der Körperschaftsteuer .....	38
2.6 Unbeschränkt Steuerpflichtige mit negativem Einkommen (Verlustfälle)	
2.6.1 Berechnung des Verlusts .....	40
2.6.2 Berechnung der Körperschaftsteuer .....	44

2.7	Steuerbefreite Körperschaften mit positivem Einkommen, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind	
2.7.1	Berechnung des Gesamtbetrags der Einkünfte .....	45
2.7.2	Berechnung der Körperschaftsteuer .....	46
2.8	Steuerbefreite Körperschaften mit negativem Einkommen (Verlustfälle), die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind .....	46
2.9	Gesonderte Feststellung von Besteuerungsgrundlagen gemäß § 47 KStG	
2.9.1	Teilbeträge des verwendbaren Eigenkapitals .....	48
2.9.2	Für Ausschüttungen verwendbarer Teil des Nennkapitals (§ 29 Abs. 3 KStG) .....	52
2.10	Offene Gewinnausschüttungen .....	53
2.11	Sondervergünstigungen .....	54
2.12	Pensionsrückstellungen und Zuwendungen an Pensions- und Unterstützungskassen .....	56
2.13	Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverminderung (AfA) und Betriebsausgaben nach § 4 Abs. 5 EStG der unbeschränkt Steuerpflichtigen .....	58
<b>3</b>	<b>Körperschaftsteuerpflichtige in Deutschland 1992</b>	
	Unbeschränkt Steuerpflichtige nach Bundesländern .....	62
<b>4</b>	<b>Körperschaftsteuerpflichtige im früheren Bundesgebiet einschließlich Berlin-Ost 1992</b>	
4.1	Unbeschränkt Steuerpflichtige mit positivem Einkommen .....	76
4.2	Organgesellschaften .....	80
4.3	Beschränkt Steuerpflichtige mit positivem Inlandseinkommen .....	81
4.4	Steuerbefreite Körperschaften mit positivem Einkommen, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind .....	81
4.5	Unbeschränkt Steuerpflichtige mit positivem Einkommen	
4.5.1	Berechnung des zu versteuernden Einkommens .....	82
4.5.2	Berechnung der Körperschaftsteuer .....	86
4.6	Unbeschränkt Steuerpflichtige mit negativem Einkommen (Verlustfälle)	
4.6.1	Berechnung des Verlusts .....	88
4.6.2	Berechnung der Körperschaftsteuer .....	92
4.7	Steuerbefreite Körperschaften mit positivem Einkommen, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind	
4.7.1	Berechnung des Gesamtbetrags der Einkünfte .....	93
4.7.2	Berechnung der Körperschaftsteuer .....	94
4.8	Steuerbefreite Körperschaften mit negativem Einkommen (Verlustfälle), die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind .....	94
4.9	Gesonderte Feststellung von Besteuerungsgrundlagen gemäß § 47 KStG	
4.9.1	Teilbeträge des verwendbaren Eigenkapitals .....	96
4.9.2	Für Ausschüttungen verwendbarer Teil des Nennkapitals (§ 29 Abs. 3 KStG) .....	100
4.10	Offene Gewinnausschüttungen .....	101
4.11	Sondervergünstigungen .....	102
4.12	Pensionsrückstellungen und Zuwendungen an Pensions- und Unterstützungskassen .....	104
4.13	Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverminderung (AfA) und Betriebsausgaben nach § 4 Abs. 5 EStG der unbeschränkt Steuerpflichtigen .....	106

## Anhang

Erhebungsunterlagen .....	110
Adressen- und Literaturverzeichnis .....	126

## Gebietsstand

Die Angaben für **Deutschland** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 03.10.1990. Die Angaben für das **frühere Bundesgebiet (einschließlich Berlin-Ost)** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 03.10.1990.<sup>\*)</sup>

## Zeichenerklärung

-	=	nichts vorhanden
o	=	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
]	=	wegen des Steuergeheimnisses zusammengefaßt
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

## Abkürzungen

AfA	=	Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverminderung
AIG	=	Auslandsinvestitionsgesetz
AO	=	Abgabenordnung
AStG	=	Außensteuergesetz
BerlinFG	=	Berlinförderungsgesetz
BGBI.	=	Bundesgesetzblatt
BStBl.	=	Bundessteuerblatt
DBA	=	Doppelbesteuerungsabkommen
EStDV	=	Einkommensteuer - Durchführungsverordnung
EStG	=	Einkommensteuergesetz
GenG	=	Genossenschaftsgesetz
InvZulG	=	Investitionszulagengesetz
KStDV	=	Körperschaftsteuer - Durchführungsverordnung
KStG	=	Körperschaftsteuergesetz
KStR	=	Körperschaftsteuer - Richtlinien
NV-Fall	=	Nichtveranlagungs - Fall
OG	=	Organgesellschaft
Stpfl.	=	Steuerpflichtige
V-Liste	=	Veranlagungsliste
VermBG	=	Vermögensbildungsgesetz
ZVE	=	Zu versteuerndes Einkommen

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

<sup>\*)</sup> Eine Trennung der Steuerpflichtigen nach Berlin-Ost und Berlin-West war aus aufbereitungstechnischen Gründen nicht möglich.



## Vorbemerkung

Der vorliegende Bericht enthält die ausführlichen Ergebnisse der Körperschaftsteuerstatistik 1992. Im Rahmen der steuerrechtlich aktualisierten Programmkonzeption wird hiermit ein umfassender Überblick über die Höhe, Verteilung und Besteuerung des steuerlich erfaßten und veranlagten sowohl positiven als auch negativen Einkommens der Körperschaften in Deutschland gegeben.

Zum Vergleich mit den bisherigen Statistiken sind in diesem Band die Ergebnisse für das frühere Bundesgebiet (einschließlich Berlin-Ost) - soweit möglich, d.h. unter Berücksichtigung der Geheimhaltung - nachgewiesen.

Entsprechende Berichte über die Lohnsteuerstatistik 1992 bzw. die Einkommensteuerstatistik 1992 werden ebenfalls zu Beginn dieses Jahres erscheinen.

# 1 Grundlagen der Körperschaftsteuerstatistik

## 1.1 Gesetzliche Grundlagen

Die Körperschaftsteuerstatistik wird aufgrund des Gesetzes über die Steuerstatistiken vom 6. Dezember 1966 (BGBl. I S. 665), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 19. Dezember 1986 (BGBl. I S. 2555) i.V.m. dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462) alle drei Jahre durchgeführt.

Für die Veranlagung zur Körperschaftsteuer waren im Kalenderjahr 1992 folgende Gesetze, Richtlinien und Verordnungen maßgebend:

- Körperschaftsteuergesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. März 1991 (BGBl. I S. 638), zuletzt geändert durch Art. 8 des Gesetzes vom 25. Februar 1992 (BGBl. I S. 297)
- Körperschaftsteuer-Durchführungsverordnung 1984 in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Juli 1984 (BGBl. I S. 1055)
- Körperschaftsteuer-Richtlinien 1990 in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. März 1991 (BStBl. I SonderNr. 1/1991)

## 1.2 Änderungen im Körperschaftsteuerrecht seit 1989

### *Senkung der Körperschaftsteuersätze (§ 23 KStG)*

- Senkung des Regelsteuersatzes von 56 vH auf 50 vH;
- Senkung des ermäßigten Steuersatzes von 50 vH auf 46 vH;
- Senkung des Sondersteuersatzes für das Zweite Deutsche Fernsehen von 8 vH auf 7,4 vH der Entgelte aus Werbesendungen.

### *Besteuerung ausländischer Einkünfte (§ 26 KStG)*

- Senkung des Steuersatzes für ausländische Einkünfte aus dem Betrieb von Handelsschiffen im internationalen Verkehr nach § 34c Abs. 4 EStG von 28 vH auf 25 vH;
- Umsetzung der Mutter-Tochter-Richtlinie der EG in innerstaatliches Recht: Zur Vermeidung steuerlicher Mehrfachbelastungen sieht die Richtlinie die Freistellung der Gewinnausschüttungen einer Tochtergesellschaft, die in einem EG-Staat ansässig ist, oder die indirekte Steueranrechnung vor, sofern nicht bereits ein Doppelbesteuerungsabkommen besteht.

### *Freibetrag (§ 24 KStG)*

Anhebung des Freibetrags für bestimmte Körperschaften i.S.d. § 24 KStG von 5000 DM auf 7500 DM (höchstens jedoch auf die Höhe des Einkommens).

### *Unbeschränkte Steuerpflicht (§ 1 KStG)*

Streichung der "Kolonialgesellschaften" aus dem Katalog der unbeschränkt steuerpflichtigen Kapitalgesellschaften, da diese Rechtsform nicht mehr besteht.

### *Steuerbefreiungen (§ 5 KStG)*

- Aufnahmen in den Katalog der steuerbefreiten Körperschaften:
  - die Deutsche Reichsbahn
  - die Staatsbank Berlin
  - die Treuhandanstalt
  - Landesinvestitionsbank Brandenburg
  - Investitionsbank Schleswig-Holstein – Zentralbereich der Landesbank Schleswig-Holstein Girozentrale –
  - Bürgschaftsbanken (Kreditgarantiegemeinschaften), deren Tätigkeit sich auf die Wahrnehmung von Wirtschaftsförderungsmaßnahmen beschränkt
- Aufhebung der Steuerbefreiung für
  - gemeinnützige Unternehmen i. S. des Reichsheimstättengesetzes, die zur Ausgabe von Heimstätten zugelassen sind
  - Wirtschaftsaufbaukasse Schleswig-Holstein AG und Wohnungsbaukreditanstalt des Landes Schleswig-Holstein (beide Institute sind auf die o.a. Investitionsbank Schleswig-Holstein übergegangen).
  - Organe der staatlichen Wohnungspolitik
  - juristische Personen, die als Sanierungsträger oder Entwicklungsträger tätig sind
- Beschränkung der Steuerfreiheit für gemeinnützige Wohnungsunternehmen auf Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften sowie Vereine, soweit ihre Tätigkeit im wesentlichen darin besteht, selbst hergestellte oder erworbene Wohnungen an Mitglieder zu vermieten oder sie diesen aufgrund eines Nutzungsvertrags zu überlassen.

### *Verlustabzug (§ 8 KStG)*

Nicht ausgeglichene Verluste können auch bei Körperschaften in den auf das Verlustjahr folgenden Jahren abgezogen werden. Die Voraussetzungen des Verlustabzugs richten sich nach § 10d EStG, in dem die zeitliche Befristung von fünf Jahren für den Verlustvortrag aufgehoben wurde. Der Verlustabzug nach 10 d EStG ist generell auf Körperschaften beschränkt, die sowohl wirtschaftlich als auch rechtlich mit denen identisch sind, die den Verlust auch tatsächlich erlitten haben

### *Nichtabziehbare Aufwendungen (§ 10 KStG)*

In das Abzugsverbot des § 10 Nr. 2 KStG wurden die Nebenleistungen, die auf nichtabziehbare Steuern entfallen, einbezogen; vom Abzugsverbot ausgenommen wurden Stundungs- und Aussetzungszinsen (§§ 234, 237 AO) sowie Nachforderungszinsen (§ 233a AO). Während natürliche Personen diese Zinsen als Sonderausgaben geltend machen können, verringern die vergleichbaren Zinsen bei Körperschaften künftig den Gewinn aus Gewerbebetrieb.

### **Übergangsregelung für die Eigenkapitalgliederung wegen der Senkung des Steuersatzes von 56 vH auf 50 vH (§ 54 KStG)**

Um sicherzustellen, daß die Ausschüttung der Einkommensteile, die in der Zeit vor 1990 einer Körperschaftsteuer von 56 vH unterlegen haben, weiterhin zu der bisherigen Körperschaftsteuerminderung von 20 vH führt, sieht § 54 Abs. 11 KStG vor, daß ein aus der Zeit vor 1990 entstandener positiver Teilbetrag im Sinne des § 30 Abs. 1 Nr. 1 KStG (EK 56) für eine Übergangszeit von fünf Jahren neben dem neuen Teilbetrag im Sinne des § 30 Abs. 1 Nr. 1 KStG (EK 50) fortzuführen ist. Danach ist das EK 56 in Höhe von 56/44 seines Bestandes dem EK 50 hinzuzuführen; der Teilbetrag im Sinne des § 30 Abs. 2 Nr. 2 KStG (EK 02) ist in Höhe von 12/44 des Bestandes an EK 56 zu kürzen.

### **Änderungen bei der Anerkennung der Organschaft (§ 14 KStG)**

Durch Ergänzung der Nr. 2 kann rückwirkend die steuerrechtliche Anerkennung der Organschaft erfolgen, sofern der zur wirtschaftlichen Eingliederung der Organgesellschaft erforderliche Beherrschungsvertrag bis zum Ende des zweiten Wirtschaftsjahres wirksam hergestellt wird.

Der erforderliche Gewinnabführungsvertrag muß bis Ende des Wirtschaftsjahres, für das er erstmals gelten soll, abgeschlossen und bis zum Ende des darauf folgenden Wirtschaftsjahres wirksam werden (Verlängerung der Frist für das zivilrechtliche Wirksamwerden des Gewinnabführungsvertrags).

### **Zuordnung der bei der Einkommensermittlung nichtabziehbaren Ausgaben (§ 31 KStG)**

Bei erstmaliger Gliederung des verwendbaren Eigenkapitals einer Kapitalgesellschaft sind bei der Ermittlung des Einkommens nichtabziehbare Ausgaben für vor dem Stichtag der Eröffnungsbilanz abgelaufene Wirtschaftsjahre, die das Betriebsvermögen in einem später abgelaufenen Wirtschaftsjahr gemindert haben, dem Teilbetrag nach § 30 Abs. 2 Nr. 4 KStG zuzuordnen.

### **Zuteilungsrücklage bei Bausparkassen (§ 21a KStG)**

Einführung einer den steuerlichen Gewinn mindernden Zuteilungsrücklage für Bausparkassen in Höhe von max. 3 vH der Bauspareinlagen.

## **2 Durchführung der Statistik**

### **2.1 Erhebungsunterlagen und Umfang der Statistik**

Gemäß § 3 des Gesetzes über Steuerstatistiken werden die Daten der veranlagten Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen sowie die von ihnen beanspruchten Sondervergünstigungen in anonymisierter Form zum Teil über die Durchschriften der Steu-

erbescheide, den sog. Statistischen Blättern<sup>1)</sup>, bzw. über die Anlage St 1992, zum Teil, und zwar im Falle der maschinellen Veranlagung, über maschinelle Datenträger erfaßt.

Die den Statistischen Blättern zugrundeliegenden Körperschaftsteuerbescheide gliedern sich in:

- Vordruck KSt 3 A - Körperschaftsteuerbescheid für Steuerpflichtige, die zur Führung von Büchern nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches verpflichtet sind;
- Vordruck KSt 4 B - Vereinfachter Steuerbescheid für Körperschaftsteuerpflichtige, bei denen alle Einkünfte als solche aus Gewerbebetrieb zu behandeln sind (s.o.);
- Vordruck KSt 3 B - Körperschaftsteuerbescheid für Steuerpflichtige, die nicht zur Führung von Büchern nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches verpflichtet sind;
- Vordruck KSt 3 Aa - Körperschaftsteuerbescheid für steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind;
- Vordruck KSt 3 G - Bescheid über die gesonderte Feststellung von Besteuerungsgrundlagen gemäß § 47 KStG.

Darüber hinaus werden folgende Anlagen zur Körperschaftsteuererklärung statistisch ausgewertet:

- Anlage A zur Körperschaftsteuererklärung KSt 1 A - Nichtabziehbare Aufwendungen;
- Anlage WA zur Körperschaftsteuererklärung KSt 1 A, KSt 1 B und KSt 1 C - weitere Angaben/Anträge;
- Anlage St 1992 - Angaben für statistische Zwecke zur Körperschaftsteuererklärung.

Im Rahmen der maschinellen Veranlagung sind neben diesen Datenquellen, wie sie aus dem Bereich der personellen Veranlagung zur Verfügung stehen, weitere Datenquellen verfügbar. Durch den inzwischen hohen Anteil an maschinellen Veranlagungen ist auch die Erfassung zusätzlicher Merkmale ohne zusätzlichen Aufwand der Finanzverwaltung, insbesondere im Veranlagungsbereich der Finanzämter, interessanter geworden. So konnten speziell Tabellen mit Angaben über "Ausländische Einkünfte" und "Steuerermäßigungen nach § 21 Abs. 2 und 3 BerlinFG" mit Daten ausschließlich aus der maschinellen Veranlagung erstellt werden.

Die Statistik umfaßt grundsätzlich alle bis zum 30. September 1995 (Schlußtermin) zur Körperschaftsteuer veranlagten Steuerpflichtigen. Um auch diejenigen Körperschaften, deren Veranlagung bis zur Abgabe der Schlußmeldung noch nicht durchgeführt werden

<sup>1)</sup> Muster dieser Vordrucke sind im Anhang der vorliegenden Veröffentlichung abgedruckt.

konnte - bei ihnen handelt es sich erfahrungsgemäß um Steuerpflichtige mit hohem Einkommen - in die Statistik einzubeziehen, waren von den Finanzämtern in diesen Fällen vorläufige Veranlagungen durchzuführen oder Statistische Blätter nach den - ggf. durch Schätzungen zu ergänzenden - Angaben in der Steuererklärung anzufertigen. Die Statistik erfaßt sowohl die mit positivem Einkommen veranlagten unbeschränkt Steuerpflichtigen (darunter auch die Nichtsteuerbelasteten) als auch die mit einem negativen Einkommen (Verlustfälle). Steuerpflichtige, deren Veranlagung wegen Geringfügigkeit ihres Einkommens unterblieb ("Nv"-Fälle), wurden nur in einer Gesamtzahl erfaßt.

## 2.2 Tabellenprogramm

Das der Erhebung zugrundeliegende Tabellenprogramm ist gegenüber 1989 nur in geringem Maße, soweit es durch Rechtsänderungen notwendig war, geändert worden. Maßgebend für die Gliederung der steuerpflichtigen Körperschaften usw. nach Einkommensgruppen ist die Höhe des Gesamtbetrags der Einkünfte im Sinne der statistischen Definition (s. unter Begriff "Nicht abzugsfähig").

Die Entwicklung des zu versteuernden Einkommens bzw. des Verlusts aus dem Bilanzgewinn (-verlust) wird dem Berechnungsablauf im Steuerbescheid folgend mit allen Zu- und Abschlägen dargestellt. In gleicher Weise wird die Berechnung der festgesetzten bis hin zur verbleibenden Körperschaftsteuer detailliert wiedergegeben, wobei vor allem der Nachweis der sich aus den Anrechnungsverfahren ergebenden Minderung oder Erhöhung der Körperschaftsteuer zu erwähnen ist. Eigens ausgewiesen werden offene Gewinnausschüttungen und die beim Anrechnungsverfahren gesondert festgestellten Besteuerungsgrundlagen gemäß § 47 KStG wie die Teilbeträge des verwendbaren Eigenkapitals oder der für Ausschüttungen verwendbare Teil des Nennkapitals. Außerdem werden die als Betriebsausgaben abzugsfähigen Aufwendungen nach § 6a EStG (Zuführungen zu Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen) und nach dem Zuwendungsgesetz (Zuwendungen an Pensions- und Unterstützungskassen) sowie die Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung nach § 7 EStG erfaßt.

Die Organgesellschaften (Organtöchter) sind mit dem Gesamtbetrag der Einkünfte, ihrem Einkommen insgesamt, dem von ihnen an den Organträger abgeführten Einkommen und ihrer festgesetzten Steuerschuld (nur auf das von der Organgesellschaft zu versteuernde Einkommen) erfaßt worden; dabei werden die Verlustfälle gesondert nachgewiesen.

## 2.3 Aufgaben der Finanzämter

Die Mitwirkung der Finanzämter ist in der vom Bundesministerium der Finanzen herausgegebenen "Anleitung

über die Mitwirkung der Finanzämter bei der Körperschaftsteuerstatistik 1992" festgelegt worden.

Sofern Körperschaftsteuerpflichtige nicht maschinell veranlagt und damit ihre Daten nicht über maschinelle Datenträger den Statistischen Landesämtern zur Verfügung gestellt wurden, waren entsprechend dieser Arbeitsanleitung für alle in der Veranlagungs-Liste (sog. V-Liste) verzeichneten Steuerpflichtigen Statistische Blätter KSt 3 A, KSt 3 B, KSt 3 Aa und KSt 4 B anzulegen, und zwar für die erste, wenn auch nur vorläufige Veranlagung. Für die im Anrechnungsverfahren zu ermittelnden Beträge war stets dann ein Statistisches Blatt KSt 3 G auszufertigen, wenn über die gesonderte Feststellung von Besteuerungsgrundlagen gemäß § 47 KStG ein Feststellungsbescheid erteilt wurde. Bei "Nv"-Fällen entfielen die Statistischen Blätter. Dies galt auch, wenn vorläufige Veranlagungen für endgültig und wenn endgültige oder vorläufige Veranlagungen berichtigt oder ergänzt wurden, soweit es sich um Steuerpflichtige mit einem Einkommen von nicht mehr als 100 000 DM handelte. Für Steuerpflichtige mit höherem Einkommen mußte dagegen ein als "Berichtigung" gekennzeichnetes neues "Statistisches Blatt" angefertigt werden.

Für die nicht im Durchschreibeverfahren zu gewinnenden Daten (z.B. Höhe der AfA, Sondervergünstigungen, Spesenabzug usw.) war die vom Steuerpflichtigen ausgefüllte Anlage St 1992 mit dem Statistischen Blatt zu verbinden. Soweit die Anlage St den Erklärungen nicht beigegeben oder unvollständig ausgefüllt war, mußte sie im Zuge der Veranlagungsarbeiten aus den Erklärungsunterlagen erstellt oder vervollständigt bzw. berichtigt werden.

Nach Abschluß der Veranlagungsarbeiten für das Kalenderjahr 1992 hatten die Finanzämter den Statistischen Landesämtern die Gesamtzahl der übersandten Erhebungsunterlagen sowie die "Nv"-Fälle mitzuteilen und die Vollständigkeit des vorliegenden Materials zu bestätigen.

## 2.4 Aufbereitung des Materials

Die von den Finanzämtern übersandten Statistischen Blätter bzw. Magnetbänder wurden von den Statistischen Landesämtern einer statistisch differenzierten Plausibilitätskontrolle unterzogen, ggf. nach Rückfrage beim zuständigen Finanzamt bereinigt und sodann, falls der Geschäftssitz der Körperschaft - insbesondere bei Organgesellschaften - nicht in dem Land lag, in dem die Veranlagung durchgeführt wurde, dem Statistischen Landesamt übersandt, in dessen Bereich sich der Geschäftssitz befand. Danach wurden die Daten nach dem bundeseinheitlichen Tabellenprogramm maschinell aufbereitet. Aus den Länderergebnissen sind nach Prüfung im Statistischen Bundesamt die nachstehend veröffentlichten Bundesergebnisse zusammengestellt worden.

### 3 Methodische Hinweise

#### 3.1 Begriffserklärungen

##### Steuerpflicht

Nach § 1 KStG sind **unbeschränkt körperschaftsteuerpflichtig** die Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen, die ihre Geschäftsleitung oder ihren Sitz im Inland haben.

Die unbeschränkte Körperschaftsteuerpflicht erstreckt sich auf sämtliche in- und ausländische Einkünfte (§ 1 Abs. 2 KStG), soweit nicht für bestimmte Einkünfte Sonderregelungen - z.B. in Doppelbesteuerungsabkommen und anderen zwischenstaatlichen Vereinbarungen - bestehen.

Die unbeschränkt Körperschaftsteuerpflichtigen sind in zusätzlicher Untergliederung als **Steuerbelastete** erfaßt worden, wenn sich aus ihrer Veranlagung ein positives Einkommen ergab und eine Körperschaftsteuer von mindestens 1 DM festgesetzt wurde, als **Nichtsteuerbelastete** dagegen, wenn ihre festgesetzte Körperschaftsteuer kleiner als 1 DM war.

**Nach § 2 KStG sind beschränkt körperschaftsteuerpflichtig**

- Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen, die weder ihre Geschäftsleitung noch ihren Sitz im Inland haben, mit ihren inländischen Einkünften.
- Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen, die nicht unbeschränkt steuerpflichtig sind, mit den inländischen Einkünften, die dem Steuerabzug unterliegen.

##### Steuerbefreiungen

Nach § 5 Abs. 1 KStG ist eine Reihe von Körperschaften im Sinne des § 1 Abs. 1 KStG als Rechtssubjekt stets oder unter bestimmten Voraussetzungen von der Körperschaftsteuer ganz befreit oder nur partiell steuerpflichtig; diese Körperschaften, insbesondere diejenigen i.S.d. § 5 Abs. 1 Nr. 9 bis 12 und 14 KStG, sind, soweit sie aufgrund einer partiellen Steuerpflicht zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind, gesondert erfaßt worden.

Die persönlichen Befreiungen betreffen u.a.

- Unternehmen des Bundes und der Länder, wie z.B. Deutsche Bundesbahn, Deutsche Bundespost, staatliche Lotterieu Unternehmen, Erdölbevorratungsverband;
- Kreditanstalten des öffentlichen Rechts, die bestimmte im öffentlichen Interesse liegende Befugnisse oder Sonderaufgaben wahrnehmen oder Aufgaben staatswirtschaftlicher Art erfüllen, wie z.B.

Deutsche Bundesbank, Kreditanstalt für Wiederaufbau, Staatsbanken;

- rechtsfähige Pensions-, Sterbe-, Kranken- und Unterstützungskassen;
- kleinere Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit;
- Berufsverbände ohne öffentlich-rechtlichen Charakter;
- politische Parteien und politische Vereine;
- Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen, die gemeinnützigen, mildtätigen oder kirchlichen Zwecken dienen;
- gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsunternehmen.

Diese Steuerbefreiungen gelten nach § 5 Abs. 2 KStG nicht

- für inländische Einkünfte, die dem Steuerabzug unterliegen;
- soweit die Ausschüttungsbelastung im Sinne des § 27 KStG herzustellen ist;
- für beschränkt Steuerpflichtige im Sinne des § 2 Nr. 1 KStG.

Außer den in § 5 KStG aufgeführten Steuerbefreiungen enthalten die §§ 24, 25 KStG Freibeträge für bestimmte Körperschaften sowie für Erwerbs- und Wirtschaftsge nossenschaften. Grundsätzlich kann nach Abschnitt 104 Abs. 1 KStR bei kleineren Körperschaften, denen ein Freibetrag nach den §§ 24, 25 KStG nicht zusteht, sowohl die Steuerfestsetzung und -einzahlung als auch die gesonderte Feststellung nach § 47 KStG unterbleiben, wenn die Kosten des Besteuerungsverfahrens in keinem Verhältnis zu dem festzusetzenden Steuerbetrag stehen. Ein derartiges Mißverhältnis kann insbesondere dann vorliegen, wenn das Einkommen im Einzelfall offensichtlich 1 000 DM nicht übersteigt.

##### Einkommen - zu versteuerndes Einkommen

Die Körperschaftsteuer bemißt sich nach dem **zu versteuernden Einkommen**, das die steuerpflichtige Körperschaft innerhalb eines Kalenderjahres erzielt hat (§ 7 KStG). Das **zu versteuernde Einkommen** ist das Einkommen im Sinne des § 8 Abs. 1 KStG, vermindert um die Freibeträge der §§ 24 und 25 KStG. Bei Steuerpflichtigen, die zur Führung von Büchern nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches verpflichtet sind, ist der Gewinn nach dem Wirtschaftsjahr, für das sie regelmäßige Abschlüsse machen, zu ermitteln. Weicht bei diesen Steuerpflichtigen das Wirtschaftsjahr, für das sie regelmäßige Abschlüsse machen, vom Kalenderjahr ab, so gilt der Gewinn aus Gewerbebetrieb als in dem Kalenderjahr bezogen, in dem das Wirtschaftsjahr endet. Was als Einkommen gilt und wie das Einkommen zu

ermitteln ist, bestimmt sich nach den Vorschriften des EStG und den §§ 8 bis 22 KStG. Die Vorschriften des Einkommensteuergesetzes gelten nur insoweit, als sie ihrer Natur nach auf Körperschaftsteuerpflichtige anwendbar sind. Die bei der Veranlagung zur Körperschaftsteuer anzuwendenden Vorschriften des EStG und der EStDV sind in Abschnitt 26 KStR aufgeführt. Für die Ermittlung des Einkommens ist es ohne Bedeutung, ob das Einkommen verteilt wird oder nicht; auch verdeckte Gewinnausschüttungen sind generell einzubeziehen (§ 8 Abs. 3 KStG).

Bei Körperschaftsteuerpflichtigen können mit Ausnahme der Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit alle Einkunftsarten des Einkommensteuergesetzes im Sinne des § 2 Abs. 1 EStG vorkommen. Bei Steuerpflichtigen, die nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches zur Führung von Büchern verpflichtet sind, sind jedoch alle Einkünfte als Einkünfte aus Gewerbebetrieb zu behandeln. Andere Einkünfte können deshalb nur bei den einkommensmäßig relativ bedeutungslosen Steuerpflichtigen vorkommen, die nicht zur Führung von Büchern nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches verpflichtet sind. Die Körperschaftsteuerstatistik verzichtet aus diesem Grund auf die besondere Erfassung der einzelnen Einkunftsarten.

Bei der Ermittlung des Einkommens sind bestimmte Beträge abzuziehen, soweit sie nicht bereits nach den Vorschriften des Einkommensteuergesetzes absetzbare Ausgaben sind.

**Abzugsfähig** sind danach u.a.:

- bei Versicherungsunternehmen Zuführungen zu versicherungstechnischen Rücklagen, soweit sie für die Leistungen aus den am Bilanzstichtag laufenden Versicherungsverträgen erforderlich sind, sowie bestimmte Beitragsrückerstattungen (§§ 20, 21 KStG);
- Ausgaben zur Förderung gemeinnütziger, mildtätiger u.a. Zwecke (Spenden) in bestimmten Grenzen.

**Nicht abzugsfähig** sind nach § 10 KStG:

- Aufwendungen für die Erfüllung von Zwecken des Steuerpflichtigen, die durch Stiftungsgeschäft, Satzung oder sonstige Verfassung vorgeschrieben sind;
- die Steuern vom Einkommen und sonstige Personensteuern sowie die Umsatzsteuer für den Eigenverbrauch;
- in einem Strafverfahren festgesetzte Geldstrafen, sonstige Rechtsfolgen vermögensrechtlicher Art, bei denen der Strafcharakter überwiegt, und Leistungen zur Erfüllung von Auflagen und Weisungen;
- die Hälfte der Vergütungen jeder Art, die an Mitglieder des Aufsichtsrats, Verwaltungsrats, Grubenvorstands oder andere mit der Überwachung der Ge-

schaftsführung beauftragte Personen gewährt werden.

Die §§ 11 und 12 KStG enthalten Sondervorschriften für die Fälle der Liquidation, der Verschmelzung und Umwandlung sowie der Verlegung der Geschäftsleitung ins Ausland. Die steuerliche Abzugsfähigkeit der genossenschaftlichen Rückvergütung ist in § 22 KStG und Abschnitt 66 KStR 1990 geregelt. Voraussetzung für den Abzug ist u.a., daß die Rückvergütung unter Bemessung nach der Höhe des Umsatzes zwischen den Mitgliedern und der Genossenschaft bezahlt ist. Rückvergütungen der Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften an Nichtmitglieder sind Betriebsausgaben. Genossenschaftliche Rückvergütungen an Mitglieder sind nur insoweit als Betriebsausgaben abziehbar, als die dafür verwendeten Beträge im Mitgliedergeschäft erwirtschaftet worden sind.

Der allgemein in der Körperschaftsteuerstatistik verwandte Begriff des **Gesamt Betrags der Einkünfte** lehnt sich an den in der Einkommensteuerstatistik benutzten Begriff an. Obwohl er im Rahmen des Körperschaftsteuerrechts etwas anders definiert ist als im Einkommensteuerrecht, wurde er in der Körperschaftsteuerstatistik 1992 analog zur Einkommensteuerstatistik abgegrenzt verwandt. Zum einen wurden damit gleiche Inhalte, insbesondere für die Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, erhalten und zum anderen die Vergleichbarkeit von Daten vorausgegangener Erhebungen gewährleistet.

## Verlust

Im Rahmen der Veranlagung sind analog zur Einkommensermittlung bei der Ermittlung eines Verlustes aus dem laufenden Jahr bestimmte Beträge vom Bilanzgewinn/-verlust abzuziehen und andere nichtabziehbare Aufwendungen wieder hinzuzurechnen. Diese Fälle werden in der Statistik als **Steuerpflichtige mit negativem Einkommen** (Verlustfälle) gesondert ausgewiesen.

## Körperschaftsteuertarif

Für die Berechnung der Körperschaftsteuerschuld sind die Steuersätze nach den §§ 23 und 26 Abs. 6 KStG maßgebend. Die Körperschaftsteuer beträgt im einzelnen:

- 50 vH des zu versteuernden Einkommens für alle Körperschaften, für die nicht einer der nachfolgenden ermäßigten Steuersätze in Betracht kommt (§ 23 Abs. 1 KStG);
- 46 vH grundsätzlich für Körperschaften im Sinne des § 1 Abs. 1 Nr. 3 bis 6 KStG (Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit, nichtrechtsfähige Vereine, Anstalten, Stiftungen und andere Zweckvermögen des privaten Rechts, Betriebe gewerblicher Art von juristischen Personen des öffentlichen Rechts) sowie für die beschränkt Steuerpflichtigen (§ 23 Abs. 2 und 3 KStG);

- 25 vH bei ausländischen Einkünften aus dem Betrieb von Handelsschiffen im internationalen Verkehr (§ 26 Abs. 6 Satz 4 KStG, § 34 c Abs. 4 EStG) und bei Pauschalierung der auf ausländische Einkünfte entfallenden inländischen Körperschaftsteuer (§ 26 Abs. 6 Satz 1 KStG, Abschn. 76 Abs. 29 KStR, § 34 c Abs. 5 EStG);
- 36 vH auf ausgeschüttete Gewinne (§ 27 Abs. 1 KStG).

### Anrechnungsverfahren

Zielsetzung des Anrechnungsverfahrens ist es, die ausgeschütteten Gewinne deutscher Körperschaften ökonomisch leistungsgerecht nur mit der Steuer zu belasten, die bei der Veranlagung des einzelnen Anteilseigners nach dessen individuellen Verhältnissen festzusetzen ist. Nach dieser Grundsatzentscheidung ist steuer-technisch wie folgt vorzugehen:

1. Bei der ausschüttenden Körperschaft ermäßigt sich die regelmäßige Belastung in Höhe von 50 vH des zu versteuernden Einkommens (§ 23 Abs. 1 KStG) für die ausgeschütteten Gewinne auf 36 vH (§ 27 Abs. 1 KStG).
2. Diese 36 vH Körperschaftsteuer werden auf die Einkommen- oder Körperschaftsteuerschuld des Anteilseigners angerechnet (§ 36 Abs. 2 Nr. 3 und §§ 36 b bis e EStG, § 49 Abs. 1 KStG).

Die Herstellung der einheitlichen Ausschüttungsbelastung von 36 vH setzt eine besondere Gliederung des Eigenkapitals der ausschüttenden Körperschaft voraus. Dabei ist festzustellen,

1. welche Teile des Eigenkapitals überhaupt verwendbar sind, d.h. für eine Gewinnausschüttung in Frage kommen, und
2. wie hoch das verwendbare Eigenkapital im einzelnen mit Körperschaftsteuer vorbelastet ist.

Dazu ist es erforderlich, das Eigenkapital entsprechend seiner Tarifbelastung zu spezifizieren und zu bestimmen, in welcher Reihenfolge das Eigenkapital als für die Ausschüttung verwendet gilt (§§ 28 bis 38 KStG; § 50 c EStG). Neben der Veranlagung zur Körperschaftsteuer ist deshalb zusätzlich eine gesonderte Feststellung von Teilbeträgen des verwendbaren Eigenkapitals vorzunehmen (§ 47 KStG).

### Organschaft

Nach § 14 KStG besteht ein Organverhältnis, wenn eine inländische Kapitalgesellschaft (Organgesellschaft) nach dem Gesamtbild der tatsächlichen Verhältnisse finanziell,

wirtschaftlich und organisatorisch in ein sie beherrschendes Unternehmen (Organträger) eingegliedert ist. Organträger kann grundsätzlich jedes inländische gewerbliche Unternehmen sein, ohne Rücksicht auf die Rechtsform. Die besondere steuerrechtliche Stellung der Organgesellschaft, deren Charakter als selbständige Rechtspersönlichkeit durch den Organschaftsvertrag nicht tangiert wird, ergibt sich jedoch erst, wenn neben der Vorbedingung der Organschaft auch die rechtlichen Voraussetzungen des Gewinnabführungsvertrags bestehen; das Einkommen der Organgesellschaft ist dann dem Organträger zuzurechnen und dort zu versteuern. Dies bedeutet, daß für Organgesellschaften in der Regel nur noch eine Besteuerung der Ausgleichszahlungen an Minderheitsbeteiligte einschließlich der darauf entfallenden Ausschüttungsbelastung in Betracht kommt.

### "Nv"-Fälle

Körperschaften, bei denen wegen Geringfügigkeit ihres Einkommens (unter 1 000 DM) von einer Veranlagung zur Körperschaftsteuer abgesehen wird (vgl. Stichwort "Steuerbefreiungen").

### 3.2 Merkmale und ihre Ausprägungen

Als Gliederungsmerkmale sind in der Körperschaftsteuerstatistik 1992 folgende Merkmale mit ihren Ausprägungen enthalten:

#### 1. Gesamtbetrag der Einkünfte (in DM):

1	bis unter	12 000
12 000	" "	25 000
25 000	" "	50 000
50 000	" "	100 000
100 000	" "	200 000
200 000	" "	500 000
500 000	" "	1 Mill.
1 Mill.	" "	2 Mill.
2 Mill.	" "	5 Mill.
5 Mill.	" "	10 Mill.
10 Mill.	" "	20 Mill.
20 Mill.	" "	50 Mill.
50 Mill.	" "	75 Mill.
75 Mill.	oder mehr	

Insgesamt

#### 2. Rechtsform

- Kapitalgesellschaften
  - Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien
  - Gesellschaften mit beschränkter Haftung
- Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften

- Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts
  - Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten und öffentliche Sparkassen
  - Öffentliche Versorgungs- und Verkehrsbetriebe
  - Sonstige Betriebe gewerblicher Art von juristischen Personen des öffentlichen Rechts
- Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit
- Sonstige Körperschaften

### 3. Organschaft

- Organgesellschaft (einschl. Organgesellschaften, die auch Organträger sind)

- Organträger (ohne Organträger, die auch Organgesellschaft sind)

### 4. Art der Steuerpflicht

- unbeschränkt steuerpflichtig steuerbelastet
- unbeschränkt steuerpflichtig nicht steuerbelastet
- beschränkt steuerpflichtig

### 5. Veranlagungsart

- mit positivem Einkommen veranlagt
- mit negativem Einkommen veranlagt (Verlustfälle)
- steuerbefreit (ohne Wertangaben)

### 3.3 Was finde ich wo?

Tab. Nr.	Tabelleninhalt (Kurzform)	Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte														
		Rechtsformen	unbeschränkt	beschränkt	Steuerpflichtige mit positivem	Verlustfälle - Steuerpflichtige mit negativem	Steuerbefreite	Organgesellschaften	Bilanzgewinn/ Bilanzverlust	Verlustabzug	Steuersätze	Minderung/ Erhöhung der Körperschaftsteuer §§ 27 - 43 KStG	festgesetzte Körperschaftsteuer	Eigenkapitalgliederung	Gewinnausschüttungen	Spenden nach § 9 KStG
2	Körperschaftsteuerpflichtige in Deutschland 1992															
2.1	Unbeschränkt Steuerpflichtige mit positivem Einkommen	♦	♦	♦		♦							♦			
2.2	Organgesellschaften	♦	♦	♦		♦	♦		♦				♦			
2.3	Beschränkt Steuerpflichtige mit positivem Inlandseinkommen	♦			♦	♦				♦			♦			
2.4	Steuerbefreite Körperschaften mit positivem Einkommen	♦	♦	♦		♦		♦					♦			
2.5	Unbeschränkt Steuerpflichtige mit positivem Einkommen															
2.5.1	Berechnung des zu versteuernden Einkommens		♦	♦		♦				♦	♦					♦
2.5.2	Berechnung der Körperschaftsteuer		♦	♦		♦						♦	♦	♦		
2.6	Unbeschränkt Steuerpflichtige mit neg. Einkommen (Verlustfälle)															
2.6.1	Berechnung des Verlusts		♦	♦						♦	♦					♦
2.6.2	Berechnung der Körperschaftsteuer		♦	♦			♦						♦	♦		
2.7	Steuerbefreite Körperschaften mit positivem Einkommen															
2.7.1	Berechnung des Gesamtbetrags der Einkünfte		♦	♦		♦		♦		♦						
2.7.2	Berechnung der Körperschaftsteuer		♦	♦		♦		♦			♦	♦	♦	♦		
2.8	Steuerbefreite Körperschaften mit neg. Einkommen (Verlustfälle)		♦	♦			♦	♦		♦			♦	♦		
2.9	Gesonderte Feststellung gemäß § 47 KStG															
2.9.1	Teilbeträge des verwendbaren Eigenkapitals		♦	♦		♦	♦		♦			♦			♦	
2.9.2	Für Ausschüttungen verwendbarer Teil des Nennkapitals		♦	♦		♦	♦		♦						♦	♦
2.10	Offene Gewinnausschüttungen		♦	♦		♦	♦	♦	♦							♦
2.11	Sondervergünstigungen		♦	♦		♦			♦							
2.12	Pensionsrückstellungen und Zuwendungen		♦	♦		♦			♦							
2.13	Absetzungen für Abnutzung/ Betriebsausgaben		♦	♦		♦	♦		♦							
3	Körperschaftsteuerpflichtige in Deutschland 1992															
	Unbeschränkt Steuerpflichtige nach Bundesländern		♦	♦		♦	♦	♦	♦					♦		
4	Körperschaftsteuerpflichtige im früheren Bundesgebiet einschließlich Berlin-Ost 1992															
	Tabellen wie unter 2															



# **TABELLENTEIL**

## **1 Zusammenfassende Übersichten**

# 1 Zusammenfassende Übersichten

## 1.1 Gesamtübersicht der Körperschaftsteuerpflichtigen in Deutschland 1992

Gegenstand der Nachweisung	Steuer- pflichtige	Gesamtbetrag der Einkünfte <sup>1)</sup> positiv/ negativ	Einkommen <sup>1)</sup> Verlust	Festgesetzte Körperschaftsteuer <sup>2)</sup>	
				positiv	negativ
		Anzahl	Mill. DM		
Steuerpflichtige mit positivem Einkommen					
Unbeschränkt Steuerpflichtige (ohne Steuerbefreite und Organgesellschaften).....	260 990	115 354,2	111 690,3	43 349,6	503,6
Steuerbelastete.....	248 876	114 018,2	110 488,5	43 349,6	-
Nichtsteuerbelastete.....	12 114	1 336,0	1 201,7	-	503,6
Steuerbefreite, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind.....	225	1 065,7	1 064,9	528,3	0,7
Organgesellschaften.....	8 018	21 296,5	21 296,5	307,5	25,0
Steuerpflichtige mit negativem Einkommen					
Unbeschränkt Steuerpflichtige (ohne Steuerbefreite und Organgesellschaften).....	267 870	- 96 455,9	- 102 092,2	265,6	428,0
Steuerbefreite, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind.....	487	-	- 40,1	11,3	0,0
Organgesellschaften.....	4 432	- 15 919,4	- 15 919,4	24,0	2,2
Steuerbefreite, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind, ohne Werte aus der Einkommensberechnung.....	164	-	-	4,9	0,0
Steuerpflichtige insgesamt.....	542 186	25 341,1	16 000,0	44 491,2	959,5
Ergebnisse nach Ländern:					
Unbeschränkt Steuerpflichtige mit positivem Einkommen (ohne Steuerbefreite und Organgesellschaften)					
Baden-Württemberg.....	38 476	19 088,9	18 354,0	7 007,0	122,9
Bayern.....	36 373	17 708,9	17 202,3	6 466,5	78,6
Berlin.....	9 641	6 542,0	6 351,4	2 145,0	16,9
Brandenburg.....	3 479	803,7	727,6	318,9	0,0
Bremen.....	3 325	1 437,5	1 368,2	524,7	2,4
Hamburg.....	10 173	5 735,7	5 530,3	2 075,4	7,5
Hessen.....	22 201	15 271,2	15 005,0	5 943,5	38,4
Mecklenburg-Vorpommern.....	2 685	434,0	391,6	167,9	0,0
Niedersachsen.....	23 479	8 151,9	7 902,6	3 203,2	30,1
Nordrhein-Westfalen.....	66 773	27 011,2	26 238,7	10 466,1	175,1
Rheinland-Pfalz.....	12 252	5 077,6	4 924,5	1 801,2	12,4
Saarland.....	2 354	600,0	593,6	252,0	1,0
Sachsen.....	6 049	1 436,2	1 336,4	579,3	0,7
Sachsen-Anhalt.....	3 793	714,6	654,8	287,1	0,7
Schleswig-Holstein.....	16 804	4 754,7	4 591,1	1 883,6	16,7
Thüringen.....	3 133	586,0	518,3	228,1	0,0
Unbeschränkt Steuerpflichtige mit negativem Einkommen (ohne Steuerbefreite und Organgesellschaften)					
Baden-Württemberg.....	39 974	- 9 488,8	- 10 482,6	67,0	225,4
Bayern.....	33 189	- 10 067,4	- 10 351,3	21,6	62,3
Berlin.....	13 057	- 6 652,7	- 7 026,5	7,1	18,6
Brandenburg.....	6 129	- 5 291,8	- 5 315,8	1,8	0,1
Bremen.....	2 993	- 627,1	- 730,5	4,9	1,9
Hamburg.....	11 459	- 1 679,1	- 2 118,5	29,2	6,4
Hessen.....	23 650	- 6 716,6	- 7 444,1	11,9	14,0
Mecklenburg-Vorpommern.....	4 813	- 4 458,7	- 4 464,6	0,8	0,2
Niedersachsen.....	20 050	- 2 490,9	- 2 989,4	19,4	30,4
Nordrhein-Westfalen.....	57 862	- 11 271,7	- 12 729,1	73,5	54,5
Rheinland-Pfalz.....	12 197	- 2 368,3	- 2 633,9	11,7	5,5
Saarland.....	2 789	- 588,6	- 628,7	0,3	0,7
Sachsen.....	11 005	- 16 000,5	- 16 007,8	2,5	0,8
Sachsen-Anhalt.....	6 007	- 10 350,8	- 10 359,3	1,5	0,1
Schleswig-Holstein.....	16 244	- 1 306,1	- 1 709,2	12,0	7,0
Thüringen.....	6 452	- 7 096,8	- 7 101,2	0,4	0,0

1) Nach Hinzurechnung des dem Organträger zuzurechnenden Einkommens.

2) Bei Organgesellschaften: Nur auf das von der Organgesellschaft zu versteuernde Einkommen.

# 1 Zusammenfassende Übersichten

## 1.2 Unbeschränkt Steuerpflichtige in Deutschland 1992

Gegenstand der Nachweisung	Steuer- pflichtige	Gesamtbetrag der Einkünfte positiv/ negativ	Einkommen Verlust	Festgesetzte Körperschaftsteuer	
				positiv	negativ
	Anzahl	Mill. DM			
<b>Unbeschränkt Steuerpflichtige mit positivem Einkommen</b> (ohne Steuerbefreite und Organgesellschaften).....					
	260 990	115 354,2	111 690,3	43 349,6	503,6
Nach der Höhe des Gesamtbetrags der Einkünfte:					
1 - 12 000 .....	86 646	452,7	432,8	183,4	20,5
12 000 - 25 000 .....	32 150	572,8	524,1	229,2	11,5
25 000 - 50 000 .....	33 193	1 188,8	1 080,7	467,9	13,2
50 000 - 100 000 .....	33 055	2 387,2	2 155,2	909,1	15,1
100 000 - 200 000 .....	27 529	3 896,2	3 609,1	1 489,2	25,4
200 000 - 500 000 .....	24 430	7 670,9	7 242,2	2 946,2	33,4
500 000 - 1 Mill. ....	10 716	7 505,5	7 206,2	2 918,0	36,9
1 Mill. - 2 Mill. ....	6 102	8 508,4	8 185,9	3 328,1	52,7
2 Mill. - 5 Mill. ....	4 099	12 589,8	12 108,7	4 935,6	58,3
5 Mill. - 10 Mill. ....	1 532	10 697,0	10 371,8	4 164,7	80,1
10 Mill. - 20 Mill. ....	789	10 914,0	10 573,0	4 243,8	78,4
20 Mill. - 50 Mill. ....	508	15 626,3	15 244,6	5 989,4	72,4
50 Mill. - 75 Mill. ....	106	6 429,6	6 218,5	2 444,3	5,9
75 Mill. oder mehr.....	135	26 944,9	26 737,5	9 100,8	-
Nach Rechtsform:					
Kapitalgesellschaften.....	244 614	97 466,2	93 940,6	35 255,8	501,7
davon:					
Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien.....	1 261	25 890,7	25 486,9	8 756,6	113,8
Gesellschaften mit beschränkter Haftung.....	243 353	71 575,4	68 453,7	26 499,2	388,0
Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften.....	4 903	5 609,6	5 561,6	2 616,8	1,9
Betriebe gewerblicher Art von juristischen Personen des öffentlichen Rechts.....	1 901	10 308,1	10 251,6	4 616,1	-
davon:					
öffentlich-rechtliche Kreditanstalten und öffentliche Sparkassen.....	673	9 219,9	9 175,8	4 133,1	-
öffentliche Versorgungs- und Verkehrsbetriebe.....	530	294,5	290,3	131,8	-
sonstige Betriebe gewerblicher Art von juristischen Personen des öffentlichen Rechts.....	698	793,7	785,4	351,2	-
Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit.....	118	842,1	838,2	381,7	-
Sonstige Körperschaftsteuerpflichtige.....	9 454	1 128,3	1 098,2	479,2	0,0
<b>Unbeschränkt Steuerpflichtige mit negativem Einkommen</b> (ohne Steuerbefreite und Organgesellschaften).....					
	267 870	- 96 455,9	- 102 092,2	265,6	428,0
Nach Rechtsform:					
Kapitalgesellschaften.....	250 602	- 86 825,3	- 92 270,1	248,8	425,1
davon:					
Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien.....	1 223	- 21 826,0	- 22 467,0	80,6	291,9
Gesellschaften mit beschränkter Haftung.....	249 379	- 64 999,3	- 69 803,1	168,2	133,2
Alle übrigen Steuerpflichtigen.....	17 268	- 9 630,7	- 9 822,1	16,8	2,8

# 1 Zusammenfassende Übersichten

## 1.3 Steuerbefreite, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind in Deutschland 1992

Gegenstand der Nachweisung	Steuer- pflichtige	Gesamtbetrag der Einkünfte positiv/ negativ	Einkommen Verlust	Festgesetzte Körperschaftsteuer	
				positiv	negativ
	Anzahl	Mill. DM			
Steuerbefreite mit positivem Einkommen.....	225	1 065,7	1 064,9	528,3	0,7
Nach der Höhe des Gesamtbetrags der Einkünfte:					
1 - 12 000 .....	115	0,5	0,5	0,8	-
12 000 - 25 000 .....	38	0,6	0,6	0,7	-
25 000 - 50 000 .....	24	0,9	0,8	0,8	-
50 000 oder mehr.....	48	1 063,6	1 063,0	525,9	0,7
Nach Rechtsform:					
Kapitalgesellschaften.....	51	10,1	9,5	2,7	0,7
davon:					
Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien.....	.	.	.	.	.
Gesellschaften mit beschränkter Haftung.....	.	.	.	.	.
Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften.....	169	8,1	8,0	6,3	-
Steuerbefreite mit negativem Einkommen.....	487	-	- 40,1	11,3	0,0
Nach Rechtsform:					
Kapitalgesellschaften.....	108	-	- 5,6	3,9	0,0
davon:					
Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien.....	-	-	-	-	-
Gesellschaften mit beschränkter Haftung.....	108	-	- 5,6	3,9	0,0
Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften.....	379	-	- 34,6	7,5	-

## 1.4 Organgesellschaften in Deutschland 1992 \*)

Gegenstand der Nachweisung	Steuer- pflichtige	Gesamtbetrag der Einkünfte <sup>1)</sup> positiv/ negativ	Einkommen <sup>1)</sup> Verlust	Festgesetzte Körperschaftsteuer <sup>2)</sup>	
				positiv	negativ
	Anzahl	Mill. DM			
Organgesellschaften mit positivem Einkommen.....	8 018	21 296,5	21 296,5	307,5	25,0
Nach der Höhe des Gesamtbetrags der Einkünfte:					
1 - 12 000 .....	1 409	6,6	6,6	0,1	0,0
12 000 - 25 000 .....	556	9,7	9,7	0,0	-
25 000 - 50 000 .....	564	20,6	20,6	0,0	0,0
50 000 - 100 000 .....	752	53,9	53,9	0,5	0,5
100 000 - 200 000 .....	761	109,6	109,6	0,3	4,0
200 000 - 500 000 .....	1 122	367,7	367,7	1,5	0,3
500 000 - 1 Mill. ....	811	578,7	578,7	1,7	1,2
1 Mill. - 2 Mill. ....	680	957,9	957,9	3,5	2,3
2 Mill. - 5 Mill. ....	662	2 099,8	2 099,8	8,2	4,3
5 Mill. - 10 Mill. ....	324	2 261,8	2 261,8	9,5	6,8
10 Mill. - 20 Mill. ....	192	2 641,3	2 641,3	9,4	1,1
20 Mill. - 50 Mill. ....	126	3 977,1	3 977,1	33,3	-
50 Mill. - 75 Mill. ....	24	1 509,8	1 509,8	22,8	-
75 Mill. oder mehr.....	35	6 701,9	6 701,9	216,6	4,5
Nach Rechtsform:					
Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien.....	166	5 741,2	5 741,2	210,0	-
Gesellschaften mit beschränkter Haftung.....	7 852	15 555,3	15 555,3	97,5	25,0
Organgesellschaften mit negativem Einkommen.....	4 432	- 15 919,4	- 15 919,4	24,0	2,2
Nach Rechtsform:					
Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien.....	83	- 3 210,6	- 3 210,6	12,9	-
Gesellschaften mit beschränkter Haftung.....	4 349	- 12 708,8	- 12 708,8	11,1	2,2

\*) Einschließlich Organträger, die auch Organgesellschaft sind.

1) Nach Hinzurechnung des dem Organträger zuzurechnenden Einkommens.

2) Bei Organgesellschaften: Nur auf das von der Organgesellschaft zu versteuernde Einkommen.

# 1 Zusammenfassende Übersichten

## 1.5 Verlustabzug der Körperschaftsteuerpflichtigen nach Bundesländern\*)

Bundesland	Gesamtbetrag der Einkünfte		Berücksichtigungsfähiger Verlustabzug						Einkommen Verlust
			Verlustabzug in 1992		Verlustrücktrag aus 1993		Verlustrücktrag aus 1994		
	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	1 000 DM

### Unbeschränkt Steuerpflichtige mit positivem Einkommen<sup>1)</sup>

Baden-Württemberg.....	38 476	19 088 938	3 299	522 181	2 340	170 217	403	42 293	18 354 023
Bayern.....	36 373	17 708 938	3 719	292 424	2 236	114 372	534	99 285	17 202 302
Berlin.....	9 641	6 542 049	1 321	122 958	709	60 038	48	7 542	6 351 435
Brandenburg.....	3 479	803 710	549	35 780	366	18 485	166	21 815	727 629
Bremen.....	3 325	1 437 534	318	47 333	164	18 223	46	3 812	1 368 163
Hamburg.....	10 173	5 735 679	1 208	162 960	520	29 012	.	11 704	5 530 313
Hessen.....	22 201	15 271 162	2 609	234 225	155	31 629	.	260	15 005 027
Mecklenburg-Vorpommern.....	2 685	433 975	407	28 354	240	7 663	59	6 374	391 584
Niedersachsen.....	23 479	8 151 871	2 136	121 754	1 208	66 324	404	61 090	7 902 601
Nordrhein-Westfalen.....	66 773	27 011 156	6 056	494 144	3 677	277 835	.	365	26 238 652
Rheinland-Pfalz.....	12 252	5 077 638	1 057	92 073	723	45 531	68	15 500	4 924 454
Saarland.....	2 354	599 997	262	5 834	6	581	-	-	593 583
Sachsen.....	6 049	1 436 152	995	62 887	735	36 897	-	-	1 336 366
Sachsen-Anhalt.....	3 793	714 648	581	39 310	358	20 576	-	-	654 762
Schleswig-Holstein.....	16 804	4 754 700	1 776	112 551	674	26 919	66	23 762	4 591 113
Thüringen.....	3 133	586 025	514	53 082	374	14 682	-	-	518 261
Zusammen.....	260 990	115 354 172	26 807	2 427 850	14 485	938 984	1 820	293 802	111 690 268
dar.: neue Bundesländer.....	19 139	3 974 510	3 046	219 413	2 073	98 303	225	28 189	3 628 602

### Unbeschränkt Steuerpflichtige mit negativem Einkommen (Verlustfälle)<sup>1)</sup>

Baden-Württemberg.....	39 974	- 9 488 799	9 637	841 535	2 932	150 667	38	1 627	- 10 482 636
Bayern.....	33 189	- 10 067 424	589	247 094	125	19 224	53	17 414	- 10 351 278
Berlin.....	13 057	- 6 652 721	2 723	311 650	705	54 296	45	7 848	- 7 026 515
Brandenburg.....	6 129	- 5 291 770	20	23 000	13	791	7	201	- 5 315 763
Bremen.....	2 993	- 627 147	794	95 330	178	6 201	43	1 810	- 730 489
Hamburg.....	11 459	- 1 679 102	3 017	403 794	581	34 132	13	1 460	- 2 118 494
Hessen.....	23 650	- 6 716 593	6 091	708 083	193	12 808	3	6 591	- 7 444 080
Mecklenburg-Vorpommern.....	4 813	- 4 458 667	26	3 172	9	2 638	5	75	- 4 464 552
Niedersachsen.....	20 050	- 2 490 945	5 081	417 066	1 328	57 188	250	24 140	- 2 989 376
Nordrhein-Westfalen.....	57 862	- 11 271 689	14 865	1 276 409	3 974	180 399	.	556	- 12 729 076
Rheinland-Pfalz.....	12 197	- 2 368 265	3 169	230 156	840	28 574	45	6 893	- 2 633 888
Saarland.....	2 789	- 588 636	819	37 797	12	2 068	.	152	- 628 654
Sachsen.....	11 005	- 16 000 464	46	5 298	21	2 018	-	-	- 16 007 779
Sachsen-Anhalt.....	6 007	- 10 350 825	18	8 016	10	439	-	-	- 10 359 281
Schleswig-Holstein.....	16 244	- 1 306 050	4 104	376 617	734	24 768	38	1 755	- 1 709 206
Thüringen.....	6 452	- 7 096 846	24	3 584	17	727	-	-	- 7 101 157
Zusammen.....	267 870	- 96 455 943	51 023	4 988 601	11 672	576 938	543	70 522	- 102 092 224
dar.: neue Bundesländer.....	34 406	- 43 198 572	134	43 070	70	6 613	12	276	- 43 248 532

\*) Fortsetzung auf den beiden folgenden Seiten.

1) Ohne steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind und ohne Organgesellschaften.

StBA, FS 14, R 7.2, 1992

**1 Zusammenfassende**  
noch: 1.5 Verlustabzug der Körperschaftsteuer

Bundesland	Feststellung des verbleibenden Verlustabzugs (§ 8 Abs. 1, 4 u. 5 KStG, § 2a Abs. 3 Satz 2 EStG)							
	Verbleibender Verlustabzug zum 31.12.1991		dazu		davon ab			
	insgesamt		Steuerlicher Verlust in 1992		nicht zu berücksichtigender Verlustabzug gem. § 8 Abs. 4 Satz 1 KStG		Verlustabzug in 1992	
	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM

**Unbeschränkt Steuerpflichtige**

Baden-Württemberg.....	3 302	522 553	-	-	-	221	3 299	522 181
Bayern.....	3 728	300 895	-	-	7	1 520	3 719	292 424
Berlin.....	1 321	122 958	-	-	-	-	1 321	122 958
Brandenburg.....	558	35 915	-	-	-	68	549	35 780
Bremen.....	318	47 333	-	-	-	-	318	47 333
Hamburg.....	1 209	162 963	-	-	-	3	1 208	162 960
Hessen.....	2 616	234 688	-	-	-	-	2 609	234 225
Mecklenburg-Vorpommern.....	410	29 554	-	-	-	1 149	407	28 354
Niedersachsen.....	2 137	125 795	-	-	-	4 041	2 136	121 754
Nordrhein-Westfalen.....	6 062	494 699	-	-	3	18	6 056	494 144
Rheinland-Pfalz.....	1 059	92 243	-	-	-	44	1 057	92 073
Saarland.....	264	5 858	-	-	-	-	262	5 834
Sachsen.....	1 000	63 032	-	-	-	-	995	62 887
Sachsen-Anhalt.....	589	42 954	-	-	-	-	581	39 310
Schleswig-Holstein.....	1 778	112 590	-	-	-	39	1 776	112 551
Thüringen.....	523	57 609	-	-	-	-	514	53 082
Zusammen.....	26 874	2 451 639	-	-	27	7 103	26 807	2 427 850
dar.: neue Bundesländer.....	3 080	229 064	-	-	8	1 217	3 046	219 413

**Unbeschränkt Steuerpflichtige mit**

Baden-Württemberg.....	25 313	14 282 671	26 084	10 482 670	5	229	9 637	841 535
Bayern.....	20 389	16 889 659	32 403	10 351 278	13	542	589	247 094
Berlin.....	8 026	11 591 731	9 586	7 026 515	-	200	2 723	311 650
Brandenburg.....	3 308	7 225 768	6 086	5 315 763	11	3 310	20	23 000
Bremen.....	1 893	2 349 003	1 840	730 489	-	10	794	95 330
Hamburg.....	7 571	4 909 048	7 581	2 118 494	14	788	3 017	403 794
Hessen.....	16 409	14 598 063	16 570	7 444 327	5	88	6 091	708 083
Mecklenburg-Vorpommern.....	2 583	4 928 974	4 773	4 464 552	7	4 691	26	3 172
Niedersachsen.....	12 776	6 785 877	12 870	2 989 376	5	302	5 081	417 066
Nordrhein-Westfalen.....	36 861	26 667 204	37 590	12 731 105	30	2 123	14 865	1 276 409
Rheinland-Pfalz.....	7 850	3 175 452	8 020	2 633 888	3	197	3 169	230 156
Saarland.....	2 033	1 499 243	1 951	628 666	-	27	819	37 797
Sachsen.....	5 905	17 724 674	10 938	16 007 779	9	3 757	46	5 298
Sachsen-Anhalt.....	3 244	11 385 485	5 979	10 359 281	-	183	18	8 016
Schleswig-Holstein.....	10 626	4 144 616	10 706	1 709 206	16	772	4 104	376 617
Thüringen.....	3 583	9 255 086	6 393	7 101 157	-	876	24	3 584
Zusammen.....	168 370	157 412 534	199 370	102 094 546	128	18 095	51 023	4 988 601
dar.: neue Bundesländer.....	18 623	50 519 967	34 169	43 248 532	31	12 817	134	43 070

1) Ohne steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind und ohne Organgesellschaften.

**Übersichten**  
pflichtigen nach Bundesländern

§ 2 Abs. 1 Satz 2 AIG, § 10d Abs. 3 EStG, § 57 Abs. 4 EStG

noch: davon ab				Verbleibender Verlustabzug zum 31.12.1992		Festgesetzte Körperschaftsteuer	
Verlustrücktrag auf das Einkommen 1990		Verlustrücktrag auf das Einkommen 1991		insgesamt		positiv	negativ
Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM

mit positivem Einkommen<sup>1)</sup>

-	-	-	-	.	151	7 007 022	122 893
.	72	.	12	6	6 867	6 466 523	78 641
-	-	-	-	-	-	2 145 038	16 864
-	-	.	68	-	-	318 862	46
-	-	-	-	-	-	524 727	2 421
-	-	-	-	-	-	2 075 420	7 523
-	-	-	-	8	463	5 943 543	38 416
-	-	.	50	-	-	167 893	35
-	-	-	-	-	-	3 203 223	30 147
-	-	-	-	13	537	10 466 087	175 099
-	-	-	-	.	126	1 801 164	12 438
-	-	.	19	.	5	251 968	1 023
-	-	-	-	.	145	579 313	685
-	-	-	-	9	3 644	287 098	718
-	-	-	-	-	-	1 883 578	16 665
4	536	5	2 721	.	1 270	228 123	28
8	608	11	2 870	47	13 208	43 349 582	503 642
4	536	9	2 839	17	5 059	1 581 289	1 512

negativem Einkommen (Verlustfälle)<sup>1)</sup>

2 927	355 103	3 105	200 616	34 132	23 367 857	66 856	225 400
4 038	281 560	4 506	232 837	30 290	26 478 904	21 620	62 285
1 482	150 235	682	78 568	11 419	18 077 594	7 065	18 632
233	15 492	681	41 978	5 814	12 457 751	1 844	136
267	16 618	292	13 086	2 513	2 954 448	4 930	1 876
1 477	147 030	446	19 088	9 947	6 456 842	29 234	6 423
2 063	201 835	2 277	160 942	21 821	20 971 443	11 899	13 959
173	8 882	520	13 952	4 572	9 362 829	804	164
2 067	165 296	2 369	100 342	16 913	9 092 247	19 369	30 433
5 642	485 508	5 786	306 377	48 680	37 327 893	73 503	54 517
763	72 343	784	39 707	10 605	5 466 936	11 694	5 457
261	12 205	275	7 099	2 584	2 070 780	304	704
530	71 603	1 187	59 994	10 397	33 591 801	2 535	830
297	35 378	747	39 241	5 666	21 661 928	1 473	137
1 478	73 635	1 850	76 830	14 252	5 325 968	11 994	6 957
262	20 016	715	37 028	6 143	16 294 739	378	40
23 960	2 112 739	26 222	1 427 685	235 748	250 959 960	265 602	427 950
1 495	151 371	3 850	192 193	32 592	93 369 048	7 034	1 307

**1 Zusammenfassende Übersichten**  
**1.6 Gesamtübersicht der Körperschaftsteuerpflichtigen**  
**im früheren Bundesgebiet einschl. Berlin-Ost 1992**

Gegenstand der Nachweisung	Steuer- pflichtige	Gesamtbetrag der Einkünfte <sup>1)</sup> positiv/ negativ	Einkommen Verlust <sup>1)</sup>	Festgesetzte Körperschaftsteuer <sup>2)</sup>	
				positiv	negativ
	Anzahl	Mill. DM			
Steuerpflichtige mit positivem Einkommen					
Unbeschränkt Steuerpflichtige (ohne Steuerbefreite und Organgesellschaften).....	241 851	111 379,7	108 061,7	41 768,3	502,1
Steuerbelastete.....	230 729	110 070,6	106 875,8	41 768,3	-
Nichtsteuerbelastete.....	11 122	1 309,1	1 185,9	-	502,1
Steuerbefreite, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind.....	166	1 064,1	1 063,3	527,5	0,7
Organgesellschaften.....	7 991	21 225,3	21 225,3	307,3	24,9
Steuerpflichtige mit negativem Einkommen					
Unbeschränkt Steuerpflichtige (ohne Steuerbefreite und Organgesellschaften).....	233 464	- 53 257,4	- 58 843,7	258,6	426,6
Steuerbefreite, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind.....	442	-	- 24,1	11,3	0,0
Organgesellschaften.....	4 395	- 15 462,4	- 15 462,4	23,9	1,8
Steuerbefreite, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind, ohne Werte aus der Einkommensberechnung.....	164	-	-	4,9	0,0
Steuerpflichtige insgesamt.....	488 473	64 949,3	56 020,1	42 901,8	956,1
Ergebnisse nach Ländern:					
Unbeschränkt Steuerpflichtige mit positivem Einkommen (ohne Steuerbefreite und Organgesellschaften)					
Baden-Württemberg.....	38 476	19 088,9	18 354,0	7 007,0	122,9
Bayern.....	36 373	17 708,9	17 202,3	6 466,5	78,6
Berlin einschl. Berlin-Ost.....	9 641	6 542,0	6 351,4	2 145,0	16,9
Bremen.....	3 325	1 437,5	1 368,2	524,7	2,4
Hamburg.....	10 173	5 735,7	5 530,3	2 075,4	7,5
Hessen.....	22 201	15 271,2	15 005,0	5 943,5	38,4
Niedersachsen.....	23 479	8 151,9	7 902,6	3 203,2	30,1
Nordrhein-Westfalen.....	66 773	27 011,2	26 238,7	10 466,1	175,1
Rheinland-Pfalz.....	12 252	5 077,6	4 924,5	1 801,2	12,4
Saarland.....	2 354	600,0	593,6	252,0	1,0
Schleswig-Holstein.....	16 804	4 754,7	4 591,1	1 883,6	16,7
Unbeschränkt Steuerpflichtige mit negativem Einkommen (ohne Steuerbefreite und Organgesellschaften)					
Baden-Württemberg.....	39 974	- 9 488,8	- 10 482,6	67,0	225,4
Bayern.....	33 189	- 10 067,4	- 10 351,3	21,6	62,3
Berlin einschl. Berlin-Ost.....	13 057	- 6 652,7	- 7 026,5	7,1	18,6
Bremen.....	2 993	- 627,1	- 730,5	4,9	1,9
Hamburg.....	11 459	- 1 679,1	- 2 118,5	29,2	6,4
Hessen.....	23 650	- 6 716,6	- 7 444,1	11,9	14,0
Niedersachsen.....	20 050	- 2 490,9	- 2 989,4	19,4	30,4
Nordrhein-Westfalen.....	57 862	- 11 271,7	- 12 729,1	73,5	54,5
Rheinland-Pfalz.....	12 197	- 2 368,3	- 2 633,9	11,7	5,5
Saarland.....	2 789	- 588,6	- 628,7	0,3	0,7
Schleswig-Holstein.....	16 244	- 1 306,1	- 1 709,2	12,0	7,0

1) Nach Hinzurechnung des dem Organträger zuzurechnenden Einkommens.

2) Bei Organgesellschaften: Nur auf das von der Organgesellschaft zu versteuernde Einkommen.

StBA, FS 14, R 7.2, 1992

**1 Zusammenfassende Übersichten**  
**1.7 Unbeschränkt Steuerpflichtige**  
**im früheren Bundesgebiet einschl. Berlin-Ost 1992**

Gegenstand der Nachweisung	Steuer- pflichtige	Gesamtbetrag der Einkünfte positiv/ negativ	Einkommen Verlust	Festgesetzte Körperschaftsteuer	
				positiv	negativ
	Anzahl	Mill. DM			
Unbeschränkt Steuerpflichtige mit positivem Einkommen (ohne Steuerbefreite und Organgesellschaften).....	241 851	111 379,7	108 061,7	41 768,3	502,1
Nach der Höhe des Gesamtbetrags der Einkünfte:					
1 - 12 000 .....	80 644	423,8	406,0	172,0	20,2
12 000 - 25 000 .....	29 791	530,3	486,2	211,7	11,4
25 000 - 50 000 .....	30 619	1 106,0	999,6	431,0	13,1
50 000 - 100 000 .....	30 344	2 173,9	1 986,8	834,7	15,0
100 000 - 200 000 .....	25 332	3 585,7	3 332,5	1 369,9	25,3
200 000 - 500 000 .....	22 487	7 070,7	6 699,2	2 715,3	32,8
500 000 - 1 Mill. ....	9 995	7 009,5	6 753,8	2 724,3	36,9
1 Mill. - 2 Mill. ....	5 789	8 045,7	7 761,9	3 146,5	52,6
2 Mill. - 5 Mill. ....	3 907	11 989,3	11 554,3	4 690,2	58,3
5 Mill. - 10 Mill. ....	1 461	10 196,1	9 900,1	3 956,8	80,1
10 Mill. - 20 Mill. ....	760	10 538,8	10 227,4	4 094,2	78,0
20 Mill. - 50 Mill. ....	503	15 469,0	15 111,3	5 930,9	72,4
50 Mill. - 75 Mill. ....					
75 Mill. oder mehr.....	239	33 260,9	32 842,5	11 490,8	5,9
Nach Rechtsform:					
Kapitalgesellschaften.....	227 742	94 459,9	91 248,8	34 105,3	500,2
davon:					
Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien.....	1 223	25 812,3	25 412,6	8 719,2	113,8
Gesellschaften mit beschränkter Haftung.....	226 519	68 647,6	65 836,3	25 386,1	386,5
Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften.....	4 191	5 439,9	5 406,0	2 541,8	1,9
Betriebe gewerblicher Art von juristischen Personen des öffentlichen Rechts.....	1 479	9 551,7	9 510,4	4 276,5	-
davon:					
öffentlich-rechtliche Kreditanstalten und öffentliche Sparkassen.....	.	.	.	.	-
öffentliche Versorgungs- und Verkehrsbetriebe.....	.	.	.	.	-
sonstige Betriebe gewerblicher Art von juristischen Personen des öffentlichen Rechts.....	426	765,7	758,4	339,5	-
Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit.....	118	842,1	838,2	381,7	-
Sonstige Körperschaftsteuerpflichtige.....	8 321	1 086,2	1 058,2	463,1	0,0
Unbeschränkt Steuerpflichtige mit negativem Einkommen (ohne Steuerbefreite und Organgesellschaften).....	233 464	- 53 257,4	- 58 843,7	258,6	426,6
Nach Rechtsform:					
Kapitalgesellschaften.....	221 380	- 47 651,1	- 53 053,6	242,0	424,0
davon:					
Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien.....	1 010	- 12 797,7	- 13 437,7	80,6	291,9
Gesellschaften mit beschränkter Haftung.....	220 370	- 34 853,4	- 39 615,9	161,5	132,1
Alle übrigen Steuerpflichtigen.....	12 084	- 5 606,2	- 5 790,1	16,5	2,6

# 1 Zusammenfassende Übersichten

1.8 Steuerbefreite, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind  
im früheren Bundesgebiet einschl. Berlin-Ost 1992

Gegenstand der Nachweisung	Steuer- pflichtige	Gesamtbetrag der Einkünfte positiv/ negativ	Einkommen Verlust	Festgesetzte Körperschaftsteuer	
				positiv	negativ
	Anzahl	Mill. DM			
Steuerbefreite mit positivem Einkommen.....	166	1 064,1	1 063,3	527,5	0,7
Nach der Höhe des Gesamtbetrags der Einkünfte:					
1 - 12 000 .....	78	0,3	0,3	0,7	-
12 000 - 25 000 .....	31	0,5	0,5	0,7	-
25 000 - 50 000 .....	17	0,6	0,6	0,7	-
50 000 oder mehr.....	40	1 062,6	1 061,9	525,4	0,7
Nach Rechtsform:					
Kapitalgesellschaften.....	44	9,7	9,1	2,5	0,7
davon:					
Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien.....	.	.	.	.	.
Gesellschaften mit beschränkter Haftung.....	.	.	.	.	.
Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften.....	118	6,9	6,8	5,7	-
Steuerbefreite mit negativem Einkommen.....	442	-	- 24,1	11,3	0,0
Nach Rechtsform:					
Kapitalgesellschaften.....	99	-	- 4,7	3,9	0,0
davon:					
Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien.....	.	.	.	.	.
Gesellschaften mit beschränkter Haftung.....	99	-	- 4,7	3,9	0,0
Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften.....	343	-	- 19,5	7,5	-

## 1.9 Organgesellschaften im früheren Bundesgebiet einschl. Berlin-Ost 1992 \*)

Gegenstand der Nachweisung	Steuer- pflichtige	Gesamtbetrag der Einkünfte <sup>1)</sup> positiv/ negativ	Einkommen Verlust <sup>1)</sup>	Festgesetzte Körperschaftsteuer <sup>2)</sup>	
				positiv	negativ
	Anzahl	Mill. DM			
Organgesellschaften mit positivem Einkommen.....	7 991	21 225,3	21 225,3	307,3	24,9
Nach der Höhe des Gesamtbetrags der Einkünfte:					
1 - 12 000 .....	1 409	6,6	6,6	0,1	0,0
12 000 - 25 000 .....	1 114	30,2	30,2	0,1	0,0
25 000 - 50 000 .....		53,9	53,9	0,5	0,5
50 000 - 100 000 .....	1 876	475,0	475,0	1,8	4,3
100 000 - 200 000 .....		575,2	575,2	1,7	1,2
200 000 - 500 000 .....	1 338	3 050,9	3 050,9	11,7	6,6
500 000 - 1 Mill. ....		8 821,7	8 821,7	52,0	7,8
1 Mill. - 2 Mill. ....	637	1 509,8	1 509,8	22,8	-
2 Mill. - 5 Mill. ....		6 701,9	6 701,9	216,6	4,5
5 Mill. - 10 Mill. ....	24	.	.	.	.
10 Mill. - 20 Mill. ....		.	.	.	.
20 Mill. - 50 Mill. ....	35	.	.	.	.
50 Mill. - 75 Mill. ....		.	.	.	.
75 Mill. oder mehr.....	.	.	.	.	.
Nach Rechtsform:					
Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien.....	166	5 741,2	5 741,2	210,0	-
Gesellschaften mit beschränkter Haftung.....	7 825	15 484,0	15 484,0	97,3	24,9
Organgesellschaften mit negativem Einkommen.....	4 395	- 15 462,4	- 15 462,4	23,9	1,8
Nach Rechtsform:					
Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien.....	.	.	.	.	-
Gesellschaften mit beschränkter Haftung.....	.	.	.	.	.

\*) Einschließlich Organträger, die auch Organgesellschaft sind.

1) Nach Hinzurechnung des dem Organträger zuzurechnenden Einkommens.

2) Bei Organgesellschaften: Nur auf das von der Organgesellschaft zu versteuernde Einkommen.

## **2 Körperschaftsteuerpflichtige 1992**

### **Deutschland**

Lfd. Nr.	Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... DM	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt				
		Gesamtbetrag der Einkünfte		Einkommen	Festgesetzte Körperschaftsteuer	
					positiv	negativ
		Stpfl.	1 000 DM			
1	1 - 12 000	86 646	452 725	432 845	183 364	20 464
2	12 000 - 25 000	32 150	572 825	524 123	229 238	11 466
3	25 000 - 50 000	33 193	1 198 787	1 080 720	467 875	13 189
4	50 000 - 100 000	33 055	2 367 215	2 155 178	909 071	15 074
5	100 000 - 200 000	27 529	3 896 197	3 609 126	1 489 194	25 433
6	200 000 - 500 000	24 430	7 670 948	7 242 153	2 946 238	33 378
7	500 000 - 1 Mill.	10 716	7 505 485	7 206 173	2 918 011	36 860
8	1 Mill. - 2 Mill.	6 102	8 508 441	8 185 863	3 328 062	52 653
9	2 Mill. - 5 Mill.	4 099	12 569 790	12 108 686	4 935 567	58 290
10	5 Mill. - 10 Mill.	1 532	10 697 006	10 371 830	4 164 700	80 134
11	10 Mill. - 20 Mill.	789	10 913 965	10 572 980	4 243 769	78 433
12	20 Mill. - 50 Mill.	508	15 626 324	15 244 561	5 989 362	72 358
13	50 Mill. - 75 Mill.	106	6 429 552	6 218 520	2 444 337	5 907
14	75 Mill. oder mehr	135	26 944 913	26 737 509	9 100 791	-
15	Insgesamt	260 990	115 354 171	111 690 268	43 349 581	503 640
16	Dar.: Nichtsteuerbelastete	12 114	1 335 952	1 201 725	-	503 640

Lfd. Nr.	Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... DM	noch: Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG)				
		davon				
		Gesellschaften mit beschränkter Haftung				
		Gesamtbetrag der Einkünfte	Einkommen	Festgesetzte Körperschaftsteuer		
				positiv	negativ	
		Stpfl.	1 000 DM			
1	1 - 12 000	78 898	414 658	396 487	179 511	20 299
2	12 000 - 25 000	30 317	541 297	494 935	219 990	11 409
3	25 000 - 50 000	32 084	1 159 704	1 044 632	453 002	12 796
4	50 000 - 100 000	32 208	2 306 708	2 099 521	884 886	14 937
5	100 000 - 200 000	26 709	3 778 442	3 498 733	1 439 851	25 380
6	200 000 - 500 000	23 208	7 264 806	6 850 405	2 767 590	32 929
7	500 000 - 1 Mill.	9 687	6 759 562	6 476 910	2 579 807	34 665
8	1 Mill. - 2 Mill.	5 148	7 136 106	6 844 749	2 714 424	41 447
9	2 Mill. - 5 Mill.	3 227	9 810 839	9 398 413	3 707 420	46 161
10	5 Mill. - 10 Mill.	1 009	6 967 327	6 674 869	2 563 205	68 347
11	10 Mill. - 20 Mill.	494	6 795 290	6 533 894	2 495 417	59 162
12	20 Mill. - 50 Mill.	260	7 894 011	7 692 384	2 895 087	20 448
13	50 Mill. - 75 Mill.	53	3 267 361	3 155 855	1 218 033	-
14	75 Mill. oder mehr	51	7 479 340	7 291 901	2 381 026	-
15	Insgesamt	243 353	71 575 451	68 453 688	26 499 250	387 980
16	Der.: Nichtsteuerbelastete	6 373	939 624	860 043	-	387 980

a) Ohne steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwandbaren Eigenkapitals verpflichtet sind und ohne Organgesellschaften.

Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG)											Lfd. Nr.
zusammen					davon						
					Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien						
Gesamtbetrag der Einkünfte		Einkommen	Festgesetzte Körperschaftsteuer		Gesamtbetrag der Einkünfte		Einkommen	Festgesetzte Körperschaftsteuer			
			positiv	negativ				positiv	negativ		
Stpfl.	1 000 DM				Stpfl.	1 000 DM					
78 966	415 019	396 827	179 670	20 304	68	362	340	159	5	1	
30 362	542 095	495 682	220 433	11 431	45	799	747	444	22	2	
32 127	1 161 304	1 046 118	453 660	13 133	43	1 600	1 486	658	336	3	
32 268	2 311 225	2 103 822	886 585	14 959	60	4 516	4 300	1 699	22	4	
26 777	3 787 885	3 507 387	1 443 577	25 387	68	9 443	8 654	3 727	7	5	
23 330	7 304 932	6 888 662	2 783 304	33 345	122	40 127	38 257	15 713	416	6	
9 790	6 836 506	6 550 006	2 610 426	35 451	103	76 944	73 096	30 619	785	7	
5 263	7 303 326	7 000 422	2 771 003	52 627	115	167 221	155 673	56 580	11 180	8	
3 385	10 314 648	9 869 345	3 882 515	58 266	158	503 809	470 932	175 094	12 105	9	
1 166	8 114 264	7 803 460	2 978 454	80 134	157	1 146 937	1 128 591	415 249	11 787	10	
593	8 216 565	7 896 328	3 009 791	78 433	99	1 421 274	1 362 434	514 374	19 272	11	
390	12 106 937	11 725 189	4 369 686	72 358	130	4 212 926	4 032 805	1 474 599	51 910	12	
87	5 249 263	5 062 175	1 942 384	5 907	34	1 981 902	1 906 320	724 350	5 907	13	
110	23 802 195	23 595 167	7 724 326	-	59	16 322 855	16 303 266	5 343 300	-	14	
244 614	97 466 165	93 940 591	35 255 814	501 735	1 261	25 890 714	25 486 903	8 756 564	113 755	15	
6 413	1 298 882	1 177 194	-	501 735	40	359 258	317 150	-	113 755	16	

Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften (\$ 1 Abs. 1 Nr. 2 KStG)					Betriebe gewerblicher Art von juristischen Personen des öffentlichen Rechts (\$ 1 Abs. 1 Nr. 6 KStG)					Lfd. Nr.
Gesamtbetrag der Einkünfte		Einkommen	Festgesetzte Körperschaftsteuer		zusammen					
			positiv	negativ	Gesamtbetrag der Einkünfte		Einkommen	Festgesetzte Körperschaft- steuer		
Stpfl.	1 000 DM				Stpfl.	1 000 DM				
656	2 991	2 839	1 963	154	333	1 803	1 720	91	1	
302	5 416	5 175	2 791	35	128	2 349	2 117	559	2	
326	11 629	11 005	5 498	40	}	284	15 762	14 379	5 778	3
314	22 577	21 125	9 768	116						4
410	59 851	57 209	26 062	46						5
763	256 901	251 391	117 138	33	155	21 864	19 951	8 695	6	
768	555 882	544 403	257 148	1 409	175	57 263	54 480	24 429	7	
674	961 475	952 831	452 440	26	84	59 809	59 121	26 853	8	
466	1 430 892	1 421 633	678 714	24	106	155 599	152 747	69 513	9	
162	1 089 423	1 081 508	505 083	-	202	680 865	676 452	309 277	10	
46	597 471	597 471	278 648	-	172	1 249 832	1 243 515	568 204	11	
13	363 131	363 131	172 641	-	129	1 797 447	1 785 560	819 382	12	
}	3	251 926	251 926	108 885	-	98	2 951 884	2 951 869	1 355 241	13
						16	992 051	968 108	443 871	14
						19	2 321 551	2 321 551	984 206	15
4 903	5 609 565	5 561 648	2 616 782	1 883	1 901	10 308 079	10 251 569	4 616 100	16	
42	6 586	1 383	-	1 883	290	3 972	1 256	-	17	

Lfd. Nr.	Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... DM	noch: Betriebe gewerblicher Art von juristischen Personen		
		da		
		Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten und öffentliche Sparkassen		
		Gesamtbetrag der Einkünfte	Einkommen	Festgesetzte Körperschaftsteuer
		Stpfl.	1 000 DM	

1	1 - 12 000	3	23	23	2
2	12 000 - 25 000	4	80	80	19
3	25 000 - 50 000	}	977	977	412
4	50 000 - 100 000				
5	100 000 - 200 000				
6	200 000 - 500 000	19	7 125	6 996	3 128
7	500 000 - 1 Mill.	21	16 128	16 128	7 342
8	1 Mill. - 2 Mill.	43	66 837	64 935	29 605
9	2 Mill. - 5 Mill.	169	586 937	582 600	266 227
10	5 Mill. - 10 Mill.	161	1 179 740	1 173 954	538 047
11	10 Mill. - 20 Mill.	}	5 293 423	5 261 499	2 415 264
12	20 Mill. - 50 Mill.				
13	50 Mill. - 75 Mill.				
14	75 Mill. oder mehr	16	2 068 599	2 068 599	873 095
15	Insgesamt	673	9 219 869	9 175 792	4 133 141
16	Dar.: Nichtsteuerbelastete	3	1 114	26	-

Lfd. Nr.	Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... DM	Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit (§ 1 Abs. 1 Nr. 3 KStG)		
		Gesamtbetrag der Einkünfte	Einkommen	Festgesetzte Körperschaftsteuer
		Stpfl.	1 000 DM	

1	1 - 12 000	3	16	16	2
2	12 000 - 25 000	4	60	60	17
3	25 000 - 50 000	}	855	855	315
4	50 000 - 100 000				
5	100 000 - 200 000				
6	200 000 - 500 000	22	8 065	8 065	3 655
7	500 000 - 1 Mill.	7	5 927	5 927	2 704
8	1 Mill. - 2 Mill.	}	335 335	331 445	149 793
9	2 Mill. - 5 Mill.				
10	5 Mill. - 10 Mill.				
11	10 Mill. - 20 Mill.	}	490 118	490 118	224 479
12	20 Mill. - 50 Mill.				
13	50 Mill. - 75 Mill.				
14	75 Mill. oder mehr	7	490 118	490 118	224 479
15	Insgesamt	118	842 102	838 212	381 666
16	Dar.: Nichtsteuerbelastete	5	1 939	1 939	-

\*) Ohne steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind und ohne Organgesellschaften.

des öffentlichen Rechts (§ 1 Abs. 1 Nr. 6 KStG)

von

Öffentliche Versorgungs- und Verkehrsbetriebe				sonstige Betriebe gewerblicher Art von juristischen Personen des öffentlichen Rechts				Lfd. Nr.
Gesamtbetrag der Einkünfte		Einkommen	Festgesetzte Körperschaftsteuer	Gesamtbetrag der Einkünfte		Einkommen	Festgesetzte Körperschaftsteuer	
Stpfl.	1 000 DM			Stpfl.	1 000 DM			
102	600	555	29	228	1 180	1 142	60	1
38	721	623	163	86	1 548	1 414	377	2
}	180	16 881	15 467	96	6 927	6 249	2 587	3
								4
								5
105	33 806	32 033	14 425	51	16 332	15 450	6 876	6
34	23 113	22 935	10 443	29	20 568	20 058	9 068	7
45	64 693	64 531	29 288	18	24 069	23 281	10 620	8
16	42 117	42 117	19 329	17	51 812	51 735	23 722	9
7	43 895	43 363	19 923	4	26 198	26 198	10 234	10
}	3	68 723	68 723	14	379 236	375 314	171 628	11
								12
								13
-	-	-	-	3	252 952	252 952	111 111	14
530	294 549	290 347	131 791	698	793 661	785 430	351 168	15
100	1 385	503	-	187	1 472	727	-	16

Sonstige Körperschaftsteuerpflichtige (§ 1 Abs. 1 Nr. 4 u. 5 KStG)

Gesamtbetrag der Einkünfte		Einkommen	Festgesetzte Körperschaftsteuer		Lfd. Nr.	
Stpfl.			positiv	negativ		
		1 000 DM				
6 688	32 896	31 444	1 638	6	1	
1 354	22 905	21 089	5 437	-	2	
610	21 089	19 225	7 093	16	3	
306	21 562	19 369	8 249	-	4	
176	24 871	22 853	10 160	-	5	
140	43 786	39 555	17 713	-	6	
67	47 361	46 715	20 880	1	7	
}	107	442 059	426 641	199 279	-	8
					-	9
					-	10
}	6	471 732	471 357	208 769	-	11
					-	12
					-	13
9 454	1 128 261	1 098 248	479 219	23	14	
5 364	24 573	19 954	-	23	15	
					16	

2 Körperschaftsteuerpflichtige in Deutschland 1992  
2.2 Organgesellschaften \*)

Gesamtbetrag der Einkünfte 1) von ... bis unter ... DM	Gesamtbetrag der Einkünfte 1)		Einkommen 1)		Positive festgesetzte Körperschaft- steuer 2)
			Insgesamt	darunter	
				dem Organträger zuzurechnendes Einkommen	von der Organ- gesellschaft zu versteuernde Ausgleichs- zahlungen
	Stpfl.		1 000 DM		

Organgesellschaften insgesamt

Steuerpflichtige mit  
positivem Einkommen

1 - 12 000	1 409	6 633	6 633	6 360	18 775	126
12 000 - 25 000	556	9 748	9 748	9 606	54	53
25 000 - 50 000	564	20 567	20 567	20 326	56	87
50 000 - 100 000	752	53 900	53 900	53 255	82	543
100 000 - 200 000	761	109 648	109 648	108 882	261	263
200 000 - 500 000	1 122	367 703	367 703	363 827	587	1 507
500 000 - 1 Mill.	811	578 655	578 655	574 024	284	1 663
1 Mill. - 2 Mill.	680	957 858	957 858	947 118	1 135	3 451
2 Mill. - 5 Mill.	662	2 039 786	2 039 786	2 082 734	3 037	8 194
5 Mill. - 10 Mill.	324	2 261 822	2 261 822	2 237 967	5 340	9 518
10 Mill. - 20 Mill.	192	2 641 333	2 641 333	2 614 420	4 837	9 413
20 Mill. - 50 Mill.	126	3 977 116	3 977 116	3 877 956	726	33 277
50 Mill. - 75 Mill.	24	1 509 824	1 509 824	1 445 470	256	22 805
75 Mill. oder mehr	35	6 701 943	6 701 943	6 057 415	535	216 607
Insgesamt	8 018	21 296 536	21 296 536	20 399 360	35 965	307 506
Verlustfälle	4 432	15 919 358-	15 919 358-	15 974 393-	25 223	23 950

davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien

Steuerpflichtige mit  
positivem Einkommen

1 - 12 000	5	33	33	26	4	6
12 000 - 25 000	-	-	-	-	-	-
25 000 - 50 000	-	-	-	-	-	-
50 000 - 100 000	3	231	231	221	6	4
100 000 - 200 000	8	1 212	1 212	1 001	43	76
200 000 - 500 000	11	3 526	3 526	3 185	9	122
500 000 - 1 Mill.	20	14 145	14 145	12 613	2	553
1 Mill. - 2 Mill.	13	17 642	17 642	15 947	123	607
2 Mill. - 5 Mill.	23	83 739	83 739	79 146	802	1 647
5 Mill. - 10 Mill.	11	87 638	87 638	80 200	1 713	2 569
10 Mill. - 20 Mill.	17	234 513	234 513	222 685	785	4 236
20 Mill. - 50 Mill.	34	1 102 736	1 102 736	1 021 633	282	26 583
50 Mill. - 75 Mill.	7	416 562	416 562	408 068	256	2 695
75 Mill. oder mehr	14	3 779 259	3 779 259	3 159 109	535	170 862
Insgesamt	166	5 741 234	5 741 234	5 009 833	4 561	209 961
Verlustfälle	83	3 210 591-	3 210 591-	3 246 226-	21 682	12 882

Gesellschaften mit beschränkter Haftung

Steuerpflichtige mit  
positivem Einkommen

1 - 12 000	1 404	6 601	6 601	6 334	18 771	120
12 000 - 25 000	556	9 748	9 748	9 606	54	53
25 000 - 50 000	564	20 567	20 567	20 326	56	87
50 000 - 100 000	749	53 669	53 669	53 034	75	540
100 000 - 200 000	753	108 436	108 436	107 882	218	187
200 000 - 500 000	1 111	364 177	364 177	360 642	578	1 385
500 000 - 1 Mill.	791	564 510	564 510	561 411	282	1 110
1 Mill. - 2 Mill.	667	940 216	940 216	931 171	1 012	2 844
2 Mill. - 5 Mill.	639	2 016 047	2 016 047	2 003 588	2 235	6 547
5 Mill. - 10 Mill.	313	2 174 183	2 174 183	2 157 766	3 627	6 948
10 Mill. - 20 Mill.	175	2 406 821	2 406 821	2 391 736	4 051	5 177
20 Mill. - 50 Mill.	92	2 674 381	2 674 381	2 656 322	444	6 694
50 Mill. - 75 Mill.	17	1 093 262	1 093 262	1 037 402	-	20 110
75 Mill. oder mehr	21	2 922 685	2 922 685	2 898 307	-	45 744
Insgesamt	7 852	15 555 303	15 555 303	15 395 527	31 405	97 545
Verlustfälle	4 349	12 708 767-	12 708 767-	12 728 167-	3 542	11 068

\*) Einschließlich Organträger, die auch Organgesellschaft sind.  
1) Nach Hinzurechnung des dem Organträger zuzurechnenden Einkommens.

2) Nur auf das von der Organgesellschaft zu versteuernde Einkommen.

2 Körperschaftsteuerpflichtige in Deutschland 1992  
2.3 Beschränkt Steuerpflichtige mit positivem Inlandseinkommen

Gesamtbetrag der Einkünfte von... bis unter... DM	Steuer- pflichtige	Gesamtbetrag der Einkünfte	Inlands- einkommen	Festgesetzte Körperschaft- steuer	Berücksichtigter Verlustabzug	
					Stpfl.	1 000 DM
						1 000 DM
1 - 12 000	526	2 559	2 486	1 143	14	31
12 000 - 25 000	204	3 593	3 391	1 559	16	126
25 000 - 50 000	200	7 099	6 595	3 014	18	333
50 000 - 100 000	199	13 905	12 716	5 849	28	1 005
100 000 - 200 000	161	22 408	19 556	8 987	22	1 682
200 000 - 500 000	172	56 577	52 184	23 912	21	2 857
500 000 - 1 Mill.	84	59 397	55 360	25 460	5	1 703
1 Mill. - 5 Mill.	94	192 859	176 438	80 905	12	13 471
5 Mill. - 10 Mill.	22	147 387	137 283	62 653	3	10 097
10 Mill. oder mehr	23	845 373	812 766	345 089	3	19 993
Insgesamt	1 685	1 351 158	1 278 774	558 572	142	51 298

2.4 Steuerbefreite Körperschaften mit positivem Einkommen,  
die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... DM	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt		
	Gesamtbetrag der Einkünfte		Positive festgesetzte Körperschaft- steuer
	Stpfl.	1 000 DM	
1 - 50 000	177	2 016	1 924
50 000 - 100 000	22	1 511	1 476
100 000 - 1 Mill.	19	4 731	4 447
1 Mill. oder mehr	7	1 057 408	1 057 085
Insgesamt	225	1 065 666	1 064 932

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... DM	darunter					
	Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG)			Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 KStG)		
	Gesamtbetrag der Einkünfte	Einkommen	Positive festgesetzte Körperschaft- steuer	Gesamtbetrag der Einkünfte	Einkommen	Positive festgesetzte Körperschaft- steuer
	Stpfl.	1 000 DM		Stpfl.	1 000 DM	
1 - 50 000	.	.	.	.	.	.
50 000 - 100 000	.	.	.	.	.	.
100 000 - 1 Mill.	.	.	.	.	.	.
1 Mill. oder mehr	.	.	.	.	.	.
Insgesamt	51	10 071	9 466	169	8 114	8 020

Lfd. Nr.	Rechtsform	Bilanzgewinn		Bilanzverlust		Korrekturbetrag zur Anpassung der Handelsbilanzwerte an die steuerlich maßgeblichen Wertansätze <sup>1)</sup>	
		Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM

1	Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) ...	239 488	63 560 321	4 851	481 964	5 582	407 363
2	Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien .....	1 218	19 497 042	34	119 277	227	384 696
3	Gesellschaften mit beschränkter Haftung .....	238 270	44 063 279	4 817	362 687	5 355	22 667
4	Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 - 6 KStG) .....	16 156	9 840 237	186	37 533	1 557	486 662
5	Insgesamt ..	255 644	73 400 558	5 037	519 497	7 139	894 025

Lfd. Nr.	Rechtsform	noch: dazu		dazu/davon ab	
		verdeckte Gewinnausschüttungen (§ 8 Abs. 3 KStG)	anzurechnende Körperschaftsteuer auf vereinnahmte Kapitalerträge	Gesamtbetrag der nichtabziehbaren Aufwendungen	
		Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM

1	Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) ...	5 724	784 442	6 453	2 333 764	233 883	37 001 943
2	Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien .....	65	21 905	347	1 429 042	1 237	8 905 559
3	Gesellschaften mit beschränkter Haftung .....	5 659	762 537	6 106	2 332 721	232 646	28 096 384
4	Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 - 6 KStG) .....	201	132 473	3 327	264 964	6 470	8 384 853
5	Insgesamt ..	8 516	916 915	9 773	2 598 728	240 353	45 386 797

Lfd. Nr.	Rechtsform	noch: davon		andere abzuziehende Beträge	
		Investitionszulagen (§ 10 InvZuG, § 19 Abs. 9 BerlinFG)	steuerfrei bleibender Betrag des Veräußerungsgewinns nach § 16 Abs. 4 EStG		
		Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM

1	Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) ...	11 922	708 591	92	78 157	18	427 175
2	Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien .....	198	255 797	7	69 749	10	426 403
3	Gesellschaften mit beschränkter Haftung .....	11 724	452 794	85	8 408	8	772
4	Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 - 6 KStG) .....	803	83 025	12	684	39	16 544
5	Insgesamt ..	12 725	791 617	104	78 842	57	443 718

\* ) Ohne steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind und ohne Organgesellschaften.

1) Beim Bilanzgewinn/-verlust bereits berücksichtigt.

in Deutschland 1992  
mit positivem Einkommen \*)  
versteuernden Einkommens

dazu		dazu/davon ab		dazu		Lfd. Nr.
nach § 50c EStG und nach § 26 Abs. 8 KStG steuerlich nicht zu berücksichtigende Gewinnminderungen		Erhöhung um nicht ausgleichs- fähige Verluste oder Kürzung nach § 15a Abs. 2 oder Abs. 3 Satz 4 EStG		Gewinnzuschlag nach § 6b Abs. 7 EStG und § 6 Abs. 3 FördergebietsG		
Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	

19	36 933	103	24 438	47	9 771	1
.	.	9	10 326	5	2 376	2
.	.	94	14 112	42	7 395	3
4	1 982	12	193-	20	9 684	4
23	38 915	115	24 245	67	19 455	5

Gesamtbetrag der Abschläge		davon				Lfd. Nr.
		Einlagen der Gesellschafter, die nicht das Nennkapital erhöht haben		steuerfreie Einnahmen nach § 3 EStG abzüglich der damit in unmittelbarem wirtschaftlichen Zusammenhang stehenden Ausgaben		
Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	

12 569	1 605 034	360	327 115	308	63 995	1
252	948 898	13	158 048	63	38 901	2
12 317	656 136	347	169 067	245	25 094	3
2 337	245 238	103	4 538	1 454	140 447	4
14 906	1 850 272	463	331 653	1 762	204 442	5

dazu		davon ab		dazu		Lfd. Nr.
negative aus- ländische Einkünfte		positive ausländische Einkünfte, die nach DBA steuerfrei sind und Verlustabzug nach § 2a Abs. 1 EStG		Berichtigungs-/ Hinzurechnungsbetrag nach dem AStG		
Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	

190	556 344	772	3 486 722	52	16 480	1
44	451 704	205	2 384 952	15	10 845	2
146	104 640	567	1 101 770	37	5 635	3
14	1 496	86	275 713	-	-	4
204	557 840	858	3 762 435	52	16 480	5

Lfd. Nr.	Rechtsform	dazu				davon ab	
		Aufstockungsbetrag (§ 26 Abs. 2 KStG) oder ggf. anzu- rechnende Steuergut- schrift bei fran- zösischen Dividenden	beim Organträger				
			der an die OG zum Aus- gleich eines sonst ent- stehenden Jahresfehlbe- trags geleistete Betrag 1)		der von der OG abgeführte Gewinn 1)		
			Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.

1	Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) ...	53	9 790	752	3 760 170	1 144	6 517 904
2	Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien .....	21	5 560	122	2 373 239	212	3 240 316
3	Gesellschaften mit beschränkter Haftung .....	32	4 230	630	1 386 930	932	3 277 588
4	Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 - 6 KStG) .....	4	32	94	112 379	350	318 240
5	Insgesamt ..	57	9 823	846	3 872 549	1 494	6 836 144

Lfd. Nr.	Rechtsform	dazu		Summe der Einkünfte		Freibetrag für Land- und Forstwirte	
		Korrekturbetrag wegen Auflösung einer Akkumulations- rücklage					
		Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM

1	Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) ...	271	6 125	244 614	95 603 014	-	-
2	Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien .....	.	.	1 261	25 701 954	-	-
3	Gesellschaften mit beschränkter Haftung .....	.	.	243 353	69 901 061	-	-
4	Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 - 6 KStG) .....	42	788	16 375	17 896 333	17	34
5	Insgesamt ..	313	6 913	260 989	113 499 347	17	34

Lfd. Nr.	Rechtsform	noch: davon ab		Berücksichtigungsfähiger (= tatsächlicher) Verlustabzug (\$ 8 Abs. 1, 4 u. 5 KStG, \$ 10d EStG, § 2a Abs. 3 Satz 2 EStG, § 2 Abs. 1 Satz 2 AIG, § 57 Abs. 4 EStG)	Verlustrücktrag aus 1993	
		Abzugsbetrag nach \$ 10g EStG				
		Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.

1	Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) ...	-	-	25 774	2 350 899	14 019	920 593
2	Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien .....	-	-	95	291 550	53	75 512
3	Gesellschaften mit beschränkter Haftung .....	-	-	25 679	2 059 350	13 966	845 082
4	Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 - 6 KStG) .....	3	1	1 033	76 951	466	18 390
5	Insgesamt ..	3	1	26 807	2 427 800	14 485	938 983

\*) Ohne steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind und ohne Organgesellschaften.

1) Soweit im Bilanzgewinn berücksichtigt.  
2) Nur aus personeller Veranlagung.

in Deutschland 1992  
mit positivem Einkommen \*)  
Versteuernden Einkommens

dazu		Abzug/Hinzurechnung nach dem AIG		davon ab				Lfd. Nr.
Gewinn/Verlust aus dem Rumpfwirtschaftsjahr 2)				im Gewinn enthaltene inländische Kapitalerträge (einschl. Kapitalertragsteuer), die dem Steuerabzug mit 30 v.H. unterlegen haben		ausländische Steuern vom Einkommen, für die der Abzug gem. § 26 Abs. 6 KStG i.V.m. § 34c Abs. 2 EStG beantragt wurde oder i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG zusteht		
Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	

.	.	129	360 240-	7	11	86	49 696	1
-	-	38	275 238-	-	-	27	37 591	2
.	.	91	85 002-	7	11	59	12 105	3
.	.	11	31 952	6	21	33	34 051	4
.	.	140	328 288-	13	32	119	83 747	5

davon ab		dazu		<u>Gewinn</u> Gesamtbetrag der Einkünfte		davon ab		Lfd. Nr.
Spenden und Beiträge (\$ 9 Nr. 3 KStG)		dem Organträger zuzurechnendes Einkommen der Organgesell- schaft (\$ 14 KStG)				Steuerberatungskosten (\$ 10 Abs. 1 Nr. 6 EStG)		
Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	

72 224	417 899	1 574	2 281 050	244 614	97 466 165	-	-	1
809	153 030	252	341 791	1 261	25 890 714	-	-	2
71 415	264 869	1 322	1 939 259	243 353	71 575 451	-	-	3
4 801	197 381	415	189 089	16 376	17 888 007	160	2 948	4
77 025	615 281	1 989	2 470 139	260 990	115 354 171	160	2 948	5

Verlustrücktrag aus 1994		Einkommen	davon ab		Zu versteuerndes Einkommen	Lfd. Nr.
			Freibetrag nach § 24 oder 25 KStG			
Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM			

1 719	254 081	93 940 591	-	-	93 940 591	1
15	36 750	25 486 903	-	-	25 486 903	2
1 704	217 331	68 453 688	-	-	68 453 688	3
101	39 718	17 749 677	10 630	57 910	17 691 767	4
1 820	293 799	111 690 268	10 630	57 910	111 632 358	5

Lfd. Nr.	Rechtsform	Allgemeiner Steuersatz nach § 23 Abs. 1 KStG			Ermäßigte		
					für Körperschaften, Personenvereini- gungen und Vermögensmassen (§ 1 Abs. 1 Nr. 3 - 6 KStG) und beschränkt Steuerpflichtige (§ 2 Nr. 1 KStG)		
		50 v.H.			46 v.H.		
		Steuer- pflichtige	Betrag	Steuer- schuld	Steuer- pflichtige	Betrag	Steuer- schuld
			1 000 DM			1 000 DM	

1	Kapitalgesellsch. (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) ...	244 076	93 768 081	46 883 997	-	-	-
2	Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien .....	1 260	25 345 654	12 672 827	-	-	-
3	Gesellschaften mit beschränkter Haftung .	242 816	68 422 427	34 211 170	-	-	-
4	Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 - 6 KStG) .....	5 470	6 193 510	3 096 754	5 241	11 489 048	5 284 960
5	Insgesamt ..	249 546	99 961 590	49 980 751	5 241	11 489 048	5 284 960

Lfd. Nr.	Rechtsform	Zu versteuendes Einkommen			Ermäßigungen:			
					Anzurechnende ausl. Steuern nach § 26 Abs. 1 - 5 KStG, § 12 AStG		Steuerergutschrift aufgrund des DBA mit Frankreich	
		Steuer- pflichtige	Betrag	Steuer- schuld	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM
			1 000 DM					

1	Kapitalgesellsch. (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) ...	244 614	93 940 591	46 927 119	908	384 803	.	.
2	Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien .....	1 261	25 486 903	12 708 139	205	322 071	.	.
3	Gesellschaften mit beschränkter Haftung .	243 353	68 453 688	34 218 980	703	62 731	16	731
4	Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 - 6 KStG) .....	10 719	17 691 767	8 384 032	212	25 314	.	.
5	Insgesamt ..	255 333	111 632 358	55 311 151	1 120	410 117	31	2 622

Lfd. Nr.	Rechtsform	noch: Änderung der Körperschaftsteuer nach §§ 27 - 43 KStG		Festgesetzte Körperschaftsteuer			
		Erhöhung der Körperschaftsteuer		positiv		negativ	
		Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM

1	Kapitalgesellsch. (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) ...	7 774	296 266	238 201	35 255 814	5 916	501 735
2	Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien .....	69	79 419	1 221	8 756 564	39	113 755
3	Gesellschaften mit beschränkter Haftung .	7 705	216 847	236 980	26 499 250	5 877	387 980
4	Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 - 6 KStG) .....	134	3 879	10 675	8 093 767	35	1 906
5	Insgesamt ..	7 908	300 145	248 876	43 348 581	5 951	503 640

\*) Ohne steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind und ohne Organgesellschaften.

Steuersätze									Lfd. Nr.
bei ausländischen Einkünften aus dem Betrieb von Handelsschiffen im internationalen Verkehr (§ 26 Abs. 6 Satz 1 u. 4 KStG, § 34c Abs. 4 EStG)			bei Pauschalierung der auf ausländische Einkünfte entfallenden inländischen Körperschaftsteuer (§ 26 Abs. 6 Satz 1 KStG, § 34c Abs. 5 EStG)			Einkommen oder Einkommensteile mit besonderen Steuersätzen			
25 v.H.			25 v.H.						
Steuerpflichtige	Betrag	Steuer-schuld	Steuerpflichtige	Betrag	Steuer-schuld	Steuerpflichtige	Betrag	Steuer-schuld	
	1 000 DM			1 000 DM			1 000 DM		

175	17 248	4 312	.	.	.	.	.	.	1
5	1 416	354	.	.	.	.	.	.	2
170	15 832	3 958	13	15 406	3 852	-	-	-	3
-	-	-	.	.	.	.	.	.	4
175	17 248	4 312	23	155 969	38 992	.	.	.	5

Tarifermäßigung für Einkünfte aus Berlin (West) (§ 21 Abs. 2 oder 3 BerlinFG)		darunter				Ermäßigung nach §§ 16, 17 BerlinFG		Änderung der Körperschaftsteuer nach §§ 27 - 43 KStG		Lfd. Nr.
		Steuerermäßigung von						Minderung der Körperschaftsteuer		
		13,5 v.H.		6 v.H.						
Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	

7 590	329 904	7 532	312 683	511	17 222	43	186 984	101 717	11 565 000	1
127	96 616	118	87 892	73	8 724	21	179 408	944	3 544 769	2
7 463	233 289	7 414	224 791	438	8 498	22	7 575	100 773	8 020 231	3
64	25 634	58	25 181	22	453	20	64 239	3 433	180 856	4
7 654	355 538	7 590	337 864	533	17 675	63	251 223	105 150	11 745 856	5

davon ab						Verbleibende Steuerschuld						Lfd. Nr.
Erstattung (evtl. Nachforderung) von Körperschaftsteuer nach § 11 Abs. 2 u. 3 AStG		anzurechnende Kapitalertragsteuer		Anrechnung von Körperschaftsteuer nach § 49 Abs. 1 KStG i.V.m. § 36 Abs. 2 Nr. 3 EStG		positiv		negativ				
Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM			

4	125-	14 247	2 500 129	12 673	5 422 916	236 130	29 985 172	7 580	3 160 610	1
.	.	684	1 197 904	667	2 601 694	1 053	6 118 426	207	1 275 437	2
.	.	13 563	1 302 225	12 006	2 821 222	235 077	23 866 746	7 373	1 885 173	3
3	41-	4 562	255 836	4 455	443 910	10 378	7 543 042	439	150 994	4
7	166-	18 809	2 755 964	17 128	5 866 826	246 508	37 528 214	8 019	3 311 604	5

Lfd. Nr.	Rechtsform	Bilanzgewinn		Bilanzverlust		Korrekturbetrag zur Anpassung der Handels- bilanzwerte an die steuerlich maßgeblichen Wertansätze 1)	
		Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM

1	Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) ...	61 543	8 181 610	181 016	79 445 380	5 353	1 824 582-
2	Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien .....	261	976 571	935	17 190 722	198	237 128-
3	Gesellschaften mit beschränkter Haftung .....	61 282	7 205 039	180 081	62 254 657	5 155	1 587 454-
4	Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 - 6 KStG) .....	2 563	234 317	14 244	9 496 047	409	40 051-
5	Insgesamt ..	64 106	8 415 927	195 260	88 941 427	5 762	1 864 633-

Lfd. Nr.	Rechtsform	noch: dazu		dazu/davon ab	
		anzurechnende Körperschaftsteuer auf vereinnahmte Kapitalerträge		Gesamtbetrag der nichtabziehbaren Aufwendungen	
		Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM

1	Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) ...	2 554	525 612	161 616	931 687-
2	Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien .....	105	374 355	998	364 318-
3	Gesellschaften mit beschränkter Haftung .....	2 449	151 257	160 618	567 368-
4	Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 - 6 KStG) .....	480	55 308	3 446	36 252
5	Insgesamt ..	3 034	580 919	165 062	895 434-

Lfd. Nr.	Rechtsform	noch: davon			
		steuerfrei bleibender Betrag des Veräußerungsgewinns nach § 16 Abs. 4 EStG		andere abzuziehende Beträge	
		Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM

1	Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) ...	135	6 860	.	.
2	Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien .....	-	-	.	.
3	Gesellschaften mit beschränkter Haftung .....	135	6 860	11	4 761
4	Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 - 6 KStG) .....	11	1 799	.	.
5	Insgesamt ..	146	8 659	17	1 183 430

\*) Ohne steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind und ohne Organgesellschaften.

1) Beim Bilanzgewinn/-verlust bereits berücksichtigt.

in Deutschland 1992  
negativem Einkommen (Verlustfälle) \*)  
des Verlusts

dazu		dazu/davon ab		dazu				Lfd. Nr.
nach § 50c EStG und nach § 26 Abs. 8 KStG steuerlich nicht zu berücksichtigende Gewinnminderungen		Erhöhung um nicht ausgleichs- fähige Verluste oder Kürzung nach § 15a Abs. 2 oder Abs. 3 Satz 4 EStG		Gewinnzuschlag nach § 6b Abs. 7 EStG und nach § 6 Abs. 3 Fördergebietgesetz		verdeckte Gewinnausschüttungen (§ 8 Abs. 3 KStG)		
Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	

21	57 983	144	49 678	43	6 051	3 579	277 103	1
.	.	9	915-	6	3 969	19	69 211	2
.	.	135	50 594	37	2 082	3 560	207 892	3
-	-	6	2 916-	8	615	156	13 429	4
21	57 983	150	46 763	51	6 667	3 735	290 532	5

Gesamtbetrag der Abschläge		davon						Lfd. Nr.
		Einlagen der Gesellschafter, die nicht das Nennkapital erhöht haben		steuerfreie Einnahmen nach § 3 EStG abzüglich der damit in unmittelbarem wirtschaftlichen Zusammenhang stehenden Ausgaben		Investitionszulagen (§ 10 InvZuIG, § 19 Abs. 9 BerlinFG)		
Fälle	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	

18 999	12 087 904	2 305	8 643 228	501	762 535	16 511	1 491 910	1
294	3 604 202	64	1 993 477	27	214 072	221	218 043	2
18 705	8 483 702	2 241	6 649 751	474	548 463	16 290	1 273 868	3
2 020	168 906	162	20 434	132	24 581	1 762	122 032	4
21 019	12 256 810	2 467	8 663 662	633	787 116	18 273	1 613 942	5

dazu		davon ab		dazu				Lfd. Nr.
negative ausländische Einkünfte		positive ausländische Einkünfte, die nach DBA steuerfrei sind und Verlustabzug nach § 2a Abs. 1 EStG		Berichtigungs-/Hinzurechnungs- betrag nach dem AStG		Aufstockungsbetrag nach § 26 Abs. 2 KStG oder ggf. anzurechnende Steuergutschrift bei französischen Dividenden		
Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	

195	335 605	498	1 884 884	34	8 426	.	.	1
26	246 277	86	1 249 443	5	551	4	1 500	2
169	89 328	412	635 441	29	7 875	.	.	3
5	19 363	11	245 432	-	-	.	.	4
200	354 968	509	2 130 315	34	8 426	9	1 922	5

Lfd. Nr.	Rechtsform	noch: dazu		davon ab	
		beim Organträger			
		der an die OG zum Ausgleich eines sonst entstehenden Jahresfehl- betrags geleistete Betrag 1)		der von der OG abgeführte Gewinn 1)	
		Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM

1	Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) ...	886	8 983 244	887	7 842 605
2	Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien .....	108	4 750 080	136	4 586 204
3	Gesellschaften mit beschränkter Haftung .....	778	4 233 164	751	3 256 400
4	Alle übrigen Steuerpflichtigen (\$ 1 Abs. 1 Nr. 2 - 6 KStG) .....	34	245 214	42	252 979
5	Insgesamt ..	920	9 228 457	929	8 095 584

Lfd. Nr.	Rechtsform	dazu		Summe der Einkünfte	
		Korrekturbetrag wegen Auflösung einer Akkumulationsrücklage			
		Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM

1	Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) ...	264	4 534	242 674	84 035 134-
2	Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien .....	-	-	1 201	20 775 035-
3	Gesellschaften mit beschränkter Haftung .....	264	4 534	241 473	63 260 100-
4	Alle übrigen Steuerpflichtigen (\$ 1 Abs. 1 Nr. 2 - 6 KStG) .....	39	470	16 807	9 562 556-
5	Insgesamt ..	303	5 004	259 481	93 597 690-

Lfd. Nr.	Rechtsform	davon ab			
		Steuerberatungskosten (\$ 10 Abs. 1 Nr. 6 EStG)		Abzugsbetrag nach § 10g EStG	
		Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM

1	Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) ...	-	-	-	-
2	Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien .....	-	-	-	-
3	Gesellschaften mit beschränkter Haftung .....	-	-	-	-
4	Alle übrigen Steuerpflichtigen (\$ 1 Abs. 1 Nr. 2 - 6 KStG) .....	29	220	.	.
5	Insgesamt ..	29	220	.	.

\*) Ohne steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind und ohne Organgesellschaften.

1) Soweit im Bilanzgewinn berücksichtigt.  
2) Nur aus personeller Veranlagung.

in Deutschland 1992  
negativem Einkommen (Verlustfälle \*)  
des Verlusts

dazu		Abzug/Hinzurechnung nach dem AIG		davon ab				Lfd. Nr.
Gewinn/Verlust aus dem Rumpfwirtschaftsjahr 2)				im Gewinn enthaltene inländische Kapitalerträge (einschl. Kapitalertragsteuer), die dem Steuerabzug mit 30 v.H. unterlegen haben		ausländ. Steuern vom Einkommen, für die der Abzug gem. § 26 Abs. 6 KStG i.V.m. § 34c Abs. 2 EStG beantragt wurde o. i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG zust.		
Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	

.	.	117	198 963-	9	29	283	74 343	1
.	.	19	160 922-	-	-	76	49 682	2
.	.	98	38 041-	9	29	207	24 661	3
-	-	4	37 484	8	24	9	38 824	4
.	.	121	161 479-	17	53	292	113 168	5

Freibetrag für Land- und Forstwirte		davon ab		dazu		Gesamtbetrag der Einkünfte		Lfd. Nr.
		Spenden und Beiträge (\$ 9 Nr. 3 KStG)		dem Organträger zuzu- rechnendes Einkommen der Organgesellschaft (\$ 14 KStG)				
Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	

-	-	42 053	111 880	1 399	2 678 264-	250 602	86 825 279-	1
-	-	504	29 520	190	1 021 452-	1 223	21 826 007-	2
-	-	41 549	82 360	1 209	1 656 812-	249 379	64 999 272-	3
8	13	1 109	14 426	66	53 669-	17 268	9 630 665-	4
8	13	43 162	126 307	1 465	2 731 933-	267 870	96 455 944-	5

Berücksichtigungsfähiger (= tatsächlicher) Verlustabzug (§ 8 Abs. 1, 4 u. 5 KStG, § 10d EStG, § 2a Abs. 3 Satz 2 EStG, § 2 Abs. 1 Satz 2 AIG, § 57 Abs. 4 EStG)		Verlustrücktrag aus 1993		Verlustrücktrag aus 1994		Verlust		Lfd. Nr.
Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	

48 923	4 816 540	11 446	560 305	511	67 977	250 602	92 270 100	1
189	624 896	33	5 461	.	.	1 223	22 466 955	2
48 734	4 191 644	11 413	554 844	.	.	249 379	69 803 145	3
2 100	172 061	226	16 631	32	2 546	17 268	9 822 123	4
51 023	4 988 601	11 672	576 936	543	70 522	267 870	102 092 223	5

2 Körperschaftsteuerpflichtige in Deutschland 1992  
2.6 Unbeschränkt Steuerpflichtige mit negativem Einkommen (Verlustfälle \*)  
2.6.2 Berechnung der Körperschaftsteuer

Rechtsform	Körperschaftsteuer				Festgesetzte Körperschaftsteuer	
	Erhöhung		Minderung		positiv	
	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM
Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) ...	3 614	257 915	2 649	434 263	3 374	248 796
Davon:						
Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien .....	85	85 537	64	296 868	80	80 583
Gesellschaften mit beschränkter Haftung .....	3 529	172 378	2 585	137 395	3 294	168 213
Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 - 6 KStG) .....	344	16 879	131	2 880	333	16 807
Insgesamt ..	3 958	274 794	2 780	437 143	3 707	265 602

Rechtsform	noch: Festgesetzte Körperschaftsteuer		Erstattung von Körperschaftsteuer nach § 11 Abs. 2 und 3 AStG		Anzurechnende Kapitalertragsteuer	
	negativ					
	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM
Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) ...	2 355	425 144	3	365	7 734	750 711
Davon:						
Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien .....	53	291 914	.	.	412	327 236
Gesellschaften mit beschränkter Haftung .....	2 302	133 230	.	.	7 322	423 474
Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 - 6 KStG) .....	122	2 808	-	-	1 592	232 154
Insgesamt ..	2 477	427 952	3	365	9 326	982 865

Rechtsform	Anrechnung von Körperschaftsteuer nach § 49 Abs. 1 KStG i.V.m. § 36 Abs. 2 Nr. 3 EStG		Verbleibende Körperschaftsteuer			
			positiv		negativ	
	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM
Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) ...	6 783	1 613 890	3 321	181 960	9 743	2 722 562
Davon:						
Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien .....	399	713 902	61	23 733	396	1 276 179
Gesellschaften mit beschränkter Haftung .....	6 384	899 988	3 260	158 227	9 347	1 446 383
Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 - 6 KStG) .....	1 484	505 579	330	16 188	1 529	739 922
Insgesamt ..	8 267	2 119 469	3 651	198 148	11 272	3 462 484

\*) Ohne steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind und ohne Organgesellschaften.

2 Körperschaftsteuerpflichtige in Deutschland 1992  
2.7 Steuerbefreite Körperschaften mit positivem Einkommen, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind  
2.7.1 Berechnung des Gesamtbetrags der Einkünfte

Rechtsform	Gewinn		Verlust		Gesamtbetrag der nichtabziehbaren Aufwendungen	
	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM

Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) ...	46	7 637	5	191	40	4 420-
Steuerpflichtige nach § 1 Abs. 1 Nr. 2 KStG und Abschn. 96 Abs. 1 S. 2 KStR .....	160	1 052 925	14	413	107	3 054
Insgesamt ..	206	1 060 562	19	604	147	1 366-

Rechtsform	davon					
	Körperschaftsteuer				anzurechnende Körperschaftsteuer, die auf vereinnahmte Kapitalerträge entfällt (mit 9/16 der Kapitalerträge)	
	Zahlungen für Veranlagungszeitraum 1992		Kapitalertragsteuer, so- weit sie auf vereinnahmte Kapitalerträge entfällt			
	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM

Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) ...	37	8 356-	.	.	.	.
Steuerpflichtige nach § 1 Abs. 1 Nr. 2 KStG und Abschn. 96 Abs. 1 S. 2 KStR .....	81	1 841	.	.	.	.
Insgesamt ..	118	6 514-	34	2 875	28	7 074

Rechtsform	noch: davon		Gesamtbetrag der Einkünfte	
	sonstige nichtabziehbare Aufwendungen			
	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM

Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) ...	33	1 220	51	10 071
Steuerpflichtige nach § 1 Abs. 1 Nr. 2 KStG und Abschn. 96 Abs. 1 S. 2 KStR .....	88	1 056	174	1 055 594
Insgesamt ..	121	2 276	225	1 065 666

2 Körperschaftsteuerpflichtige  
2.7 Steuerbefreite Körperschaften mit positivem Einkommen, die  
2.7.2 Berechnung der

Lfd. Nr.	Rechtsform	Gesamtbetrag der Einkünfte		Berücksichtigungs- fähiger (= tatsächlicher) Verlustabzug (§ 8 Abs. 1, 4 u. 5 KStG; §§ 10d u. 57 Abs. 4 EStG)		Einkommen Zu versteuerndes Einkommen	
		Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM		

1	Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) ...	51	10 071	4	426	9 466	
2	Steuerpflichtige nach § 1 Abs. 1 Nr. 2 KStG und Abschn. 96 Abs. 1 S. 2 KStR .....	174	1 055 594	14	67	1 055 466	
3	Insgesamt ..	225	1 065 666	18	493	1 064 932	

Lfd. Nr.	Rechtsform	Änderung der Körperschaftsteuer nach §§ 27 - 43 KStG				Festgesetzte	
		Minderung der Körperschaftsteuer		Erhöhung der Körperschaftsteuer		positiv	
		Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM

1	Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) ...	20	2 818	4	206	50	2 660
2	Steuerpflichtige nach § 1 Abs. 1 Nr. 2 KStG und Abschn. 96 Abs. 1 S. 2 KStR .....	74	546	66	2 944	174	525 646
3	Insgesamt ..	94	3 363	70	3 150	224	528 307

2.8 Steuerbefreite Körperschaften mit negativem Einkommen (Verlustfälle), die

Lfd. Nr.	Rechtsform	Verlust		Minderung der Körperschaftsteuer	
		Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM

1	Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) ...	108	5 557	.	.
2	Devon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien .....	-	-	-	-
3	Gesellschaften mit beschränkter Haftung .....	108	5 557	.	.
4	Steuerpflichtige nach § 1 Abs. 1 Nr. 2 KStG und Abschn. 96 Abs. 1 S. 2 KStR .....	379	34 568	.	.
5	Insgesamt ..	487	40 126	3	1

in Deutschland 1992  
zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind  
Körperschaftsteuer

Allgemeiner Steuersatz (§ 23 Abs. 1 KStG)			Teriormäßigung für Einkünfte aus Berlin (West) (§ 21 Abs. 2 oder 3 BerlinFG)		Ermäßigungen nach §§ 16, 17 BerlinFG		Lfd. Nr.
50 v.H.							
Steuerpflichtige	Betrag	Körper- schaft- steuer	Stpfl.		Stpfl.		
	1 000 DM						

51	9 466	4 733	-	-	.	.	1
174	1 055 466	527 733	.	.	-	-	2
225	1 064 932	532 466	.	.	.	.	3

Körperschaftsteuer		davon ab				Verbleibende Körperschaftsteuer				Lfd. Nr.
		anzurechnende Kapitalertragsteuer		Anrechnung von Körperschaftsteuer nach nach § 49 Abs. 1 KStG i.V.m. § 36 Abs. 2 Nr. 3 EStG		positiv		negativ		
negativ										
Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	

.	.	.	.	.	.	50	2 660	.	.	1
-	-	.	.	.	.	168	525 088	.	.	2
.	.	53	2 889	49	7 433	218	527 749	7	10 508	3

zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind

Erhöhung der Körperschaftsteuer		Festgesetzte Körperschaftsteuer				Lfd. Nr.
		positiv		negativ		
Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	

11	3 883	11	3 883	.	.	1
-	-	-	-	-	-	2
11	3 883	11	3 883	.	.	3
233	7 466	233	7 466	.	.	4
244	11 349	244	11 349	3	1	5

Lfd. Nr.	Rechtsform	EK 56: Mit 56 v.H. Körperschaftsteuer belasteter Teilbetrag (§ 30 Abs. 1 Nr. 1 KStG)		EK 50: Mit 50 v.H. Körperschaftsteuer belasteter Teilbetrag (§ 30 Abs. 1 Nr. 1 KStG)			
		positiv		positiv		negativ	
		Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM

Unbeschränkt Steuer

1	Kapitalgesellsch. (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) (ohne Organgesellschaften) .....	121 908	56 165 496	263 947	86 609 078	164 159	4 027 903
2	Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien .....	757	30 515 803	1 311	25 865 834	958	1 416 292
3	Gesellschaften mit beschränkter Haftung ..	121 151	25 649 693	262 636	60 743 244	163 201	2 611 612
4	Steuerpflichtige nach § 1 Abs. 1 Nr. 2 KStG u. Abschn. 96 Abs. 1 Satz 2 KStR .....	4 378	9 055 743	5 397	5 410 521	2 169	64 653
5	Insgesamt ..	126 286	65 221 239	269 344	92 019 599	166 328	4 092 556
6	Organgesellschaften .....	1 887	1 354 184	1 763	1 851 392	1 039	177 414

dar

Steuerpflichtige

7	Kapitalgesellsch. (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) (ohne Organgesellschaften) .....	83 508	37 096 517	237 700	82 463 268	5 687	393 197
8	Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien .....	530	16 004 016	1 165	23 828 943	74	182 499
9	Gesellschaften mit beschränkter Haftung ..	82 978	21 092 501	236 535	58 634 325	5 613	210 698
10	Steuerpflichtige nach § 1 Abs. 1 Nr. 2 KStG u. Abschn. 96 Abs. 1 Satz 2 KStR .....	3 829	8 842 159	5 044	5 354 541	96	6 779
11	Insgesamt ..	87 337	45 938 676	242 744	87 817 809	5 783	399 976
12	Organgesellschaften .....	125	646 826	689	1 458 942	45	41 364

Steuerpflichtige mit

13	Kapitalgesellsch. (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) (ohne Organgesellschaften) .....	37 842	19 017 347	25 668	4 125 594	158 162	3 631 050
14	Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien .....	223	14 504 833	144	2 036 849	884	1 233 793
15	Gesellschaften mit beschränkter Haftung ..	37 619	4 512 514	25 524	2 088 745	157 278	2 397 257
16	Steuerpflichtige nach § 1 Abs. 1 Nr. 2 KStG u. Abschn. 96 Abs. 1 Satz 2 KStR .....	539	211 453	345	55 002	2 069	40 768
17	Insgesamt ..	38 381	19 228 800	26 013	4 180 596	160 231	3 671 818
18	Organgesellschaften .....	1 762	707 359	1 074	392 450	994	136 050

EK 36: Mit 36 v.H. Körperschaft- steuer belasteter Teilbetrag (§ 30 Abs. 1 Nr. 2 KStG)		Nicht mit Körperschaftsteuer belasteter Teilbetrag (§ 30 Abs. 1 Nr. 3 und Abs. 2 KStG)								Lfd. Nr.
		EK 01: aus ausländischen Einkünften (§ 30 Abs. 2 Nr. 1 KStG)				EK 02: aus nicht der Körperschaftsteuer unterliegenden inländischen Vermögensmehrungen (§ 30 Abs. 2 Nr. 2 KStG)				
		positiv		negativ		positiv		negativ		
Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	

pflichtige insgesamt

70 799	11 405 037	3 870	36 837 017	556	716 000	137 797	183 627 939	269 888	215 386 110	1
658	9 016 657	527	25 262 243	29	130 487	1 013	57 220 852	1 265	44 180 936	2
70 141	2 388 380	3 343	11 574 774	527	585 512	136 784	126 407 087	268 623	171 205 175	3
3 886	3 432 693	161	112 590	12	12 436	5 636	39 886 668	4 191	8 045 545	4
74 685	14 837 730	4 031	36 949 608	568	728 436	143 433	223 514 607	274 079	223 431 656	5
728	373 392	190	7 038 494	36	78 444	1 761	22 141 331	3 103	6 013 188	6

unter:

mit positivem Einkommen

54 339	10 615 907	2 521	25 455 274	266	139 441	112 051	22 846 735	48 970	5 231 991	7
554	8 513 246	370	18 008 133	13	84 651	842	11 540 849	226	453 749	8
53 785	2 102 661	2 151	7 447 142	253	54 791	111 209	11 305 886	48 744	4 778 242	9
3 502	3 387 271	151	103 203	9	1 058	4 375	4 280 003	525	696 855	10
57 841	14 003 178	2 672	25 558 477	275	140 500	116 426	27 126 739	49 495	5 928 846	11
77	234 271	35	5 004 156	.	.	204	15 727 487	243	1 634 317	12

negativem Einkommen (Verlustfälle)

16 331	785 416	1 336	11 348 519	288	576 521	25 382	160 433 010	220 109	209 903 585	13
103	503 406	156	7 244 440	16	45 837	170	45 680 001	1 035	43 726 257	14
16 228	282 010	1 180	4 104 079	272	530 685	25 212	114 753 009	219 074	166 177 328	15
366	44 532	10	9 388	3	11 378	1 209	35 532 846	3 661	7 348 308	16
16 697	829 947	1 346	11 357 907	291	587 899	26 591	195 965 856	223 770	217 251 893	17
651	139 121	155	2 034 338	.	.	1 557	6 413 844	2 860	4 378 871	18

Lfd. Nr.	Rechtsform	noch: Nicht mit Körperschaftsteuer (\$ 30 Abs. 1 Nr. 3			
		EK 03: Alt капитал (\$ 30 Abs. 2 Nr. 3 KStG)			
		positiv		negativ	
		Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM

Unbeschränkt Steuer

1	Kapitalgesellsch. (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) (ohne Organgesellschaften) .....	35 419	74 548 051	21 375	2 384 764
2	Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien .....	1 006	50 224 510	133	174 464
3	Gesellschaften mit beschränkter Haftung ..	34 413	24 323 541	21 242	2 210 299
4	Steuerpflichtige nach § 1 Abs. 1 Nr. 2 KStG u. Abschn. 96 Abs. 1 Satz 2 KStR .....	5 437	10 276 215	62	8 797
5	Insgesamt ..	40 856	84 824 266	21 437	2 393 561
6	Organgesellschaften .....	2 089	13 205 163	779	287 386

dar

Steuerpflichtige

7	Kapitalgesellsch. (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) (ohne Organgesellschaften) .....	24 597	49 662 925	12 045	965 794
8	Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien .....	623	36 682 798	72	96 365
9	Gesellschaften mit beschränkter Haftung ..	23 974	12 980 127	11 973	869 429
10	Steuerpflichtige nach § 1 Abs. 1 Nr. 2 KStG u. Abschn. 96 Abs. 1 Satz 2 KStR .....	4 088	7 854 534	30	5 724
11	Insgesamt ..	28 685	57 517 459	12 075	971 518
12	Organgesellschaften .....	270	6 797 827	49	38 560

Steuerpflichtige mit

13	Kapitalgesellsch. (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) (ohne Organgesellschaften) .....	10 644	24 567 682	9 203	1 405 755
14	Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien .....	382	13 540 313	59	77 914
15	Gesellschaften mit beschränkter Haftung ..	10 262	11 027 369	9 144	1 327 840
16	Steuerpflichtige nach § 1 Abs. 1 Nr. 2 KStG u. Abschn. 96 Abs. 1 Satz 2 KStR .....	1 298	2 380 467	32	3 073
17	Insgesamt ..	11 942	26 948 149	9 235	1 408 828
18	Organgesellschaften .....	1 819	6 407 336	730	248 826

belasteter Teilbetrag und Abs. 2 KStG)				Gesamtbetrag des verwendbaren Eigenkapitals								Lfd. Nr.
EK 04: aus Einlagen (\$ 30 Abs. 2 Nr. 4 KStG)				Steuer- pflichtige	positiv		negativ					
positiv		negativ										
Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM		Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM				

pflichtige insgesamt

42 377	343 742 622	5 328	2 918 930	497 059	279 233	657 026 094	217 519	89 524 561	1
1 297	134 975 474	39	276 929	2 493	1 894	294 470 518	597	7 568 253	2
41 080	208 767 148	5 289	2 642 001	494 566	277 339	362 555 576	216 922	81 956 308	3
5 006	28 264 778	106	116 789	10 144	9 286	89 290 971	845	1 099 983	4
47 383	372 007 400	5 434	3 035 719	507 203	288 519	746 317 065	218 364	90 624 544	5
4 353	54 496 517	865	1 991 502	8 501	6 010	93 981 275	1 959	2 068 735	6

unter:

mit positivem Einkommen

15 777	129 862 283	1 441	828 147	244 665	231 598	351 821 415	13 055	1 377 076	7
634	78 916 451	16	18 325	1 263	1 224	192 719 751	39	60 905	8
15 143	50 945 833	1 425	809 822	243 402	230 374	159 101 664	13 016	1 316 171	9
1 544	5 017 272	16	1 822	5 189	5 164	34 130 711	24	3 966	10
17 321	134 879 555	1 457	829 969	249 854	236 762	385 952 126	13 079	1 381 043	11
419	12 929 168	106	175 858	737	650	41 121 258	87	212 949	12

negativem Einkommen (Verlustfälle)

26 404	212 280 652	3 860	2 067 199	250 710	46 685	302 924 761	203 761	87 950 653	13
663	56 059 024	23	258 605	1 223	666	101 733 634	555	7 507 173	14
25 741	156 221 628	3 837	1 808 595	249 487	46 019	201 191 128	203 206	80 443 480	15
3 436	23 244 435	89	108 406	4 896	4 064	55 062 206	820	1 096 016	16
29 840	235 625 087	3 949	2 175 605	255 606	50 749	357 986 968	204 581	89 046 669	17
3 934	41 567 349	759	1 815 644	7 764	5 360	52 860 017	1 872	1 855 786	18

2 Körperschaftsteuerpflichtige in Deutschland 1992  
2.9 Gesonderte Feststellung von Besteuerungsgrundlagen gemäß § 47 KStG  
2.9.2 Für Ausschüttungen verwendbarer Teil des Nennkapitals (§ 29 Abs. 3 KStG)

Rechtsform	Bestand zum Schluß des vorangegangenen Wirtschaftsjahres		Zugänge aus der Umwandlung von Rücklagen, die aus dem Gewinn eines nach dem 31.12.76 abgelaufenen Wirtschaftsjahres gebildet worden sind		Abgänge aus der Rückzahlung von Nennkapital		Abgänge aus der Herabsetzung von Nennkapital ohne Auszahlung an die Anteilseigner		Bestand zum Schluß des Wirtschaftsjahres	
	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM

Unbeschränkt Steuerpflichtige insgesamt

Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) (ohne Organgesellschaften)...	2 468	3 968 075	230	536 421	.	.	.	.	2 734	4 561 937
Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien.....	102	1 413 881	21	196 011	-	-	-	-	116	1 609 892
Gesellschaften mit beschränkter Haftung.....	2 366	2 554 194	209	340 410	.	.	.	.	2 618	2 952 045
Steuerpflichtige nach § 1 Abs. 1 Nr. 2 KStG und Abschnitt 96 Abs. 1 Satz 2 KStR.....	7	3 882	4	9 715	.	.	-	-	11	13 142
Insgesamt...	2 475	3 971 956	234	546 136	4	2 029	.	.	2 745	4 575 080
Organgesellschaften.....	83	140 466	4	1 475	-	-	.	.	87	141 940

darunter:

Steuerpflichtige mit positivem Einkommen

Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) (ohne Organgesellschaften)...	1 870	3 125 401	.	.	.	.	-	-	2 067	3 604 152
Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien.....	77	1 259 296	.	.	-	-	-	-	90	1 453 107
Gesellschaften mit beschränkter Haftung.....	1 793	1 866 105	.	.	.	.	-	-	1 977	2 151 045
Steuerpflichtige nach § 1 Abs. 1 Nr. 2 KStG und Abschnitt 96 Abs. 1 Satz 2 KStR.....	3	426	.	.	-	-	-	-	4	7 391
Insgesamt...	1 873	3 125 826	195	457 506	.	.	-	-	2 071	3 611 542
Organgesellschaften.....	5	19 965	-	-	-	-	-	-	5	19 965

Steuerpflichtige mit negativem Einkommen (Verlustfälle)

Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) (ohne Organgesellschaften)...	594	842 262	.	.	-	-	.	.	663	957 374
Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien.....	25	154 585	.	.	-	-	-	-	26	156 785
Gesellschaften mit beschränkter Haftung.....	569	687 677	.	.	-	-	.	.	637	800 589
Steuerpflichtige nach § 1 Abs. 1 Nr. 2 KStG und Abschnitt 96 Abs. 1 Satz 2 KStR.....	4	3 456	.	.	.	.	-	-	7	5 751
Insgesamt...	598	845 719	39	88 630	.	.	.	.	670	963 126
Organgesellschaften.....	78	120 501	4	1 475	-	-	.	.	82	121 975

2 Körperschaftsteuerpflichtige in Deutschland 1992  
2.10 Offene Gewinnausschüttungen \*)

Veranlagungsart Rechtsform	Vorgenommene Gewinnausschüttungen, die auf einem Gewinnverteilungsbeschuß beruhen					
	Ausschüttungen im folgenden Wirtschaftsjahr		Ausschüttungen im Über- nächsten Wirtschaftsjahr		Für Körperschaften im Beitrittsgebiet: Gewinnausschüttungen in 1992 für vor dem 01.01.92 endende Wirtschaftsjahre	
	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM
Steuerpflichtige mit positivem Einkommen (ohne Steuerbefr. und Organgesellschaften) insges. ...	80 591	37 362 829	17 957	4 664 318	360	214 713
Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) (ohne Organgesellschaften) .....	77 262	36 859 439	17 882	4 587 869	319	208 758
Davon:						
Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien .....	921	12 420 239	25	826 110	.	.
Gesellschaften mit beschränkter Haftung ....	76 341	24 439 200	17 857	3 761 759	.	.
Steuerpflichtige nach § 1 Abs. 1 Nr. 2 KStG und Abschnitt 96 Abs. 1 Satz 2 KStR ....	3 329	503 390	75	76 449	41	5 956
Steuerbefreite mit positivem Einkommen .....	90	17 187	3	73	-	-
Steuerpflichtige mit negativem Einkommen (Ver- lustfälle) (ohne Steuerbefr. und Organgesell- schaften) insges. ....	2 240	1 785 450	292	29 825	320	160 436
Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) (ohne Organgesellschaften) .....	1 828	1 747 843	268	28 713	204	127 815
Davon:						
Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien .....	120	1 162 091	3	280	-	-
Gesellschaften mit beschränkter Haftung ....	1 708	585 752	265	28 434	204	127 815
Steuerpflichtige nach § 1 Abs. 1 Nr. 2 KStG und Abschnitt 96 Abs. 1 Satz 2 KStR ....	412	37 607	24	1 111	116	32 621
Steuerbefreite mit negativem Einkommen (Verlustfälle) .....	223	29 153	5	41	-	-
Organgesellschaften (einschl. Verlustfälle) ....	683	803 613	55	32 193	-	-

Veranlagungsart Rechtsform	Vorabausschüttungen für 1992 (1991/92) auf den zu erwartenden Gewinn		Gewinnausschüttungen, die nicht auf einem Gewinnverteilungsbeschuß und nicht auf § 21a Geng beruhen		Nicht mit dem Nennkapital zu verrechnende Liquidationsraten	
	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM
Steuerpflichtige mit positivem Einkommen (ohne Steuerbefr. und Organgesellschaften) insges. ...	3 699	4 635 999	8 713	1 025 893	107	22 728
Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) (ohne Organgesellschaften) .....	3 699	4 635 999	8 552	1 010 153	100	18 259
Davon:						
Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien .....	-	-	40	89 493	.	.
Gesellschaften mit beschränkter Haftung ....	3 699	4 635 999	8 512	920 660	.	.
Steuerpflichtige nach § 1 Abs. 1 Nr. 2 KStG und Abschnitt 96 Abs. 1 Satz 2 KStR ....	-	-	161	15 740	7	4 469
Steuerbefreite mit positivem Einkommen .....	.	.	-	-	-	-
Steuerpflichtige mit negativem Einkommen (Ver- lustfälle) (ohne Steuerbefr. und Organgesell- schaften) insges. ....	196	187 637	3 492	223 055	83	4 897
Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) (ohne Organgesellschaften) .....	196	187 637	3 464	222 009	80	3 693
Davon:						
Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien .....	-	-	15	4 029	-	-
Gesellschaften mit beschränkter Haftung ....	196	187 637	3 449	217 980	80	3 693
Steuerpflichtige nach § 1 Abs. 1 Nr. 2 KStG und Abschnitt 96 Abs. 1 Satz 2 KStR ....	-	-	28	1 046	3	1 204
Steuerbefreite mit negativem Einkommen (Verlustfälle) .....	9	39	6	95	-	-
Organgesellschaften (einschl. Verlustfälle) ....	11	29 407	33	415	.	.

\*) Einschl. Verlustfälle und steuerbefreite Körperschaften, die zur  
Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind.

Lfd. Nr.	Rechtsform	\$ 6b EStG		\$ 6c EStG		\$ 7b EStG		\$ 7c EStG		\$ 7e EStG	
		Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM

Unbeschränkt Steuer

1 Kap.-Gesellsch. (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) .	339	1 223 435	182	33 030	23	3 949	110	15 807	14	2 087
Davon:										
2 Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien .....	141	1 000 235	3	130	4	45	5	77	-	-
3 Gesellschaften mit beschränkter Haftung	198	223 200	179	32 901	19	3 904	105	15 729	14	2 087
4 Alle übrigen Steuerpflichtigen (\$ 1 Abs. 1 Nr. 2 - 6 KStG) .....	236	196 381	10	818	11	399	23	1 015	3	8 443
5 Insgesamt ...	575	1 419 815	192	33 848	34	4 348	133	16 821	17	10 529
Darunter:										
6 Steuerpflichtige mit pos. Einkommen 2) .	412	978 913	142	29 136	21	2 826	55	1 959	9	750
7 Organgesellschaften 1) .....	54	191 322	3	118	.	.	35	7 416	-	-

Lfd. Nr.	Rechtsform	\$ 11a, 4 Abs. 8 EStG \$ 82h EStDV		\$ 11b, 4 Abs. 8 EStG \$ 82k EStDV		\$ 76 EStDV		\$ 80 EStDV	
		Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM

Unbeschränkt Steuer

1 Kap.-Gesellsch. (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) .	229	3 182	.	.	.	.	297	1 343 413
Davon:								
2 Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien .....	4	63	-	-	.	.	15	6 589
3 Gesellschaften mit beschränkter Haftung	225	3 119	.	.	.	.	282	1 336 824
4 Alle übrigen Steuerpflichtigen (\$ 1 Abs. 1 Nr. 2 - 6 KStG) .....	7	3 272	.	.	.	.	38	9 465
5 Insgesamt ...	236	6 454	12	23 631	8	775	335	1 352 878
Darunter:								
6 Steuerpflichtige mit pos. Einkommen 2) .	141	5 142	9	23 628	5	496	201	245 689
7 Organgesellschaften 1) .....	.	.	-	-	-	-	17	469 150

Lfd. Nr.	Rechtsform	§§ 3, 4 Abs. 3 Fördergebietsgesetz		\$ 5 Fördergebietsgesetz		Steuerfreie Rücklage (\$ 3 Zonenrand- förderungsgesetz)		\$ 14c BerlinFG	
		Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM

Unbeschränkt Steuer

1 Kap.-Gesellsch. (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) .	141	8 469	.	.	907	820 560	63	15 055
Davon:								
2 Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien .....	.	.	.	.	20	317 953	-	-
3 Gesellschaften mit beschränkter Haftung	.	.	.	.	887	502 608	63	15 055
4 Alle übrigen Steuerpflichtigen (\$ 1 Abs. 1 Nr. 2 - 6 KStG) .....	6	602	.	.	106	128 434	3	897
5 Insgesamt ...	147	9 071	7	551	1 013	948 994	66	15 951
Darunter:								
6 Steuerpflichtige mit pos. Einkommen 2) .	126	7 899	7	551	838	572 630	10	1 316
7 Organgesellschaften 1) .....	.	.	-	-	30	150 545	43	13 254

1) Einschl. Steuerpflichtige mit negativem Einkommen (Verlustfälle).

2) Ohne Organgesellschaften.

pflichtige in Deutschland 1992  
vergünstigungen

§ 7f EStG		§ 7g EStG		§ 7h EStG § 82g EStDV		§ 7i EStG § 82i EStDV		§ 7k EStG		Lfd. Nr.
Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	

pflichtige insgesamt 1)

33	21 841	5 549	100 590	17	2 321	41	5 971	3	954	1
.	.	3	48	.	.	8	1 932	-	-	2
.	.	5 546	100 542	.	.	33	4 040	3	954	3
-	-	30	2 003	3	231	30	3 440	3	144	4
33	21 841	5 579	102 593	20	2 552	71	9 411	6	1 098	5
23	13 312	4 378	73 933	13	699	46	5 646	4	149	6
.	.	28	1 080	.	.	6	2 164	.	.	7

§ 82a EStDV		§ 82b EStDV		§ 82f EStDV		§§ 2 bis 4 Fördergebietsgesetz		§§ 3, 4 Abs. 1 und 2 Fördergebietsgesetz		Lfd. Nr.
Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	

pflichtige insgesamt 1)

51	7 793	19	302	.	.	7 207	5 857 983	234	13 640	1
4	177	-	-	.	.	80	688 725	.	.	2
47	7 616	19	302	21	9 263	7 127	5 169 258	.	.	3
15	608	7	781	.	.	490	320 550	4	4 599	4
66	8 401	26	1 083	24	10 610	7 697	6 178 533	238	18 239	5
38	2 383	18	862	9	2 835	4 927	3 927 518	124	13 318	6
7	1 069	-	-	4	7 437	185	665 279	.	.	7

§ 14d BerlinFG		§ 3 Zonenrandförderungsgesetz (Sonderabschreibungen vorgenommen)		insgesamt		Lfd. Nr.
Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	

pflichtige insgesamt 1)

5	490	2 985	1 620 963	17 202	11 136 201	1
.	.	62	634 901	273	2 657 129	2
.	.	2 923	986 062	16 929	8 479 072	3
-	-	428	355 878	1 259	1 039 161	4
5	490	3 411	1 976 841	18 461	12 175 362	5
.	.	2 746	1 393 660	13 078	7 305 738	6
-	-	92	142 005	455	1 655 323	7

2 Körperschaftsteuer  
2.12 Pensionsrückstellungen und Zuwendungen an

Lfd. Nr.	Rechtsform	Pensionsrückstellungen					
		Zuführungen zu Rück- stellungen für Pensionsverpflichtungen		Pensionszahlungen des Jahres 1992 insgesamt		Höhe der Rückstellungen für Pensionsverpflich- tungen am Schluß des Wirtschaftsjahres	
		Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM

Unbeschränkt Steuer

1	Kapitalgesellsch. (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) .....	23 957	9 559 426	4 091	5 080 554	24 907	109 927 983
2	Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien .....	756	5 912 522	565	3 791 575	792	74 762 676
3	Gesellschaften mit beschränkter Haftung .....	23 201	9 646 904	3 526	1 288 979	24 115	35 165 307
4	Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 - 6 KStG) .....	1 650	982 951	1 064	691 789	1 829	10 933 123
5	Insgesamt .....	25 607	10 542 377	5 155	5 772 343	26 736	120 861 106

darunter: Steuerpflichtige

6	Kapitalgesellsch. (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) .....	15 910	5 402 703	2 175	2 755 996	16 342	64 583 038
7	Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien .....	422	3 601 451	310	2 295 198	435	48 025 776
8	Gesellschaften mit beschränkter Haftung .....	15 488	1 801 251	1 865	460 797	15 907	16 557 262
9	Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 - 6 KStG) .....	1 467	679 882	967	554 223	1 622	8 182 117
10	Insgesamt .....	17 377	6 082 584	3 142	3 310 219	17 964	72 765 154

Organ

11	Kapitalgesellsch. (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) .....	1 182	1 894 430	659	1 351 207	1 277	21 666 348
12	Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien .....	96	922 739	89	949 125	105	11 627 348
13	Gesellschaften mit beschränkter Haftung .....	1 086	971 692	570	402 082	1 172	10 039 000

1) Einschl. Steuerpflichtige mit negativem Einkommen (Verlustfälle).

pflichtige in Deutschland 1992  
Pensions- und Unterstützungskassen

Pensionskassen (§ 4c EStG)				Unterstützungskassen (§ 4d EStG)						Lfd. Nr.
Zuwendungen an Pensionskassen		Höhe des Kassen- vermögens am Schluß des Wirtschaftsjahres		Zuwendungen an Unterstützungskassen		Zahlungen (Renten und Beihilfen)		Höhe des Kassen- vermögens am Schluß des Wirtschaftsjahres		
Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	

pflichtige insgesamt 1)

289	275 176	83	15 498 206	242	1 133 622	277	882 697	289	12 089 777	1
42	233 374	23	13 793 014	58	395 015	96	729 428	93	9 843 691	2
247	41 802	60	1 705 192	184	738 607	181	153 269	196	2 246 086	3
243	51 252	90	1 782 707	67	25 637	63	20 065	64	748 623	4
532	326 429	173	17 280 913	309	1 159 259	340	902 763	353	12 838 400	5

mit positivem Einkommen

167	156 798	49	9 003 995	120	149 628	136	389 936	142	6 727 322	6
23	135 836	16	7 907 945	36	106 100	57	321 494	58	5 425 817	7
144	20 962	33	1 096 049	84	43 528	79	68 442	84	1 301 506	8
219	50 557	77	1 666 848	59	24 337	51	19 335	54	731 798	9
386	207 355	126	10 670 843	179	173 965	187	409 271	196	7 459 120	10

gesellschaften 1)

34	101 869	7	6 107 279	52	692 621	71	252 675	70	4 632 895	11
8	92 398	.	.	5	17 992	14	190 441	14	3 896 643	12
26	9 472	.	.	47	674 630	57	62 234	56	736 252	13

2 Körperschaftsteuer  
2.13 Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung (AfA) und

Lfd. Nr.	Rechtsform	Absetzungen für Abnutzung					
		bei Gewinnen					
		für Gebäude				für bewegliche	
		linear		degressiv		linear	
		Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM

Steuerpflichtige mit

1	Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG)...	10 360	3 250 649	1 958	1 777 813	116 983	26 287 154
2	Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien.....	416	1 963 519	133	1 148 967	661	9 008 983
3	Gesellschaften mit beschränkter Haftung.....	9 944	1 287 130	1 825	628 847	116 322	17 278 171
4	Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 - 6 KStG).....	4 070	1 065 019	779	271 924	5 772	2 533 783
5	Insgesamt.....	14 430	4 315 668	2 737	2 049 737	122 755	28 820 937

Steuerpflichtige mit negativem

6	Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG)...	10 348	4 543 365	1 247	672 460	131 738	55 427 964
7	Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien.....	320	944 634	55	279 091	622	7 835 076
8	Gesellschaften mit beschränkter Haftung.....	10 028	3 598 731	1 192	393 369	131 116	47 592 888
9	Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 - 6 KStG).....	3 309	1 302 493	183	81 936	6 369	1 940 803
10	Insgesamt.....	13 657	5 845 858	1 430	754 396	138 107	57 368 767

Organ

11	Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG)...	1 544	1 157 473	300	435 674	5 244	12 792 288
12	Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien.....	98	315 019	35	111 843	132	2 758 878
13	Gesellschaften mit beschränkter Haftung.....	1 446	842 454	265	323 831	5 112	10 033 410

Unbeschränkt Steuer

14	Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG)...	22 252	8 951 487	3 505	2 885 947	253 965	94 507 407
15	Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien.....	834	3 223 172	223	1 539 900	1 415	19 602 937
16	Gesellschaften mit beschränkter Haftung.....	21 418	5 728 315	3 282	1 346 047	252 550	74 904 469
17	Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 - 6 KStG).....	7 379	2 367 511	962	353 860	12 141	4 474 586
18	Insgesamt.....	29 631	11 318 998	4 467	3 239 807	266 106	98 981 992

1) Einschließlich Steuerpflichtige mit negativem Einkommen (Verlustfälle).

pflichtige in Deutschland 1992  
Betriebsausgaben nach § 4 Abs. 5 EStG der unbeschränkt Steuerpflichtigen

nach § 7 EStG										
Künften		bei Einkünften aus Vermietung und Verpachtung für Gebäude						Betriebsausgaben i.S.d. § 4 Abs. 5 EStG abgezogen (ohne Aufwendungen für Fahrten zwischen Wohnung u. Arbeitsstätte und für Familienheimfahrten)		Lfd. Nr.
Wirtschaftsgüter										
degressiv		linear		degressiv						
Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM			

positivem Einkommen

20 005	13 146 087	229	74 257	47	9 587	57 001	884 649	1
221	5 310 201	13	32 395	.	.	484	118 025	2
19 784	7 835 886	216	41 862	.	.	56 517	766 623	3
1 038	669 888	136	9 901	22	2 014	2 535	94 994	4
21 043	13 815 976	365	84 157	69	11 600	59 536	979 643	5

Einkommen (Verlustfälle)

12 513	5 408 986	275	99 982	55	25 572	55 137	308 544	6
104	2 621 480	8	23 625	.	.	369	66 566	7
12 409	2 787 506	267	76 357	.	.	54 768	241 978	8
421	349 844	119	24 809	10	2 693	842	15 827	9
12 934	5 758 831	394	124 791	65	28 265	55 979	324 370	10

gesellschaften 1)

1 109	6 261 217	11	6 554	3	16 647	2 530	168 591	11
59	2 591 229	-	-	.	.	101	57 278	12
1 050	3 669 988	11	6 554	.	.	2 429	111 313	13

pflichtige insgesamt 1)

33 627	24 816 291	515	180 793	105	51 806	114 668	1 361 783	14
384	10 522 910	21	56 020	3	21 738	954	241 870	15
33 243	14 293 380	494	124 773	102	30 069	113 714	1 119 914	16
1 459	1 019 733	255	34 710	32	4 706	3 377	110 821	17
35 086	25 836 024	770	215 502	137	56 512	118 045	1 472 604	18



### **3 Körperschaftsteuerpflichtige 1992**

#### **Nach Ländern**

Lfd. Nr.	Veranlagungsart	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt	
		Einkommen Verlust 1)	Positive festgesetzte Körperschaftsteuer 2)
		Stpfl.	1 000 DM

Baden-

Steuerpflichtige mit positivem Einkommen				
1	Insgesamt (ohne Steuerbefreite und Organ- gesellschaften) .....	38 476	18 354 023	7 007 022
2	Steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind .....	33	497	716
3	Organgesellschaften .....	1 393	3 947 649	30 267
Steuerpflichtige mit negativem Einkommen (Verlustfälle)				
4	Insgesamt (ohne Steuerbefreite und Organ- gesellschaften) .....	39 974	10 482 636-	66 956
5	Organgesellschaften .....	882	3 936 077-	10 676

Bay

Steuerpflichtige mit positivem Einkommen				
6	Insgesamt (ohne Steuerbefreite und Organ- gesellschaften) .....	36 373	17 202 302	6 466 523
7	Steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind .....	-	-	-
8	Organgesellschaften .....	126	305 613	6 179
Steuerpflichtige mit negativem Einkommen (Verlustfälle)				
9	Insgesamt (ohne Steuerbefreite und Organ- gesellschaften) .....	33 189	10 351 278-	21 620
10	Organgesellschaften .....	51	462 993-	754

Ber

Steuerpflichtige mit positivem Einkommen				
11	Insgesamt (ohne Steuerbefreite und Organ- gesellschaften) .....	9 641	6 351 435	2 145 038
12	Steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind .....	-	-	-
13	Organgesellschaften .....	266	396 168	1 402
Steuerpflichtige mit negativem Einkommen (Verlustfälle)				
14	Insgesamt (ohne Steuerbefreite und Organ- gesellschaften) .....	13 057	7 026 515-	7 065
15	Organgesellschaften .....	221	603 423-	241

1) Bei Organgesellschaften: Nach Hinzurechnung des dem  
Organträger zuzurechnenden Einkommens.

2) Bei Organgesellschaften: Nur auf das von der Organgesell-  
schaft zu versteuernde Einkommen.

darunter						Lfd. Nr.
Aktiengesellschaften, Kommandit- gesellschaften auf Aktien			Gesellschaften mit beschränkter Haftung			
Einkommen Verlust 1)		Positive festge- setzte Körper- schaftsteuer 2)	Einkommen Verlust 1)		Positive festge- setzte Körper- schaftsteuer 2)	
Stpfl.	1 000 DM		Stpfl.	1 000 DM		

Württemberg

180	3 258 271	1 196 779	35 271	12 205 234	4 492 118	1
-	-	-	6	132	201	2
17	1 056 433	4 066	1 376	2 891 216	26 201	3
198	2 620 130-	2 394	36 653	7 057 484-	60 912	4
8	1 208 368-	9 504	874	2 727 710-	1 172	5

ern

244	4 383 608	1 261 974	32 890	9 775 781	3 792 506	6
-	-	-	-	-	-	7
18	145 703	2 911	108	159 910	3 268	8
176	3 439 985-	7 070	30 392	6 059 035-	12 612	9
6	50 783-	385	45	412 209-	368	10

lin

85	2 374 717	798 235	9 311	3 420 337	1 157 791	11
-	-	-	-	-	-	12
8	20 681	38	258	375 487	1 364	13
69	1 121 936-	2 529	12 744	3 978 930-	3 583	14
.	.	-	219	598 301-	241	15

Lfd. Nr.	Veranlagungsart	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt	
		Einkommen Verlust 1)	Positive festgesetzte Körperschaftsteuer 2)
		Stpfl.	1 000 DM

Branden

Steuerpflichtige mit positivem Einkommen				
1	Insgesamt (ohne Steuerbefreite und Organ- gesellschaften) .....	3 479	727 629	318 862
2	Steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind .....	5	7	4
3	Organgesellschaften .....	4	4 519	-
Steuerpflichtige mit negativem Einkommen (Verlustfälle)				
4	Insgesamt (ohne Steuerbefreite und Organ- gesellschaften) .....	6 129	5 315 763-	1 844
5	Organgesellschaften .....	3	25 890-	11

Bre

Steuerpflichtige mit positivem Einkommen				
6	Insgesamt (ohne Steuerbefreite und Organ- gesellschaften) .....	3 325	1 368 163	524 727
7	Steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind .....	.	.	.
8	Organgesellschaften .....	165	160 224	4 394
Steuerpflichtige mit negativem Einkommen (Verlustfälle)				
9	Insgesamt (ohne Steuerbefreite und Organ- gesellschaften) .....	2 993	730 489-	4 930
10	Organgesellschaften .....	93	218 048-	1

Ham

Steuerpflichtige mit positivem Einkommen				
11	Insgesamt (ohne Steuerbefreite und Organ- gesellschaften) .....	10 173	5 530 313	2 075 420
12	Steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind .....	11	4 703	1 871
13	Organgesellschaften .....	856	2 101 132	3 855
Steuerpflichtige mit negativem Einkommen (Verlustfälle)				
14	Insgesamt (ohne Steuerbefreite und Organ- gesellschaften) .....	11 459	2 118 494-	29 234
15	Organgesellschaften .....	456	1 231 700-	975

1) Bei Organgesellschaften: Nach Hinzurechnung des dem Organträger zuzurechnenden Einkommens.

2) Bei Organgesellschaften: Nur auf das von der Organgesellschaft zu versteuernde Einkommen.

darunter						Lfd. Nr.
Aktiengesellschaften, Kommandit- gesellschaften auf Aktien			Gesellschaften mit beschränkter Haftung			
Einkommen Verlust 1)		Positive festge- setzte Körper- schaftsteuer 2)	Einkommen Verlust 1)		Positive festge- setzte Körper- schaftsteuer 2)	
Stpfl.	1 000 DM		Stpfl.	1 000 DM		

burg

8	57 404	28 697	2 929	474 728	200 831	1
-	-	-	.	.	.	2
-	-	-	4	4 519	-	3
30	427 904-	-	5 107	3 789 039-	1 748	4
-	-	-	3	25 890-	11	5

men

21	133 607	56 269	3 177	1 064 013	393 922	6
-	-	-	-	-	-	7
.	.	.	162	113 014	325	8
12	4 254-	899	2 862	626 853-	3 920	9
3	140 817-	1	90	77 231-	0	10

burg

99	1 795 798	620 362	9 787	3 089 484	1 163 484	11
.	.	-	-	-	-	12
12	226 481	2 807	844	1 874 651	1 048	13
70	452 937-	17 245	11 094	1 524 652-	11 675	14
8	34 221-	154	448	1 197 479-	821	15

Lfd. Nr.	Veranlagungsart	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt	
		Einkommen Verlust 1)	Positive festgesetzte Körperschaftsteuer 2)
		Stpfl.	1 000 DM

Hes

Steuerpflichtige mit positivem Einkommen				
1	Insgesamt (ohne Steuerbefreite und Organgesellschaften) .....	22 201	15 005 027	5 943 543
2	Steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind .....	17	1 685	874
3	Organgesellschaften .....	789	3 584 308	232 821
Steuerpflichtige mit negativem Einkommen (Verlustfälle)				
4	Insgesamt (ohne Steuerbefreite und Organgesellschaften) .....	23 650	7 444 080-	11 899
5	Organgesellschaften .....	457	1 805 384-	373

Mecklenburg-

Steuerpflichtige mit positivem Einkommen				
6	Insgesamt (ohne Steuerbefreite und Organ- gesellschaften) .....	2 685	391 584	167 893
7	Steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind .....	16	915	457
8	Organgesellschaften .....	.	.	.
Steuerpflichtige mit negativem Einkommen (Verlustfälle)				
9	Insgesamt (ohne Steuerbefreite und Organ- gesellschaften) .....	4 813	4 464 552-	804
10	Organgesellschaften .....	.	.	.

Nieder

Steuerpflichtige mit positivem Einkommen				
11	Insgesamt (ohne Steuerbefreite und Organgesellschaften) .....	23 479	7 902 601	3 203 223
12	Steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind .....	33	1 351	942
13	Organgesellschaften .....	662	2 197 406	3 467
Steuerpflichtige mit negativem Einkommen (Verlustfälle)				
14	Insgesamt (ohne Steuerbefreite und Organgesellschaften) .....	20 050	2 989 376-	19 369
15	Organgesellschaften .....	394	1 227 527-	215

1) Bei Organgesellschaften: Nach Hinzurechnung des dem Organträger zuzurechnenden Einkommens.

2) Bei Organgesellschaften: Nur auf das von der Organgesellschaft zu versteuernde Einkommen.

darunter						Lfd. Nr.
Aktiengesellschaften, Kommandit- gesellschaften auf Aktien			Gesellschaften mit beschränkter Haftung			
Einkommen Verlust 1)		Positive festge- setzte Körper- schaftsteuer 2)	Einkommen Verlust 1)		Positive festge- setzte Körper- schaftsteuer 2)	
Stpfl.	1 000 DM		Stpfl.	1 000 DM		

sen

148	5 163 950	1 991 972	20 882	8 274 975	3 240 491	1
-	-	-	5	229	114	2
23	1 493 521	184 517	766	2 090 787	48 304	3
99	1 722 125-	3 834	22 347	5 112 218-	7 508	4
12	112 045-	22	445	1 693 339-	350	5

Vorpommern

5	309	138	2 277	301 280	126 628	6
-	-	-	-	-	-	7
-	-	-	.	.	.	8
42	406 499-	-	3 954	3 610 185-	797	9
-	-	-	.	.	.	10

sachsen

112	1 050 061	415 427	21 890	4 989 434	1 931 711	11
.	.	.	8	890	455	12
12	725 204	803	650	1 472 202	2 664	13
76	255 519-	6 011	18 867	2 336 769-	10 959	14
9	248 718-	15	385	978 809-	200	15

Lfd. Nr.	Veranlagungsart	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt	
		Einkommen Verlust 1)	
		Stpfl.	1 000 DM

Nordrhein-

Steuerpflichtige mit positivem Einkommen				
1	Insgesamt (ohne Steuerbefreite und Organ- gesellschaften) .....	66 773	26 238 652	10 466 087
2	Steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind .....	35	4 262	2 306
3	Organgesellschaften .....	2 423	6 793 556	23 078
Steuerpflichtige mit negativem Einkommen (Verlustfälle)				
4	Insgesamt (ohne Steuerbefreite und Organ- gesellschaften) .....	57 862	12 729 076-	73 503
5	Organgesellschaften .....	1 206	5 230 377-	10 375

Rheinland-

Steuerpflichtige mit positivem Einkommen				
6	Insgesamt (ohne Steuerbefreite und Organ- gesellschaften) .....	12 252	4 924 454	1 801 164
7'	Steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind .....	-	-	-
8	Organgesellschaften .....	719	832 276	604
Steuerpflichtige mit negativem Einkommen (Verlustfälle)				
9	Insgesamt (ohne Steuerbefreite und Organ- gesellschaften) .....	12 197	2 633 888-	11 694
10	Organgesellschaften .....	340	439 596-	259

Saar

Steuerpflichtige mit positivem Einkommen				
11	Insgesamt (ohne Steuerbefreite und Organgesellschaften) .....	2 354	593 583	251 968
12	Steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind .....	-	-	-
13	Organgesellschaften .....	36	152 647	806
Steuerpflichtige mit negativem Einkommen (Verlustfälle)				
14	Insgesamt (ohne Steuerbefreite und Organgesellschaften) .....	2 789	628 654-	304
15	Organgesellschaften .....	25	19 868-	0

1) Bei Organgesellschaften: Nach Hinzurechnung des dem Organträger zuzurechnenden Einkommens.

2) Bei Organgesellschaften: Nur auf das von der Organgesellschaft zu versteuernde Einkommen.

darunter						Lfd. Nr.
Aktiengesellschaften, Kommandit- gesellschaften auf Aktien			Gesellschaften mit beschränkter Haftung			
Einkommen Verlust 1)		Positive festge- setzte Körper- schaftsteuer 2)	Einkommen Verlust 1)		Positive festge- setzte Körper- schaftsteuer 2)	
Stpfl.	1 000 DM		Stpfl.	1 000 DM		

Westfalen

240	5 492 007	1 899 986	64 261	16 717 335	6 701 182	1
-	-	-	21	3 966	1 649	2
57	1 566 224	10 274	2 366	5 227 332	12 804	3
199	2 721 039-	38 562	55 995	9 273 903-	29 975	4
25	1 237 605-	2 628	1 181	3 992 772-	7 747	5

Pfalz

44	1 355 997	308 205	11 019	2 578 094	1 035 585	6
-	-	-	-	-	-	7
9	198 327	255	710	633 949	349	8
50	571 554-	531	11 385	1 980 846-	10 386	9
3	84 845-	158	337	354 751-	100	10

Land

10	56 984	23 502	2 177	426 923	176 832	11
-	-	-	-	-	-	12
.	.	.	35	22 984	587	13
13	386 926-	25	2 641	225 337-	279	14
-	-	-	25	19 868-	0	15

Lfd. Nr.	Veranlagungsart	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt	
		<u>Einkommen</u> Verlust 1)	Positive festgesetzte Körperschaftsteuer 2)
		Stpfl.	1 000 DM

Sach

Steuerpflichtige mit positivem Einkommen				
1	Insgesamt (ohne Steuerbefreite und Organ- gesellschaften) .....	6 049	1 336 366	579 313
2	Steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind .....	35	642	321
3	Organgesellschaften .....	14	22 491	212
Steuerpflichtige mit negativem Einkommen (Verlustfälle)				
4	Insgesamt (ohne Steuerbefreite und Organ- gesellschaften) .....	11 005	16 007 779-	2 535
5	Organgesellschaften .....	16	30 225-	33

Sachsen-

Steuerpflichtige mit positivem Einkommen				
6	Insgesamt (ohne Steuerbefreite und Organ- gesellschaften) .....	3 793	654 762	287 098
7	Steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind .....	-	-	-
8	Organgesellschaften .....	.	.	.
Steuerpflichtige mit negativem Einkommen (Verlustfälle)				
9	Insgesamt (ohne Steuerbefreite und Organ- gesellschaften) .....	6 007	10 359 281-	1 473
10	Organgesellschaften .....	.	.	-

Schleswig-

Steuerpflichtige mit positivem Einkommen				
11	Insgesamt (ohne Steuerbefreite und Organgesellschaften) .....	16 804	4 591 113	1 883 578
12	Steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind .....	36	1 050 832	520 801
13	Organgesellschaften .....	556	754 287	388
Steuerpflichtige mit negativem Einkommen (Verlustfälle)				
14	Insgesamt (ohne Steuerbefreite und Organgesellschaften) .....	16 244	1 709 206-	11 994
15	Organgesellschaften .....	270	287 406-	12

1) Bei Organgesellschaften: Nach Hinzurechnung des dem Organträger zuzurechnenden Einkommens.

2) Bei Organgesellschaften: Nur auf das von der Organgesellschaft zu versteuernde Einkommen.

darunter						Lfd. Nr.
Aktiengesellschaften, Kommandit- gesellschaften auf Aktien			Gesellschaften mit beschränkter Haftung			
Einkommen Verlust 1)		Positive festge- setzte Körper- schaftsteuer 2)	Einkommen Verlust 1)		Positive festge- setzte Körper- schaftsteuer 2)	
Stpfl.	1 000 DM		Stpfl.	1 000 DM		

sen

15	12 797	6 775	5 329	944 463	397 779	1
-	-	-	6	381	190	2
-	-	-	14	22 491	212	3
69	3 290 266-	-	9 517	11 387 866-	2 430	4
.	.	.	15	28 528-	20	5

Anhalt

4	1 613	666	3 398	476 067	204 690	6
-	-	-	-	-	-	7
-	-	-	.	.	.	8
36	4 236 647-	-	4 985	5 401 389-	1 455	9
-	-	-	.	.	-	10

Holstein

40	347 572	146 474	15 854	3 294 660	1 300 467	11
-	-	-	.	.	.	12
6	131 787	0	550	622 500	388	13
48	141 336-	1 481	15 390	1 439 830-	9 656	14
6	86 369-	1	264	201 037-	10	15

Lfd. Nr.	Veranlagungsart	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt	
		Einkommen Verlust 1)	Positive festgesetzte Körperschaftsteuer 2)
		Stpfl.	1 000 DM

Thü

Steuerpflichtige mit positivem Einkommen				
1	Insgesamt (ohne Steuerbefreite und Organ- gesellschaften) .....	3 133	518 261	228 123
2	Steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind .....	.	.	.
3	Organgesellschaften .....	4	7 268	21
Steuerpflichtige mit negativem Einkommen (Verlustfälle)				
4	Insgesamt (ohne Steuerbefreite und Organ- gesellschaften) .....	6 452	7 101 157-	378
5	Organgesellschaften .....	14	399 386-	27

Bundes

Steuerpflichtige mit positivem Einkommen				
6	Insgesamt (ohne Steuerbefreite und Organ- gesellschaften) .....	260 990	111 690 268	43 349 581
7	Steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind .....	225	1 064 932	528 307
8	Organgesellschaften .....	8 018	21 296 536	307 506
Steuerpflichtige mit negativem Einkommen (Verlustfälle)				
9	Insgesamt (ohne Steuerbefreite und Organ- gesellschaften) .....	267 870	102 092 223-	265 602
10	Organgesellschaften .....	4 432	15 919 358-	23 950

1) Bei Organgesellschaften: Nach Hinzurechnung des dem Organträger zuzurechnenden Einkommens.

2) Bei Organgesellschaften: Nur auf das von der Organgesellschaft zu versteuernde Einkommen.

darunter						Lfd. Nr.
Aktiengesellschaften, Kommandit- gesellschaften auf Aktien			Gesellschaften mit beschränkter Haftung			
Einkommen Verlust 1)		Positive festge- setzte Körper- schaftsteuer 2)	Einkommen Verlust 1)		Positive festge- setzte Körper- schaftsteuer 2)	
Stpfl.	1 000 DM		Stpfl.	1 000 DM		

ringen

6	2 208	1 104	2 901	420 881	183 231	1
-	-	-	-	-	-	2
-	-	-	4	7 268	21	3
36	667 899-	-	5 446	5 998 809-	318	4
-	-	-	14	399 386-	27	5

gebiet

1 261	25 486 903	8 756 564	243 353	68 453 688	26 499 250	6
.	.	.	49	5 607	2 615	7
166	5 741 234	209 961	7 852	15 555 303	97 545	8
1 223	22 466 955-	80 583	249 379	69 803 145-	168 213	9
83	3 210 591-	12 882	4 349	12 708 767-	11 068	10



## **4 Körperschaftsteuerpflichtige 1992**

**Früheres Bundesgebiet  
einschl. Berlin-Ost**

4 Körperschaftsteuerpflichtige im Früheren  
4.1 Unbeschränkt Steuerpflichtige mit

Lfd. Nr.	Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... DM	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt				
		Gesamtbetrag der Einkünfte		Einkommen	Festgesetzte Körperschaftsteuer	
					positiv	negativ
		Stpfl.	1 000 DM			
1	1 - 12 000	80 644	423 763	406 014	171 963	20 208
2	12 000 - 25 000	29 791	530 271	486 200	211 696	11 444
3	25 000 - 50 000	30 619	1 105 982	999 620	431 031	13 134
4	50 000 - 100 000	30 344	2 173 905	1 986 763	834 664	15 035
5	100 000 - 200 000	25 332	3 585 704	3 332 540	1 369 938	25 349
6	200 000 - 500 000	22 487	7 070 675	6 699 165	2 715 283	32 791
7	500 000 - 1 Mill.	9 995	7 009 534	6 753 841	2 724 321	36 860
8	1 Mill. - 2 Mill.	5 769	8 045 660	7 761 876	3 146 492	52 613
9	2 Mill. - 5 Mill.	3 907	11 969 319	11 554 349	4 690 190	58 290
10	5 Mill. - 10 Mill.	1 461	10 196 133	9 900 070	3 956 833	80 134
11	10 Mill. - 20 Mill.	760	10 538 822	10 227 449	4 094 152	78 005
12	20 Mill. - 50 Mill.	}	607	21 784 982	21 216 270	8 320 938
13	50 Mill. - 75 Mill.					
14	75 Mill. oder mehr					
15	Insgesamt	241 851	111 379 663	108 061 666	41 768 292	502 129
16	Dar.: Nichtsteuerbelastete	11 122	1 309 076	1 185 863	-	502 129

Lfd. Nr.	Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... DM	noch: Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG)					
		davon					
		Gesellschaften mit beschränkter Haftung					
		Gesamtbetrag der Einkünfte	Einkommen	Festgesetzte Körperschaftsteuer			
				positiv	negativ		
		Stpfl.	1 000 DM				
1	1 - 12 000	}	102 273	894 209	835 841	372 619	31 436
2	12 000 - 25 000						
3	25 000 - 50 000						
4	50 000 - 100 000	}	29 671	2 125 673	1 941 938	815 282	14 898
5	100 000 - 200 000						
6	200 000 - 500 000						
7	500 000 - 1 Mill.	}	17 014	22 491 080	21 616 224	8 533 873	122 232
8	1 Mill. - 2 Mill.						
9	2 Mill. - 5 Mill.						
10	5 Mill. - 10 Mill.	}	1 765	24 385 246	23 590 878	8 979 656	147 529
11	10 Mill. - 20 Mill.						
12	20 Mill. - 50 Mill.						
13	50 Mill. - 75 Mill.	}	51	7 479 340	7 291 901	2 381 026	-
14	75 Mill. oder mehr						
15	Insgesamt						
		226 519	68 647 635	65 836 270	25 386 089	386 474	
16	Der.: Nichtsteuerbelastete	6 234	917 586	847 112	-	386 474	

\*) Ohne steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind und ohne Organgesellschaften.

Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG)											Lfd. Nr.
zusammen					davon						
					Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien						
Gesamtbetrag der Einkünfte	Einkommen	Festgesetzte Körperschaftsteuer		Gesamtbetrag der Einkünfte	Einkommen	Festgesetzte Körperschaftsteuer					
		positiv	negativ			positiv	negativ				
Stpfl.	1 000 DM				Stpfl.	1 000 DM					
74 134	391 435	375 105	168 859	20 053	102	967	920	451	27	1	
28 241	503 740	461 657	204 211	11 409		39	1 447	1 333	587	336	2
29 728	1 074 615	970 760	419 206	13 078		55	4 112	3 896	1 511	22	3
29 726	2 129 785	1 945 835	816 793	14 820		62	8 499	7 906	3 280	7	4
24 713	3 496 372	3 247 892	1 332 076	25 303		119	39 416	37 546	15 402	416	5
21 524	6 750 463	6 387 620	2 571 621	32 758	370	736 226	691 859	258 931	24 071	6	
9 156	6 401 504	6 152 175	2 442 434	35 451		691 859	691 859	258 931	24 071	7	
4 974	6 905 639	6 637 562	2 618 598	52 586		8 698 734	8 365 845	3 095 721	88 875	8	
3 254	9 920 162	9 518 347	3 731 772	58 266		16 322 855	16 303 266	5 343 300	-	9	
1 129	7 858 751	7 574 839	2 882 313	80 134		25 812 256	25 412 572	8 719 184	113 755	10	
581	8 051 568	7 752 977	2 953 118	78 005	417	8 698 734	8 365 845	3 095 721	88 875	11	
472	17 173 661	16 628 907	6 239 945	78 265		16 322 855	16 303 266	5 343 300	-	12	
110	23 802 195	23 595 167	7 724 326	-		25 812 256	25 412 572	8 719 184	113 755	13	
227 742	94 459 891	91 248 842	34 105 273	500 229		359 258	317 150	-	113 755	14	
6 274	1 276 844	1 164 262	-	500 229		40	317 150	-	113 755	15	
										16	

Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 KStG)					Betriebe gewerblicher Art von juristischen Personen des öffentlichen Rechts (§ 1 Abs. 1 Nr. 6 KStG)				Lfd. Nr.	
Gesamtbetrag der Einkünfte		Einkommen	Festgesetzte Körperschaftsteuer		zusammen					
			positiv	negativ	Gesamtbetrag der Einkünfte		Einkommen	Festgesetzte Körperschaft- steuer		
Stpfl.	1 000 DM				Stpfl.	1 000 DM				
492	2 143	2 047	1 582	148	241	1 285	1 221	62		1
225	3 985	3 841	2 142	35	78	1 449	1 268	333	2	
240	8 717	8 260	4 214	40	198	11 206	10 314	4 195	3	
219	15 851	15 048	6 946	116		127	17 994	16 390	7 150	4
315	46 093	44 969	20 429	46		149	48 343	45 600	20 434	5
665	224 330	221 719	103 236	33		63	44 268	43 648	19 808	6
707	513 891	508 567	240 003	1 409		88	127 639	126 227	57 376	7
649	926 209	920 091	436 268	26	152	509 076	507 311	231 642	8	
455	1 396 694	1 387 436	661 715	24	139	1 010 141	1 006 045	459 082	9	
162	1 089 423	1 081 508	505 083	-	225	5 458 703	5 430 823	2 492 188	10	
46	597 471	597 471	278 648	-		2 321 551	2 321 551	984 206	11	
13	363 131	363 131	172 641	-		9 551 655	9 510 396	4 276 475	12	
3	251 926	251 926	108 885	-		214	2 201	949	-	13
	4 191	5 439 862	5 406 013	2 541 792		1 877	2 201	949	-	14
33	6 500	1 321	-	1 877	214	2 201	949	-	15	
									16	

4 Körperschaftsteuerpflichtige im Früheren  
4.1 Unbeschränkt Steuerpflichtige mit

Lfd. Nr.	Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... DM	noch: Betriebe gewerblicher Art von juristischen Personen		
		da		
		Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten und öffentliche Sparkassen		
		Gesamtbetrag der Einkünfte	Einkommen	Festgesetzte Körperschaftsteuer
		Stpfl.	1 000 DM	
1	1 - 12 000	-	-	-
2	12 000 - 25 000	}		
3	25 000 - 50 000			
4	50 000 - 100 000		6 553	230
5	100 000 - 200 000			
6	200 000 - 500 000	10	3 719	1 592
7	500 000 - 1 Mill.	9	7 209	3 281
8	1 Mill. - 2 Mill.	}		
9	2 Mill. - 5 Mill.		461 043	209 273
10	5 Mill. - 10 Mill.		940 049	428 925
11	10 Mill. - 20 Mill.			
12	20 Mill. - 50 Mill.	208	5 010 744	2 288 958
13	50 Mill. - 75 Mill.			
14	75 Mill. oder mehr	16	2 068 599	873 095
15	Insgesamt	525	8 491 916	3 805 354
16	Dar.: Nichtsteuerbelastete	.	.	-

Lfd. Nr.	Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... DM	Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit (§ 1 Abs. 1 Nr. 3 KStG)		
		Gesamtbetrag der Einkünfte	Einkommen	Festgesetzte Körperschaftsteuer
		Stpfl.	1 000 DM	
1	1 - 12 000	3	16	2
2	12 000 - 25 000	4	60	17
3	25 000 - 50 000	}		
4	50 000 - 100 000		855	315
5	100 000 - 200 000		1 727	700
6	200 000 - 500 000	22	8 065	3 655
7	500 000 - 1 Mill.	7	5 927	2 704
8	1 Mill. - 2 Mill.	}		
9	2 Mill. - 5 Mill.			
10	5 Mill. - 10 Mill.		335 335	149 793
11	10 Mill. - 20 Mill.			
12	20 Mill. - 50 Mill.			
13	50 Mill. - 75 Mill.	7	490 118	224 479
14	75 Mill. oder mehr			
15	Insgesamt	118	842 102	381 666
16	Dar.: Nichtsteuerbelastete	5	1 939	-

\*) Ohne steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind und ohne Organgesellschaften.

des öffentlichen Rechts (§ 1 Abs. 1 Nr. 6 KStG)

von

Öffentliche Versorgungs- und Verkehrsbetriebe				sonstige Betriebe gewerblicher Art von juristischen Personen des öffentlichen Rechts				Lfd. Nr.
Gesamtbetrag der Einkünfte		Einkommen	Festgesetzte Körperschaft- steuer	Gesamtbetrag der Einkünfte		Einkommen	Festgesetzte Körperschaft- steuer	
Stpfl.	1 000 DM			Stpfl.	1 000 DM			
102	600	555	29	139	685	666	33	1
.	.	.	.	39	712	621	170	2
}	180	16 881	15 467	141	11 804	10 721	4 532	3
	.	.	.	.	.	.	.	4
34	23 113	22 935	10 443	20	13 946	13 504	6 084	5
}	61	106 809	106 647	31	68 863	67 998	31 128	6
	7	43 895	43 363	4	26 198	26 198	10 234	7
}	3	68 723	68 723	14	379 236	375 314	171 628	8
	-	-	-	3	252 952	252 952	111 111	9
.	.	.	.	.	.	.	.	10
.	.	.	.	113	800	430	-	11
.	.	.	.	.	.	.	.	12
.	.	.	.	.	.	.	.	13
.	.	.	.	.	.	.	.	14
.	.	.	.	.	.	.	.	15
.	.	.	.	.	.	.	.	16

Sonstige Körperschaftsteuerpflichtige  
(§ 1 Abs. 1 Nr. 4 u. 5 KStG)

Gesamtbetrag der Einkünfte		Einkommen	Festgesetzte Körperschaftsteuer		Lfd. Nr.
Stpfl.			positiv	negativ	
			1 000 DM		
5 774	28 884	27 625	1 459	6	1
1 243	21 037	19 374	4 993	-	2
565	19 511	17 796	6 560	16	3
274	19 347	17 516	7 466	-	4
166	23 518	21 564	9 583	-	5
127	39 474	36 162	16 338	-	6
62	43 944	43 524	19 372	1	7
}					8
					9
104	418 704	403 286	188 546	-	10
}					11
					12
6	471 732	471 357	208 769	-	13
}					14
					15
8 321	1 086 152	1 058 203	463 086	23	16
4 596	21 592	17 391	-	23	16

4 Körperschaftsteuerpflichtige im Früheren Bundesgebiet einschließlich Berlin-Ost 1992  
4.2 Organgesellschaften \*)

Gesamtbetrag der Einkünfte 1) von ... bis unter ... DM	Gesamtbetrag der Einkünfte 1)		Einkommen 1)		Positive festgesetzte Körperschaft- steuer 2)	
			Insgesamt	darunter		
				dem Organträger zuzurechnendes Einkommen		von der Organ- gesellschaft zu versteuernde Ausgleichs- zahlungen
	Stpfl.	1 000 DM				

Organgesellschaften insgesamt

Steuerpflichtige mit  
positivem Einkommen

1 - 12 000	1 409	6 633	6 633	6 360	18 775	126
12 000 - 25 000	1 114	30 167	30 167	29 812	108	130
25 000 - 50 000		53 900	53 900	53 255	82	543
50 000 - 100 000	1 876	475 070	475 070	470 501	839	1 744
100 000 - 200 000		575 180	575 180	570 548	284	1 663
200 000 - 500 000	1 338	3 050 868	3 050 868	3 023 076	4 172	11 645
500 000 - 1 Mill.		806				
1 Mill. - 2 Mill.	637	8 821 680	8 821 680	8 672 331	10 552	52 000
2 Mill. - 5 Mill.						
5 Mill. - 10 Mill.	24	1 509 824	1 509 824	1 445 470	256	22 805
10 Mill. - 20 Mill.		35	6 701 943	6 057 415	535	216 607
20 Mill. - 50 Mill.	7 991	21 225 266	21 225 266	20 328 770	35 603	307 261
50 Mill. - 75 Mill.						
75 Mill. oder mehr	4 395	15 462 400-	15 462 400-	15 517 244-	25 183	23 879
Insgesamt						
Verlustfälle						

davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien

Steuerpflichtige mit  
positivem Einkommen

1 - 12 000	5	33	33	26	4	6
12 000 - 25 000	-	-	-	-	-	-
25 000 - 50 000	-	-	-	-	-	-
50 000 - 100 000	3	231	231	221	6	4
100 000 - 200 000	8	1 212	1 212	1 001	43	76
200 000 - 500 000	11	3 526	3 526	3 185	9	122
500 000 - 1 Mill.	20	14 145	14 145	12 613	2	553
1 Mill. - 2 Mill.	13	17 642	17 642	15 947	123	607
2 Mill. - 5 Mill.	23	83 739	83 739	79 146	802	1 647
5 Mill. - 10 Mill.	11	87 638	87 638	80 200	1 713	2 569
10 Mill. - 20 Mill.	17	234 513	234 513	222 685	785	4 236
20 Mill. - 50 Mill.	34	1 102 736	1 102 736	1 021 633	282	26 583
50 Mill. - 75 Mill.	7	416 562	416 562	408 068	256	2 635
75 Mill. oder mehr	14	3 779 259	3 779 259	3 159 109	535	170 862
Insgesamt	166	5 741 234	5 741 234	5 003 833	4 561	209 961
Verlustfälle						

Gesellschaften mit beschränkter Haftung

Steuerpflichtige mit  
positivem Einkommen

1 - 12 000	1 404	6 601	6 601	6 334	18 771	120
12 000 - 25 000	1 114	30 167	30 167	29 812	108	130
25 000 - 50 000		53 669	53 669	53 034	75	540
50 000 - 100 000	1 857	470 333	470 333	466 316	787	1 545
100 000 - 200 000		561 035	561 035	557 936	282	1 110
200 000 - 500 000	1 302	2 949 487	2 949 487	2 927 983	3 247	9 392
500 000 - 1 Mill.		786				
1 Mill. - 2 Mill.	575	7 396 793	7 396 793	7 347 813	7 772	18 610
2 Mill. - 5 Mill.						
5 Mill. - 10 Mill.	17	1 093 262	1 093 262	1 037 402	-	20 110
10 Mill. - 20 Mill.		21	2 922 685	2 898 307	-	45 744
20 Mill. - 50 Mill.	7 825	15 484 032	15 484 032	15 324 936	31 042	97 301
50 Mill. - 75 Mill.						
75 Mill. oder mehr						
Insgesamt						
Verlustfälle						

\*) Einschließlich Organträger, die auch Organgesellschaft sind.  
1) Nach Hinzurechnung des dem Organträger zuzurechnenden Einkommens.

2) Nur auf das von der Organgesellschaft zu versteuernde Einkommen.

4 Körperschaftsteuerpflichtige im Früheren Bundesgebiet einschließlich Berlin-Ost 1992  
4.3 Beschränkt Steuerpflichtige mit positivem Inlandseinkommen

Gesamtbetrag der Einkünfte von... bis unter... DM	Steuer- pflichtige	Gesamtbetrag der Einkünfte	Inlands- einkommen	Festgesetzte Körperschaft- steuer	Berücksichtigter Verlustabzug	
					Stpfl.	1 000 DM
						1 000 DM
1 - 12 000	510	2 469	2 411	1 109	14	31
12 000 - 25 000	197	3 480	3 295	1 515	16	126
25 000 - 50 000	195	6 904	6 445	2 945	86	5 754
50 000 - 100 000	193	13 454	12 377	5 693		
100 000 - 200 000	154	21 314	18 557	8 528		
200 000 - 500 000	163	53 878	49 635	22 739		
500 000 - 1 Mill.	174	246 947	226 488	103 923	5	1 703
1 Mill. - 5 Mill.					12	13 471
5 Mill. - 10 Mill.					3	10 097
10 Mill. oder mehr	23	845 373	812 766	345 089	3	19 993
Insgesamt	1 631	1 341 206	1 269 258	554 195	139	51 175

4.4 Steuerbefreite Körperschaften mit positivem Einkommen,  
die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... DM	Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen insgesamt		
	Gesamtbetrag der Einkünfte		Positive festgesetzte Körperschaft- steuer
	Stpfl.	1 000 DM	
1 - 50 000	126	1 502	2 105
50 000 - 100 000	17	1 172	1 089
100 000 - 1 Mill.	16	3 981	2 577
1 Mill. oder mehr	7	1 057 408	521 744
Insgesamt	166	1 064 063	527 514

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... DM	darunter					
	Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG)			Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 KStG)		
	Gesamtbetrag der Einkünfte	Einkommen	Positive festgesetzte Körperschaft- steuer	Gesamtbetrag der Einkünfte	Einkommen	Positive festgesetzte Körperschaft- steuer
	Stpfl.	1 000 DM		Stpfl.	1 000 DM	
1 - 50 000	.	.	.	.	.	.
50 000 - 100 000	.	.	.	.	.	.
100 000 - 1 Mill.	.	.	.	.	.	.
1 Mill. oder mehr	.	.	.	.	.	.
Insgesamt	44	9 687	9 082	118	6 897	5 710

Lfd. Nr.	Rechtsform	Bilanzgewinn		Bilanzverlust		Korrekturbetrag zur Anpassung der Handelsbilanzwerte an die steuerlich maßgeblichen Wertansätze <sup>1)</sup>	
		Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM

1	Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) ...	222 898	61 512 787	4 609	453 033	5 196	407 608
2	Devon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien .....	1 183	19 432 698	34	119 277	223	384 199
3	Gesellschaften mit beschränkter Haftung .....	221 715	42 080 089	4 575	333 756	4 973	23 409
4	Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 - 6 KStG) .....	13 912	9 285 211	166	35 862	1 414	398 350
5	Insgesamt ..	236 810	70 797 998	4 775	488 895	6 610	805 959

Lfd. Nr.	Rechtsform	noch: dazu				dazu/davon ab	
		verdeckte Gewinnausschüttungen (§ 8 Abs. 3 KStG)		anzurechnende Körperschaftsteuer auf vereinnahmte Kapitalerträge		Gesamtbetrag der nichtabziehbaren Aufwendungen	
		Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM

1	Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) ...	7 877	726 979	6 333	2 329 211	218 910	35 794 896
2	Devon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien .....	35	21 905	343	1 427 696	1 205	8 870 160
3	Gesellschaften mit beschränkter Haftung .....	7 842	705 073	5 990	901 514	217 705	26 924 736
4	Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 - 6 KStG) .....	267	99 714	3 264	264 127	5 642	7 940 477
5	Insgesamt ..	8 144	826 692	9 597	2 593 338	224 552	43 735 373

Lfd. Nr.	Rechtsform	noch: davon					
		Investitionszulagen (§ 10 InvZuG, § 19 Abs. 9 BerlinFG)		steuerfrei bleibender Betrag des Veräußerungsgewinns nach § 16 Abs. 4 EStG		andere abzuziehende Beträge	
		Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM

1	Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) ...	5 412	480 058	.	.	18	427 175
2	Devon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien .....	182	233 434	.	.	10	426 403
3	Gesellschaften mit beschränkter Haftung .....	5 230	246 624	.	.	8	772
4	Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 - 6 KStG) .....	278	28 618	.	.	39	16 544
5	Insgesamt ..	5 690	508 676	97	78 825	57	443 718

\*) Ohne steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind und ohne Organgesellschaften.

1) Beim Bilanzgewinn/-verlust bereits berücksichtigt.

dazu		dazu/davon ab		dazu		Lfd. Nr.
nach § 50c EStG und nach § 26 Abs. 8 KStG steuerlich nicht zu berücksichtigende Gewinnminderungen		Erhöhung um nicht ausgleichs- fähige Verluste oder Kürzung nach § 15a Abs. 2 oder Abs. 3 Satz 4 EStG		Gewinnzuschlag nach § 6b Abs. 7 EStG und § 6 Abs. 3 FördergebietsG		
Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	

16	36 912	.	.	.	.	1
.	.	.	.	.	.	2
.	.	.	.	25	7 149	3
4	1 982	.	.	.	.	4
20	38 894	109	24 090	35	16 558	5

Gesamtbetrag der Abschläge		davon				Lfd. Nr.
		Einlagen der Gesellschafter, die nicht das Nennkapital erhöht haben		steuerfreie Einnahmen nach § 3 EStG abzüglich der damit in unmittelbarem wirtschaftlichen Zusammenhang stehenden Ausgaben		
Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	

6 018	1 330 119	337	282 082	254	62 663	1
236	926 534	13	158 048	63	38 901	2
5 782	403 584	324	124 035	191	23 762	3
1 808	191 544	99	4 478	1 439	141 219	4
7 826	1 521 663	436	286 560	1 693	203 882	5

dazu		davon ab		dazu		Lfd. Nr.
negative aus- ländische Einkünfte		positive ausländische Einkünfte, die nach DBA steuerfrei sind und Verlustabzug nach § 2a Abs. 1 EStG		Berichtigungs-/ Hinzurechnungsbetrag nach dem AStG		
Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	

.	.	767	3 483 833	52	16 480	1
.	.	205	2 384 952	15	10 845	2
.	.	562	1 098 882	37	5 635	3
.	.	86	275 713	-	-	4
.	.	853	3 759 546	52	16 480	5

4 Körperschaftsteuerpflichtige im Früheren  
4.5 Unbeschränkt Steuerpflichtige  
4.5.1 Berechnung des zu

Lfd. Nr.	Rechtsform	dazu		davon ab			
		Aufstockungsbetrag (§ 26 Abs. 2 KStG) oder ggf. anzurechnende Steuergutschrift bei französischen Dividenden	beim Organträger	der an die OG zum Ausgleich eines sonst entstehenden Jahresfehlbetrags geleistete Betrag 1)		der von der OG abgeführte Gewinn 1)	
				Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM

1	Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) ...	53	9 790	744	3 754 429	.	.
2	Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien .....	21	5 560	.	.	.	.
3	Gesellschaften mit beschränkter Haftung .....	32	4 230	.	.	923	3 269 983
4	Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 - 6 KStG) .....	4	32	94	112 379	.	.
5	Insgesamt ..	57	9 823	838	3 866 808	1 481	6 823 015

Lfd. Nr.	Rechtsform	dazu		Summe der Einkünfte		Freibetrag für Land- und Forstwirte	
		Korrekturbetrag wegen Auflösung einer Akkumulationsrücklage		Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM

1	Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) ...	.	.	227 742	92 592 949	-	-
2	Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien .....	.	.	1 223	25 622 291	-	-
3	Gesellschaften mit beschränkter Haftung .....	.	.	226 519	66 970 658	-	-
4	Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 - 6 KStG) .....	.	.	14 108	16 918 283	.	.
5	Insgesamt ..	31	1 978	241 850	109 511 233	.	.

Lfd. Nr.	Rechtsform	noch: davon ab		Berücksichtigungsfähiger (= tatsächlicher) Verlustabzug (§ 8 Abs. 1, 4 u. 5 KStG, § 10d EStG, § 2a Abs. 3 Satz 2 EStG, § 2 Abs. 1 Satz 2 AIG, § 2 Abs. 4 EStG)	Verlustrücktrag aus 1993	
		Abzugsbetrag nach § 10g EStG			Stpfl.	1 000 DM
		Stpfl.	1 000 DM			

1	Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) ...	-	-	22 891	2 143 222	12 091	829 305
2	Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien .....	-	-	88	287 459	.	.
3	Gesellschaften mit beschränkter Haftung .....	-	-	22 803	1 855 763	.	.
4	Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 - 6 KStG) .....	.	.	870	65 215	321	11 376
5	Insgesamt ..	.	.	23 761	2 208 437	12 412	840 681

\*) Ohne steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind und ohne Organgesellschaften.

1) Soweit im Bilanzgewinn berücksichtigt.  
2) Nur aus personeller Veranlagung.

dazu		Abzug/Hinzurechnung nach dem AIG		davon ab				Lfd. Nr.
Gewinn/Verlust aus dem Rumpfwirtschaftsjahr 2)				im Gewinn enthaltene inländische Kapitalerträge (einschl. Kapitalertragsteuer), die dem Steuerabzug mit 30 v.H. unterliegen haben		ausländische Steuern vom Einkommen, für die der Abzug gem. § 26 Abs. 6 KStG i.V.m. § 34c Abs. 2 EStG beantragt wurde oder i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG zusteht		
Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	

.	.	.	.	.	.	.	.	1
-	-	38	275 238-	-	-	27	37 591	2
.	.	.	.	.	.	.	.	3
.	.	11	31 952	.	.	33	34 051	4
.	.	.	.	.	.	.	.	5

davon ab		dazu		<u>Gewinn</u> Gesamtbetrag der Einkünfte		davon ab		Lfd. Nr.
Spenden und Beiträge (\$ 9 Nr. 3 KStG)		dem Organträger zuzurechnendes Einkommen der Organgesell- schaft (\$ 14 KStG)				Steuerberatungskosten (\$ 10 Abs. 1 Nr. 6 EStG)		
Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	

68 302	408 491	.	.	227 742	94 459 891	-	-	1
800	151 902	.	.	1 223	25 812 256	-	-	2
67 502	256 589	1 310	1 933 566	226 519	68 647 635	-	-	3
4 407	186 454	.	.	14 109	16 919 772	157	2 947	4
72 709	594 945	1 971	2 463 404	241 851	111 379 663	157	2 947	5

Verlustrücktrag aus 1994		Einkommen	davon ab		Zu versteuerndes Einkommen	Lfd. Nr.
			Freibetrag nach § 24 oder 25 KStG			
Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM			

1 518	238 522	91 248 842	-	-	91 248 842	1
15	36 750	25 412 572	-	-	25 412 572	2
1 503	201 772	65 836 270	-	-	65 836 270	3
77	27 089	16 812 825	9 138	50 060	16 762 765	4
1 595	265 611	108 061 666	9 138	50 060	108 011 606	5

4 Körperschaftsteuerpflichtige im Früheren  
4.5 Unbeschränkt Steuerpflichtige  
4.5.2 Berechnung der

Lfd. Nr.	Rechtsform	Allgemeiner Steuersatz nach § 23 Abs. 1 KStG			Ermäßigte		
					für Körperschaften, Personvereinigungen und Vermögensmassen (§ 1 Abs. 1 Nr. 3 - 6 KStG) und beschränkt Steuerpflichtige (§ 2 Nr. 1 KStG)		
		50 v.H.			46 v.H.		
		Steuer- pflichtige	Betrag	Steuer- schuld	Steuer- pflichtige	Betrag	Steuer- schuld
			1 000 DM			1 000 DM	

1	Kapitalgesellsch. (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) ...	227 270	91 076 406	45 538 163	-	-	-
2	Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien .....	1 222	25 271 323	12 635 661	-	-	-
3	Gesellschaften mit beschränkter Haftung .	226 048	65 805 083	32 902 502	-	-	-
4	Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 - 6 KStG) .....	4 697	6 034 119	3 017 058	4 594	10 719 436	4 930 939
5	Insgesamt ..	231 967	97 110 525	48 555 222	4 594	10 719 436	4 930 939

Lfd. Nr.	Rechtsform	Zu versteuendes Einkommen			Ermäßigungen:			
					Anzurechnende ausl. Steuern nach § 26 Abs. 1 - 5 KStG, § 12 AStG		Steuergrutschrift aufgrund des DBA mit Frankreich	
		Steuer- pflichtige	Betrag	Steuer- schuld	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM
			1 000 DM					

1	Kapitalgesellsch. (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) ...	227 742	91 248 842	45 581 266	.	.	.	.
2	Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien .....	1 223	25 412 572	12 670 973	205	322 071	.	.
3	Gesellschaften mit beschränkter Haftung .	226 519	65 836 270	32 910 293	.	.	16	731
4	Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 - 6 KStG) .....	9 297	16 762 765	7 950 316	212	25 314	.	.
5	Insgesamt ..	237 039	108 011 606	53 531 582	.	.	31	2 622

Lfd. Nr.	Rechtsform	noch: Änderung der Körperschaftsteuer nach §§ 27 - 43 KStG		Festgesetzte Körperschaftsteuer			
		Erhöhung der Körperschaftsteuer		positiv		negativ	
		Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM

1	Kapitalgesellsch. (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) ...	6 950	279 475	221 468	34 105 273	5 847	500 229
2	Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien .....	64	78 240	1 183	8 719 184	39	113 755
3	Gesellschaften mit beschränkter Haftung .	6 886	201 235	220 285	25 386 089	5 808	386 474
4	Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 - 6 KStG) .....	112	3 701	9 261	7 663 020	29	1 900
5	Insgesamt ..	7 062	283 177	230 729	41 768 292	5 876	502 129

\*) Ohne steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind und ohne Organgesellschaften.

Steuersätze									Lfd. Nr.
bei ausländischen Einkünften aus dem Betrieb von Handelsschiffen im internationalen Verkehr (§ 26 Abs. 6 Satz 1 u. 4 KStG, § 34c Abs. 4 EStG)			bei Pauschalierung der auf ausländische Einkünfte entfallenden inländischen Körperschaftsteuer (§ 26 Abs. 6 Satz 1 KStG, § 34c Abs. 5 EStG)			Einkommen oder Einkommensteile mit besonderen Steuersätzen			
25 v.H.			25 v.H.						
Steuerpflichtige	Betrag	Steuer-schuld	Steuerpflichtige	Betrag	Steuer-schuld	Steuerpflichtige	Betrag	Steuer-schuld	
	1 000 DM			1 000 DM			1 000 DM		

.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
5	1 416	354	.	.	.	.	.	.	2
.	.	.	13	15 406	3 852	.	.	.	3
.	.	.	.	.	.	.	.	.	4
.	.	.	23	155 969	38 992	.	.	.	5

Tarifermäßigung für Einkünfte aus Berlin (West) (§ 21 Abs. 2 oder 3 BerlinFG)		darunter				Ermäßigung nach §§ 16, 17 BerlinFG		Änderung der Körperschaftsteuer nach §§ 27 - 43 KStG		Lfd. Nr.
		Steuerermäßigung von						Minderung der Körperschaftsteuer		
		13,5 v.H.		6 v.H.						
Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	

.	.	.	.	.	.	.	.	95 794	11 351 843	1
.	.	.	.	73	8 724	21	179 408	931	3 543 805	2
7 416	232 840	7 367	224 342	.	.	.	.	94 863	7 808 037	3
.	.	.	.	.	.	20	64 239	3 130	177 709	4
7 606	355 084	7 542	337 410	.	.	.	.	98 924	11 529 552	5

davon ab						Verbleibende Steuerschuld						Lfd. Nr.
Erstattung (evtl. Nachforderung) von Körperschaftsteuer nach § 11 Abs. 2 u. 3 AStG		anzurechnende Kapitalertragsteuer		Anrechnung von Körperschaftsteuer nach § 49 Abs. 1 KStG i.V.m. § 36 Abs. 2 Nr. 3 EStG		positiv		negativ				
Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM			

4	125-	13 996	2 488 348	12 459	5 396 524	219 802	28 856 658	7 458	3 138 249	1
.	.	677	1 196 195	661	2 597 860	1 016	6 086 563	.	.	2
.	.	13 319	1 292 154	11 798	2 798 663	218 786	22 770 095	.	.	3
3	41-	4 484	255 232	4 382	441 312	8 975	7 115 208	425	150 673	4
7	166-	18 480	2 743 581	16 841	5 837 835	228 777	35 971 866	7 883	3 288 922	5

4 Körperschaftsteuerpflichtige im Früheren  
4.6 Unbeschränkt Steuerpflichtige mit  
4.6.1 Berechnung

Lfd. Nr.	Rechtsform	Bilanzgewinn		Bilanzverlust		Korrekturbetrag zur Anpassung der Handels- bilanzwerte an die steuerlich maßgeblichen Wertsätze 1)	
		Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM

1	Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) ...	58 833	7 186 797	154 783	43 466 846	4 276	1 744 452-
2	Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien .....	249	969 595	735	8 997 846	155	428 160-
3	Gesellschaften mit beschränkter Haftung .....	58 384	6 217 202	154 048	34 468 799	4 121	1 316 292-
4	Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 - 6 KStG) .....	2 249	214 154	9 381	5 613 342	213	17 734
5	Insgesamt ..	60 882	7 400 951	164 164	49 079 988	4 489	1 726 718-

Lfd. Nr.	Rechtsform	noch: dazu		dazu/davon ab	
		anzurechnende Körperschaftsteuer auf vereinnahmte Kapitalerträge		Gesamtbetrag der nichtabziehbaren Aufwendungen	
		Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM

1	Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) ...	2 457	523 216	142 827	873 113-
2	Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien .....	.	.	831	362 215-
3	Gesellschaften mit beschränkter Haftung .....	.	.	141 996	510 898-
4	Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 - 6 KStG) .....	392	55 066	1 955	44 679
5	Insgesamt ..	2 849	578 282	144 782	828 434-

Lfd. Nr.	Rechtsform	noch: davon			
		steuerfrei bleibender Betrag des Veräußerungsgewinns nach § 16 Abs. 4 EStG		andere abzuziehende Beträge	
		Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM

1	Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) ...	117	3 451	.	.
2	Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien .....	-	-	.	.
3	Gesellschaften mit beschränkter Haftung .....	117	3 451	11	4 761
4	Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 - 6 KStG) .....	4	484	.	.
5	Insgesamt ..	121	3 935	17	1 183 430

\*) Ohne steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind und ohne Organgesellschaften.

1) Beim Bilanzgewinn/-verlust bereits berücksichtigt.

Bundesgebiet einschließlich Berlin-Ost 1992  
negativem Einkommen (Verlustfälle \*)  
des Verlusts

dazu		dazu/davon ab		dazu				Lfd. Nr.
nach § 50c EStG und nach § 26 Abs. 8 KStG steuerlich nicht zu berücksichtigende Gewinnminderungen		Erhöhung um nicht ausgleichsfähige Verluste oder Kürzung nach § 15a Abs. 2 oder Abs. 3 Satz 4 EStG		Gewinnzuschlag nach § 6b Abs. 7 EStG und nach § 6 Abs. 3 Fördergebietsgesetz		verdeckte Gewinnausschüttungen (§ 8 Abs. 3 KStG)		
Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	

17	57 954	129	54 855	29	5 829	3 386	250 681	1
.	.	.	.	6	3 969	19	69 211	2
.	.	.	.	23	1 860	3 367	181 470	3
-	-	3	73-	3	554	141	12 886	4
17	57 954	132	54 782	32	6 384	3 527	263 567	5

Gesamtbetrag der Abschläge		davon						Lfd. Nr.
		Einlagen der Gesellschafter, die nicht das Nennkapital erhöht haben		steuerfreie Einnahmen nach § 3 EStG abzüglich der damit in unmittelbarem wirtschaftlichen Zusammenhang stehenden Ausgaben		Investitionszulagen (§ 10 InvZuLG, § 19 Abs. 9 BerlinFG)		
Fälle	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	

7 293	7 994 458	1 894	5 917 993	333	540 768	5 065	348 877	1
171	2 768 029	54	1 320 670	.	.	103	60 513	2
7 122	5 226 429	1 840	4 597 323	.	.	4 962	288 364	3
283	39 208	95	15 547	119	18 750	81	4 368	4
7 576	8 033 667	1 989	5 933 540	452	559 518	5 146	353 244	5

dazu		davon ab		dazu				Lfd. Nr.
negative ausländische Einkünfte		positive ausländische Einkünfte, die nach DBA steuerfrei sind und Verlustabzug nach § 2a Abs. 1 EStG		Berichtigungs-/Hinzurechnungs- betrag nach dem AStG		Aufstockungsbetrag nach § 26 Abs. 2 KStG oder ggf. anzurechnende Steuergutschrift bei französischen Dividenden		
Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	

191	333 171	489	1 839 299	34	8 426	.	.	1
.	.	86	1 249 443	5	551	4	1 500	2
.	.	403	589 856	29	7 875	.	.	3
5	19 363	11	245 432	-	-	.	.	4
196	352 534	500	2 084 730	34	8 426	9	1 922	5

Lfd. Nr.	Rechtsform	noch: dazu		davon ab	
		beim Orgenträger			
		der an die OG zum Ausgleich eines sonst entstehenden Jahresfehl- betrags geleistete Betrag 1)		der von der OG abgeführte Gewinn 1)	
		Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM

1	Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) ...	852	8 718 428	.	.
2	Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien .....	99	4 705 432	.	.
3	Gesellschaften mit beschränkter Haftung .....	753	4 012 996	727	3 238 635
4	Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 - 6 KStG) .....	26	141 013	.	.
5	Insgesamt ..	878	8 859 442	895	8 051 816

Lfd. Nr.	Rechtsform	dazu		Summe der Einkünfte	
		Korrekturbetrag wegen Auflösung einer Akkumulationsrücklage			
		Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM

1	Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) ...	42	769	213 480	45 108 187-
2	Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien .....	-	-	988	11 778 020-
3	Gesellschaften mit beschränkter Haftung .....	42	769	212 492	33 330 167-
4	Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 - 6 KStG) .....	-	-	11 625	5 659 268-
5	Insgesamt ..	42	769	225 105	50 767 455-

Lfd. Nr.	Rechtsform	davon ab			
		Steuerberatungskosten (§ 10 Abs. 1 Nr. 6 EStG)		Abzugsbetrag nach § 10g EStG	
		Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM

1	Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) ...	-	-	-	-
2	Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien .....	-	-	-	-
3	Gesellschaften mit beschränkter Haftung .....	-	-	-	-
4	Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 - 6 KStG) .....	.	.	.	.
5	Insgesamt ..	.	.	.	.

\*) Ohne steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind und ohne Organgesellschaften.

1) Soweit im Bilanzgewinn berücksichtigt.  
2) Nur aus personeller Veranlagung.

Bundesgebiet einschließlich Berlin-Ost 1992  
negativem Einkommen (Verlustfälle) \*)  
des Verlusts

dazu		Abzug/Hinzurechnung nach dem AIG		davon ab				Lfd. Nr.
Gewinn/Verlust aus dem Rumpfwirtschaftsjahr 2)				im Gewinn enthaltene inlän- dische Kapitalerträge (einschl. Kapitalertrag- steuer), die dem Steuerabzug mit 30 v.H. unterliegen haben		ausländ. Steuern vom Einkom- men, für die der Abzug gem. § 26 Abs. 6 KStG i.V.m. § 34c Abs. 2 EStG beantragt wurde o. i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG zust.		
Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	

.	.	.	.	.	.	.	.	1
.	.	.	.	-	-	76	49 682	2
.	.	.	.	.	.	.	.	3
-	-	4	37 484	.	.	9	38 824	4
.	.	.	.	14	52	.	.	5

Freibetrag für Land- und Forstwirte		davon ab		dazu		Gesamtbetrag der Einkünfte		Lfd. Nr.
		Spenden und Beiträge (§ 9 Nr. 3 KStG)		dem Organträger zuzu- rechnendes Einkommen der Organgesellschaft (§ 14 KStG)				
Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	

-	-	38 056	101 770	1 348	2 441 171-	221 380	47 651 129-	1
-	-	439	27 122	176	992 566-	1 010	12 797 709-	2
-	-	37 617	74 648	1 172	1 448 605-	220 370	34 853 420-	3
8	13	773	13 108	58	66 147	12 084	5 606 243-	4
8	13	38 829	114 878	1 406	2 375 025-	233 464	53 257 372-	5

Berücksichtigungsfähiger (= tatsächlicher) Verlustabzug (§ 8 Abs. 1, 4 u. 5 KStG, § 10d EStG, § 2a Abs. 3 Satz 2 EStG, § 2 Abs. 1 Satz 2 AIG, § 57 Abs. 4 EStG)		Verlustrücktrag aus 1993		Verlustrücktrag aus 1994		Verlust		Lfd. Nr.
Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	

48 829	4 778 236	11 387	556 532	.	.	221 380	53 053 598	1
185	624 050	.	.	.	.	1 010	13 437 741	2
48 644	4 154 186	.	.	498	57 110	220 370	39 615 858	3
2 060	167 295	215	13 791	.	.	12 084	5 790 094	4
50 889	4 945 531	11 602	570 323	531	70 246	233 464	58 843 692	5

4 Körperschaftsteuerpflichtige im Früheren Bundesgebiet einschließlich Berlin-Ost 1992  
4.6 Unbeschränkt Steuerpflichtige mit negativem Einkommen (Verlustfälle) \*)  
4.6.2 Berechnung der Körperschaftsteuer

Rechtsform	Körperschaftsteuer				Festgesetzte Körperschaftsteuer	
	Erhöhung		Minderung		positiv	
	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM
Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) ...	3 375	251 052	2 542	433 017	3 147	242 047
Davon:						
Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien .....	85	85 537	64	296 868	80	80 583
Gesellschaften mit beschränkter Haftung .....	3 290	165 515	2 478	136 149	3 067	161 464
Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 - 6 KStG) .....	311	16 585	93	2 697	301	16 521
Insgesamt ..	3 686	267 637	2 635	435 714	3 448	258 568

Rechtsform	noch: Festgesetzte Körperschaftsteuer		Erstattung von Körperschaftsteuer nach § 11 Abs. 2 und 3 AStG		Anzurechnende Kapitalertragsteuer	
	negativ					
	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM
Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) ...	2 267	424 013	3	365	7 435	743 186
Davon:						
Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien .....	53	291 914	.	.	386	324 654
Gesellschaften mit beschränkter Haftung .....	2 214	132 098	.	.	7 049	418 531
Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 - 6 KStG) .....	88	2 633	-	-	1 377	231 416
Insgesamt ..	2 355	426 645	3	365	8 812	974 601

Rechtsform	Anrechnung von Körperschaftsteuer nach § 49 Abs. 1 KStG i.V.m. § 36 Abs. 2 Nr. 3 EStG		Verbleibende Körperschaftsteuer			
			positiv		negativ	
	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM
Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) ...	6 524	1 596 631	3 095	175 257	9 354	2 696 674
Davon:						
Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien .....	372	708 029	61	23 733	369	1 267 724
Gesellschaften mit beschränkter Haftung .....	6 152	888 602	3 034	151 524	8 985	1 428 950
Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 - 6 KStG) .....	1 283	504 022	298	15 908	1 280	737 458
Insgesamt ..	7 807	2 100 653	3 393	191 165	10 634	3 434 131

\*) Ohne steuerbefreite Körperschaften, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind und ohne Organgesellschaften.

4 Körperschaftsteuerpflichtige im Früheren Bundesgebiet einschließlich Berlin-Ost 1992  
4.7 Steuerbefreite Körperschaften mit positivem Einkommen, die zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind  
4.7.1 Berechnung des Gesamtbetrags der Einkünfte

Rechtsform	Gewinn		Verlust		Gesamtbetrag der nichtabziehbaren Aufwendungen	
	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM

Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) ...	40	7 352	.	.	36	4 521-
Steuerpflichtige nach § 1 Abs. 1 Nr. 2 KStG und Abschn. 96 Abs. 1 S. 2 KStR .....	108	1 052 104	14	413	77	2 656
Insgesamt ..	148	1 059 456	.	.	113	1 865-

Rechtsform	davon					
	Körperschaftsteuer				anzurechnende Körperschaftsteuer, die auf vereinnahmte Kapitalerträge entfällt (mit 9/16 der Kapitalerträge)	
	Zahlungen für Veranlagungszeitraum 1992		Kapitalertragsteuer, so- weit sie auf vereinnahmte Kapitalerträge entfällt			
	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM

Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) ...	34	8 455-	.	.	.	.
Steuerpflichtige nach § 1 Abs. 1 Nr. 2 KStG und Abschn. 96 Abs. 1 S. 2 KStR .....	53	1 452	.	.	.	.
Insgesamt ..	87	7 002-	.	.	28	7 074

Rechtsform	noch: davon		Gesamtbetrag der Einkünfte	
	sonstige nichtabziehbare Aufwendungen			
	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM

Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) ...	30	1 218	44	9 687
Steuerpflichtige nach § 1 Abs. 1 Nr. 2 KStG und Abschn. 96 Abs. 1 S. 2 KStR .....	67	1 049	122	1 054 376
Insgesamt ..	97	2 267	166	1 064 063

4 Körperschaftsteuerpflichtige im Früheren  
4.7 Steuerbefreite Körperschaften mit positivem Einkommen, die  
4.7.2 Berechnung der

Lfd. Nr.	Rechtsform	Gesamtbetrag der Einkünfte		Berücksichtigungs- fähiger (= tatsächlicher) Verlustabzug (§ 8 Abs. 1, 4 u. 5 KStG, §§ 10d u. 57 Abs. 4 EStG)		Einkommen Zu versteuerndes Einkommen	
		Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM		

1	Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) ...	44	9 687	4	426	9 082
2	Steuerpflichtige nach § 1 Abs. 1 Nr. 2 KStG und Abschn. 96 Abs. 1 S. 2 KStR .....	122	1 054 376	11	56	1 054 266
3	Insgesamt ..	166	1 064 063	15	482	1 063 348

Lfd. Nr.	Rechtsform	Änderung der Körperschaftsteuer nach §§ 27 - 43 KStG				Festgesetzte	
		Minderung der Körperschaftsteuer		Erhöhung der Körperschaftsteuer		positiv	
		Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM

1	Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) ...	20	2 818	4	206	43	2 468
2	Steuerpflichtige nach § 1 Abs. 1 Nr. 2 KStG und Abschn. 96 Abs. 1 S. 2 KStR .....	74	546	66	2 944	122	525 046
3	Insgesamt ..	94	3 363	70	3 150	165	527 514

4.8 Steuerbefreite Körperschaften mit negativem Einkommen (Verlustfälle), die

Lfd. Nr.	Rechtsform	Verlust		Minderung der Körperschaftsteuer	
		Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM

1	Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) ...	99	4 658	.	.
2	Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien .....	-	-	-	-
3	Gesellschaften mit beschränkter Haftung .....	99	4 658	.	.
4	Steuerpflichtige nach § 1 Abs. 1 Nr. 2 KStG und Abschn. 96 Abs. 1 S. 2 KStR .....	343	19 460	.	.
5	Insgesamt ..	442	24 118	3	1

Bundesgebiet einschließlich Berlin-Ost 1992  
zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind  
Körperschaftsteuer

Allgemeiner Steuersatz (§ 23 Abs. 1 KStG)			Tarifermäßigung für Einkünfte aus Berlin (West) (§ 21 Abs. 2 oder 3 BerlinFG)		Ermäßigungen nach §§ 16, 17 BerlinFG		Lfd. Nr.
50 v.H.							
Steuerpflichtige	Betrag	Körper- schaft- steuer					
	1 000 DM		Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	

44	9 082	4 541	-	-	.	.	1
122	1 054 266	527 133	.	.	-	-	2
166	1 063 348	531 674	.	.	.	.	3

Körperschaftsteuer		davon ab				Verbleibende Körperschaftsteuer				Lfd. Nr.
		anzurechnende Kapitalertragsteuer		Anrechnung von Körperschaftsteuer nach nach § 49 Abs. 1 KStG i.V.m. § 36 Abs. 2 Nr. 3 EStG		positiv		negativ		
negativ										
Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	

.	.	.	.	.	.	43	2 468	.	.	1
-	-	.	.	.	.	116	524 493	.	.	2
.	.	.	.	.	.	159	526 961	7	10 508	3

zur Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind

Erhöhung der Körperschaftsteuer		Festgesetzte Körperschaftsteuer				Lfd. Nr.
		positiv		negativ		
Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	

11	3 883	11	3 883	.	.	1
-	-	-	-	-	-	2
11	3 883	11	3 883	.	.	3
233	7 466	233	7 466	.	.	4
244	11 349	244	11 349	3	1	5

4 Körperschaftsteuerpflichtige im Früheren  
4.9 Gesonderte Feststellung von  
4.9.1 Teilbeträge des

Lfd. Nr.	Rechtsform	EK 56:		EK 50:			
		Mit 56 v.H. Körperschaftsteuer belasteter Teilbetrag (§ 30 Abs. 1 Nr. 1 KStG)		Mit 50 v.H. Körperschaftsteuer belasteter Teilbetrag (§ 30 Abs. 1 Nr. 1 KStG)			
		positiv		positiv		negativ	
		Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM

Unbeschränkt Steuer

1	Kapitalgesellsch. (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) (ohne Organgesellschaften) .....	.	.	246 742	84 769 463	145 245	3 954 771
2	Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien .....	757	30 515 803	1 279	25 769 087	787	1 403 276
3	Gesellschaften mit beschränkter Haftung ..	.	.	245 463	59 000 376	144 458	2 551 495
4	Steuerpflichtige nach § 1 Abs. 1 Nr. 2 KStG u. Abschn. 96 Abs. 1 Satz 2 KStR .....	.	.	4 506	5 268 024	874	59 289
5	Insgesamt ..	125 965	65 177 559	251 248	90 037 487	146 119	4 014 060
6	Organgesellschaften .....	1 881	1 354 132	1 736	1 848 780	1 036	177 412

dar

Steuerpflichtige

7	Kapitalgesellsch. (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) (ohne Organgesellschaften) .....	.	.	221 646	80 719 722	5 240	386 567
8	Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien .....	530	16 004 016	1 133	23 732 195	69	182 418
9	Gesellschaften mit beschränkter Haftung ..	.	.	220 513	56 987 527	5 171	204 150
10	Steuerpflichtige nach § 1 Abs. 1 Nr. 2 KStG u. Abschn. 96 Abs. 1 Satz 2 KStR .....	.	.	4 284	5 220 486	82	6 717
11	Insgesamt ..	87 142	45 899 419	225 930	85 940 208	5 322	393 284
12	Organgesellschaften .....	125	646 826	668	1 458 346	.	.

Steuerpflichtige mit

13	Kapitalgesellsch. (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) (ohne Organgesellschaften) .....	37 717	19 012 924	24 517	4 029 524	139 695	3 564 548
14	Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien .....	223	14 504 833	144	2 036 849	718	1 220 858
15	Gesellschaften mit beschränkter Haftung ..	37 494	4 508 091	24 373	1 992 675	138 977	2 343 690
16	Steuerpflichtige nach § 1 Abs. 1 Nr. 2 KStG u. Abschn. 96 Abs. 1 Satz 2 KStR .....	539	211 453	214	46 560	788	35 466
17	Insgesamt ..	38 256	19 224 377	24 731	4 076 085	140 483	3 600 014
18	Organgesellschaften .....	1 756	707 306	1 068	390 434	.	.

EK 36: Mit 36 v.H. Körperschaft- steuer belasteter Teilbetrag (\$ 30 Abs. 1 Nr. 2 KStG)		Nicht mit Körperschaftsteuer belasteter Teilbetrag (\$ 30 Abs. 1 Nr. 3 und Abs. 2 KStG)								Lfd. Nr.
		EK 01: aus ausländischen Einkünften (\$ 30 Abs. 2 Nr. 1 KStG)				EK 02: aus nicht der Körperschaftsteuer unterliegenden inländischen Vermögensmehrungen (\$ 30 Abs. 2 Nr. 2 KStG)				
		positiv		negativ		positiv		negativ		
Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	

pflichtige insgesamt

70 705	11 404 157	3 847	36 781 936	549	712 198	125 909	182 673 862	242 855	142 949 426	1
658	9 016 657	527	25 262 243	.	.	984	57 178 550	1 053	28 263 883	2
70 047	2 387 500	3 320	11 519 693	.	.	124 925	125 495 311	241 802	114 685 543	3
3 857	3 413 974	161	112 590	12	12 436	5 033	39 811 067	1 039	1 020 674	4
74 562	14 818 131	4 008	36 894 526	561	724 634	130 942	222 484 928	243 894	143 970 099	5
.	.	190	7 038 494	36	78 444	1 754	22 139 915	3 092	5 976 674	6

unter:

mit positivem Einkommen

.	.	2 511	25 449 313	266	139 441	103 317	22 364 306	47 865	5 164 526	7
554	8 513 246	370	18 008 133	13	84 651	819	11 499 446	221	453 550	8
.	.	2 141	7 441 180	253	54 791	102 498	10 864 860	47 644	4 710 976	9
.	.	151	103 203	9	1 058	3 966	4 238 856	323	19 608	10
57 755	13 984 446	2 662	25 552 515	275	140 500	107 283	26 603 162	48 188	5 184 134	11
77	234 271	35	5 004 156	.	.	.	.	237	1 597 907	12

negativem Einkommen (Verlustfälle)

.	.	1 323	11 299 399	281	572 720	22 228	159 961 362	194 181	137 534 365	13
103	503 406	156	7 244 440	.	.	164	45 679 102	828	27 809 403	14
.	.	1 167	4 054 959	.	.	22 064	114 282 260	193 353	109 724 962	15
.	.	10	9 388	3	11 378	1 015	35 498 393	711	1 000 684	16
16 660	829 081	1 333	11 308 787	284	584 097	23 243	195 459 755	194 892	138 535 049	17
.	.	155	2 034 338	.	.	.	.	2 855	4 378 767	18

Lfd. Nr.	Rechtsform	noch: Nicht mit Körperschaftsteuer (§ 30 Abs. 1 Nr. 3			
		EK 03: Altkapital (§ 30 Abs. 2 Nr. 3 KStG)			
		positiv		negativ	
		Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM

Unbeschränkt Steuer

1	Kapitalgesellsch. (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) (ohne Organgesellschaften) .....	35 364	74 540 652	.	.
2	Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien .....	.	.	.	.
3	Gesellschaften mit beschränkter Haftung ..	.	.	.	.
4	Steuerpflichtige nach § 1 Abs. 1 Nr. 2 KStG u. Abschn. 96 Abs. 1 Satz 2 KStR .....	5 434	10 272 775	.	.
5	Insgesamt ..	40 798	84 813 427	21 376	2 387 543
6	Organgesellschaften .....	.	.	779	287 386

dar

Steuerpflichtige

7	Kapitalgesellsch. (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) (ohne Organgesellschaften) .....	.	.	12 018	965 573
8	Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien .....	623	36 682 798	.	.
9	Gesellschaften mit beschränkter Haftung ..	.	.	.	.
10	Steuerpflichtige nach § 1 Abs. 1 Nr. 2 KStG u. Abschn. 96 Abs. 1 Satz 2 KStR .....	.	.	30	5 724
11	Insgesamt ..	28 659	57 515 045	12 048	971 297
12	Organgesellschaften .....	270	6 797 827	49	38 560

Steuerpflichtige mit

13	Kapitalgesellsch. (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) (ohne Organgesellschaften) .....	.	.	.	.
14	Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien .....	.	.	59	77 914
15	Gesellschaften mit beschränkter Haftung ..	10 233	11 022 042	.	.
16	Steuerpflichtige nach § 1 Abs. 1 Nr. 2 KStG u. Abschn. 96 Abs. 1 Satz 2 KStR .....	.	.	.	.
17	Insgesamt ..	11 910	26 939 724	9 201	1 403 031
18	Organgesellschaften .....	.	.	730	248 826

belasteter Teilbetrag und Abs. 2 KStG)				Gesamtbetrag des verwendbaren Eigenkapitals						Lfd. Nr.
EK 04: aus Einlagen (§ 30 Abs. 2 Nr. 4 KStG)				Steuer- pflichtige	positiv		negativ			
positiv		negativ								
Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM		Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM		

pflichtige insgesamt

28 787	237 044 248	2 049	1 374 097	450 948	254 655	596 134 958	196 030	64 167 205	1
1 097	110 201 720	25	120 568	2 242	1 722	281 713 855	518	3 636 488	2
27 690	126 842 527	2 024	1 253 529	448 706	252 933	314 421 103	195 512	60 530 717	3
1 462	4 074 653	8	6 965	6 210	5 830	71 138 269	377	238 461	4
30 249	241 118 901	2 057	1 381 062	457 158	260 485	667 273 227	196 407	64 405 665	5
4 318	54 062 940	858	1 991 300	8 447	5 961	93 580 179	1 955	2 068 584	6

unter:

mit positivem Einkommen

11 271	122 883 949	847	816 978	227 786	215 003	342 646 537	12 771	1 368 040	7
612	74 938 820	.	.	1 225	1 187	188 604 240	.	.	8
10 659	47 945 129	.	.	226 561	213 816	154 042 297	.	.	9
875	1 646 186	5	402	4 411	4 392	31 242 521	18	2 683	10
12 146	124 530 135	852	817 380	232 197	219 395	373 889 057	12 789	1 370 722	11
407	12 634 369	.	.	715	629	40 861 520	.	.	12

negativem Einkommen (Verlustfälle)

17 320	112 560 612	.	.	221 479	38 703	251 208 504	182 556	62 602 333	13
485	35 262 901	.	.	1 010	531	93 092 482	.	.	14
16 835	77 297 711	.	.	220 469	38 172	158 116 022	.	.	15
561	2 425 396	.	.	1 740	1 380	39 797 694	358	235 777	16
17 881	114 986 008	1 177	533 537	223 219	40 083	291 006 198	182 914	62 838 111	17
3 911	41 428 571	.	.	7 732	5 332	52 718 659	.	.	18

4 Körperschaftsteuerpflichtige im Früheren Bundesgebiet einschließlich Berlin-Ost 1992  
4.9 Gesonderte Feststellung von Besteuerungsgrundlagen gemäß § 47 KStG  
4.9.2 Für Ausschüttungen verwendbarer Teil des Nennkapitals (§ 29 Abs. 3 KStG)

Rechtsform	Bestand zum Schluß des vorangegangenen Wirtschaftsjahres		Zugänge aus der Umwandlung von Rücklagen, die aus dem Gewinn eines nach dem 31.12.76 abgelaufenen Wirtschaftsjahres gebildet worden sind		Abgänge aus der Rückzahlung von Nennkapital		Abgänge aus der Herabsetzung von Nennkapital ohne Auszahlung an die Anteilseigner		Bestand zum Schluß des Wirtschaftsjahres	
	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM

Unbeschränkt Steuerpflichtige insgesamt

Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) (ohne Organgesellschaften)...	.	.	.	.	.	.	.	.	2 692	4 552 662
Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften schaften auf Aktien.....	.	.	.	.	-	-	-	-	.	.
Gesellschaften mit beschränkter Haftung.....	2 343	2 547 613	189	339 206	.	.	.	.	.	.
Steuerpflichtige nach § 1 Abs. 1 Nr. 2 KStG und Abschnitt 96 Abs. 1 Satz 2 KStR.....	.	.	.	.	-	-	-	-	4	7 295
Insgesamt...	2 446	3 960 331	212	542 183	.	.	.	.	2 696	4 559 956
Organgesellschaften.....	83	140 466	4	1 475	-	-	.	.	87	141 940

darunter:

Steuerpflichtige mit positivem Einkommen

Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) (ohne Organgesellschaften)...	.	.	.	.	3	1 574	-	-	.	.
Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften schaften auf Aktien.....	.	.	.	.	-	-	-	-	.	.
Gesellschaften mit beschränkter Haftung.....	1 784	1 862 629	163	256 278	3	1 574	-	-	1 958	2 147 117
Steuerpflichtige nach § 1 Abs. 1 Nr. 2 KStG und Abschnitt 96 Abs. 1 Satz 2 KStR.....	.	.	.	.	-	-	-	-	.	.
Insgesamt...	1 863	3 122 253	184	457 054	3	1 574	-	-	2 051	3 607 517
Organgesellschaften.....	5	19 965	-	-	-	-	-	-	5	19 965

Steuerpflichtige mit negativem Einkommen (Verlustfälle)

Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) (ohne Organgesellschaften)...	579	837 667	.	.	-	-	.	.	.	.
Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften schaften auf Aktien.....	.	.	.	.	-	-	-	-	.	.
Gesellschaften mit beschränkter Haftung.....	.	.	.	.	-	-	.	.	615	796 732
Steuerpflichtige nach § 1 Abs. 1 Nr. 2 KStG und Abschnitt 96 Abs. 1 Satz 2 KStR.....	-	-	.	.	-	-	-	-	.	.
Insgesamt...	579	837 667	28	85 129	-	-	.	.	641	952 028
Organgesellschaften.....	78	120 501	4	1 475	-	-	.	.	82	121 975

4 Körperschaftsteuerpflichtige im Früheren Bundesgebiet einschließlich Berlin-Ost 1992  
4.10 Offene Gewinnausschüttungen \*)

Veranlagungsart Rechtsform	Vorgenommene Gewinnausschüttungen, die auf einem Gewinnverteilungsbeschuß beruhen					
	Ausschüttungen im folgenden Wirtschaftsjahr		Ausschüttungen im Über- nächsten Wirtschaftsjahr		Für Körperschaften im Beitrittsgebiet: Gewinnausschüttungen in 1992 für vor dem 01.01.92 endende Wirtschaftsjahre	
	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM
Steuerpflichtige mit positivem Einkommen (ohne Steuerbefr. und Organgesellschaften) insges. ...	75 812	36 632 603	16 833	4 505 982	39	160 533
Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) (ohne Organgesellschaften) .....	72 757	36 141 239	16 791	4 431 107	.	.
Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien .....	908	12 416 839	.	.	.	.
Gesellschaften mit beschränkter Haftung ....	71 849	23 724 400	.	.	.	.
Steuerpflichtige nach § 1 Abs. 1 Nr. 2 KStG und Abschnitt 96 Abs. 1 Satz 2 KStR ....	3 055	491 364	42	74 875	.	.
Steuerbefreite mit positivem Einkommen .....	90	17 187	3	73	-	-
Steuerpflichtige mit negativem Einkommen (Ver- lustfälle) (ohne Steuerbefr. und Organgesell- schaften) insges. ....	2 068	1 766 918	262	29 159	19	2 560
Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) (ohne Organgesellschaften) .....	1 712	1 731 406	247	28 334	16	1 705
Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien .....	120	1 162 091	3	280	-	-
Gesellschaften mit beschränkter Haftung ....	1 592	569 315	244	28 054	16	1 705
Steuerpflichtige nach § 1 Abs. 1 Nr. 2 KStG und Abschnitt 96 Abs. 1 Satz 2 KStR ....	356	35 512	15	825	3	855
Steuerbefreite mit negativem Einkommen (Verlustfälle) .....	223	23 153	5	41	-	-
Organgesellschaften (einschl. Verlustfälle) ....	660	801 022	.	.	-	-

Veranlagungsart Rechtsform	Vorabausschüttungen für 1992 (1991/92) auf den zu erwartenden Gewinn		Gewinnausschüttungen, die nicht auf einem Gewinnverteilungsbeschuß und nicht auf § 21a GenG beruhen		Nicht mit dem Nennkapital zu verrechnende Liquidationsraten	
	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM
Steuerpflichtige mit positivem Einkommen (ohne Steuerbefr. und Organgesellschaften) insges. ...	3 384	4 575 657	8 359	969 849	107	22 728
Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) (ohne Organgesellschaften) .....	3 384	4 575 657	8 210	954 307	100	18 259
Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien .....	-	-	40	89 493	.	.
Gesellschaften mit beschränkter Haftung ....	3 384	4 575 657	8 170	864 813	.	.
Steuerpflichtige nach § 1 Abs. 1 Nr. 2 KStG und Abschnitt 96 Abs. 1 Satz 2 KStR ....	-	-	149	15 542	7	4 469
Steuerbefreite mit positivem Einkommen .....	.	.	-	-	-	-
Steuerpflichtige mit negativem Einkommen (Ver- lustfälle) (ohne Steuerbefr. und Organgesell- schaften) insges. ....	176	186 487	3 323	210 916	83	4 897
Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) (ohne Organgesellschaften) .....	176	186 487	3 299	210 478	80	3 693
Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien .....	-	-	15	4 029	-	-
Gesellschaften mit beschränkter Haftung ....	176	186 487	3 284	206 449	80	3 693
Steuerpflichtige nach § 1 Abs. 1 Nr. 2 KStG und Abschnitt 96 Abs. 1 Satz 2 KStR ....	-	-	24	438	3	1 204
Steuerbefreite mit negativem Einkommen (Verlustfälle) .....	9	39	6	95	-	-
Organgesellschaften (einschl. Verlustfälle) ....	11	29 407	33	415	.	.

\*) Einschl. Verlustfälle und steuerbefreite Körperschaften, die zur  
Gliederung ihres verwendbaren Eigenkapitals verpflichtet sind.

Lfd. Nr.	Rechtsform	§ 6b EStG		§ 6c EStG		§ 7b EStG		§ 7c EStG		§ 7e EStG	
		Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM

Unbeschränkt Steuer

1 Kap.-Gesellsch. (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) .	323	1 211 193	153	32 241	.	.	.	.	10	1 935
Davon:										
2 Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien .....	141	1 000 235	3	130	4	45	5	77	-	-
3 Gesellschaften mit beschränkter Haftung	182	210 958	150	32 111	.	.	.	.	10	1 935
4 Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 - 6 KStG) .....	232	196 010	10	818	.	.	.	.	3	8 443
5 Insgesamt ...	555	1 407 203	163	33 059	31	4 275	121	10 618	13	10 377
Darunter:										
6 Steuerpflichtige mit pos. Einkommen 2) .	404	978 199	125	28 444	21	2 826	50	1 880	.	.
7 Organgesellschaften 1) .....	54	191 322	3	118	.	.	35	7 416	-	-

Lfd. Nr.	Rechtsform	§ 11a, 4 Abs. 8 EStG § 82h EStDV		§ 11b, 4 Abs. 8 EStG § 82k EStDV		§ 76 EStDV		§ 80 EStDV	
		Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM

Unbeschränkt Steuer

1 Kap.-Gesellsch. (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) .	.	.	.	.	.	.	247	669 697
Davon:								
2 Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien .....	4	63	-	-	.	.	15	6 589
3 Gesellschaften mit beschränkter Haftung	.	.	.	.	.	.	232	663 107
4 Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 - 6 KStG) .....	.	.	.	.	-	-	35	5 046
5 Insgesamt ...	186	3 802	.	.	.	.	282	674 743
Darunter:								
6 Steuerpflichtige mit pos. Einkommen 2) .	115	3 605	.	.	.	.	171	180 797
7 Organgesellschaften 1) .....	.	.	-	-	-	-	17	469 150

Lfd. Nr.	Rechtsform	§§ 3, 4 Abs. 3 Fördergebietgesetz		§ 5 Fördergebietgesetz		Steuerfreie Rücklage (§ 3 Zonenrand- förderungsgesetz)		§ 14c BerlinFG	
		Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM

Unbeschränkt Steuer

1 Kap.-Gesellsch. (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) .	.	.	4	497	.	.	.	.
Davon:								
2 Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien .....	.	.	.	.	20	317 953	-	-
3 Gesellschaften mit beschränkter Haftung	104	5 214	.	.	.	.	.	.
4 Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 - 6 KStG) .....	.	.	-	-	.	.	.	.
5 Insgesamt ...	108	5 315	4	497	1 003	944 289	.	.
Darunter:								
6 Steuerpflichtige mit pos. Einkommen 2) .	99	4 271	4	497	831	571 543	10	1 316
7 Organgesellschaften 1) .....	.	.	-	-	30	150 545	43	13 254

1) Einschl. Steuerpflichtige mit negativem Einkommen (Verlustfälle).

2) Ohne Organgesellschaften.

§ 7f EstG		§ 7g EstG		§ 7h EstG § 82g EstDV		§ 7i EstG § 82i EstDV		§ 7k EstG		Lfd. Nr.
Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	

pflichtige insgesamt 1)

.	.	5 387	86 913	.	.	.	.	.	.	1
.	.	3	48	.	.	8	1 932	-	-	2
.	.	5 384	86 865	.	.	.	.	.	.	3
-	-	27	1 950	3	231	30	3 440	.	.	4
.	.	5 414	88 863	.	.	.	.	.	.	5
23	13 312	4 262	67 899	.	.	.	.	.	.	6
.	.	28	1 080	.	.	6	2 164	.	.	7

§ 82a EstDV		§ 82b EstDV		§ 82f EstDV		§§ 2 bis 4 Fördergebietsgesetz		§§ 3, 4 Abs. 1 und 2 Fördergebietsgesetz		Lfd. Nr.
Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	

pflichtige insgesamt 1)

43	4 175	.	.	.	.	2 005	1 473 854	.	.	1
4	177	-	-	.	.	60	390 187	.	.	2
39	3 998	.	.	18	9 012	1 945	1 083 667	214	9 779	3
15	608	.	.	.	.	55	45 072	.	.	4
58	4 784	23	1 082	21	10 359	2 060	1 518 926	217	10 510	5
35	2 377	.	.	.	.	1 298	812 307	111	8 194	6
7	1 069	-	-	4	7 437	174	490 187	-	-	7

§ 14d BerlinFG		§ 3 Zonenrandförderungsgesetz (Sonderabschreibungen vorgenommen)		insgesamt		Lfd. Nr.
Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	

pflichtige insgesamt 1)

5	490	.	.	11 661	6 019 615	1
.	.	62	634 901	253	2 358 591	2
.	.	.	.	11 408	3 661 024	3
-	-	.	.	810	752 169	4
.	.	3 364	1 969 386	12 471	6 771 784	5
.	.	2 719	1 388 108	9 257	4 100 581	6
-	-	92	142 005	443	1 480 206	7

4 Körperschaftsteuerpflichtige im Früheren  
4.12 Pensionsrückstellungen und Zuwendungen an

Lfd. Nr.	Rechtsform	Pensionsrückstellungen					
		Zuführungen zu Rück- stellungen für Pensionsverpflichtungen		Pensionszahlungen des Jahres 1992 insgesamt		Höhe der Rückstellungen für Pensionsverpflich- tungen am Schluß des Wirtschaftsjahres	
		Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM

Unbeschränkt Steuer

1	Kapitalgesellsch. (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) .....	23 487	9 508 918	4 052	5 075 299	24 457	109 788 113
2	Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien .....	745	5 892 711	559	3 787 139	781	74 703 941
3	Gesellschaften mit beschränkter Haftung .....	22 742	3 616 208	3 493	1 288 160	23 676	35 084 172
4	Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 - 6 KStG) .....	1 583	970 646	1 060	691 730	1 764	10 911 538
5	Insgesamt .....	25 070	10 479 564	5 112	5 767 028	26 221	120 699 651

darunter: Steuerpflichtige

6	Kapitalgesellsch. (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) .....	15 627	5 386 045	2 163	2 755 722	16 085	64 552 936
7	Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien .....	.	.	310	2 295 198	.	.
8	Gesellschaften mit beschränkter Haftung .....	.	.	1 853	460 524	.	.
9	Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 - 6 KStG) .....	1 414	670 871	963	554 163	1 572	8 168 083
10	Insgesamt .....	17 041	6 056 917	3 126	3 309 886	17 657	72 721 019

Organ

11	Kapitalgesellsch. (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG) .....	.	.	659	1 351 207	.	.
12	Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien .....	96	922 739	89	949 125	105	11 627 348
13	Gesellschaften mit beschränkter Haftung .....	.	.	570	402 082	.	.

1) Einschl. Steuerpflichtige mit negativem Einkommen (Verlustfälle).

Bundesgebiet einschließlich Berlin-Ost 1992  
Pensions- und Unterstützungskassen

Pensionskassen (§ 4c EStG)				Unterstützungskassen (§ 4d EStG)						Lfd. Nr.
Zuwendungen an Pensionskassen		Höhe des Kassen- vermögens am Schluß des Wirtschaftsjahres		Zuwendungen an Unterstützungskassen		Zahlungen (Renten und Beihilfen)		Höhe des Kassen- vermögens am Schluß des Wirtschaftsjahres		
Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	

pflichtige insgesamt 1)

.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
42	233 374	23	13 793 014	58	395 015	96	729 428	93	9 843 691	2
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4
519	325 182	160	17 262 558	293	1 156 777	336	902 760	348	12 837 047	5

mit positivem Einkommen

.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	6
23	135 836	16	7 907 945	36	106 100	57	321 494	58	5 425 817	7
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	8
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	9
377	207 204	117	10 652 920	172	172 999	184	409 269	.	.	10

gesellschaften 1)

34	101 869	7	6 107 279	52	692 621	71	252 675	70	4 632 895	11
8	92 398	.	.	5	17 992	14	190 441	14	3 896 643	12
26	9 472	.	.	47	674 630	57	62 234	56	736 252	13

4 Körperschaftsteuerpflichtige im Früheren  
4.13 Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung (AfA) und

Lfd. Nr.	Rechtsform	Absetzungen für Abnutzung					
		bei Gewinnein					
		für Gebäude				für bewegliche	
		linear		degressiv		linear	
		Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM

Steuerpflichtige mit

1	Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG)...	9 051	3 099 101	1 880	1 772 656	109 572	24 667 905
2	Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien.....	407	1 872 004	133	1 148 967	647	8 351 684
3	Gesellschaften mit beschränkter Haftung.....	8 644	1 227 097	1 747	623 689	108 925	16 316 221
4	Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 - 6 KStG).....	3 740	1 014 378	765	260 986	5 279	2 348 231
5	Insgesamt.....	12 791	4 113 479	2 645	2 033 642	114 851	27 016 136

Steuerpflichtige mit negativem

6	Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG)...	6 606	3 440 825	1 091	622 655	118 413	50 858 721
7	Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien.....	243	832 072	49	255 059	509	7 085 785
8	Gesellschaften mit beschränkter Haftung.....	6 363	2 608 753	1 042	367 597	117 904	43 772 936
9	Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 - 6 KStG).....	2 038	832 853	164	80 243	4 605	1 476 514
10	Insgesamt.....	8 644	4 273 678	1 255	702 899	123 018	52 335 235

Organ

11	Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG)...	1 526	1 149 752	.	.	5 204	12 691 820
12	Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien.....	.	.	35	111 843	132	2 758 878
13	Gesellschaften mit beschränkter Haftung.....	.	.	.	.	5 072	9 932 942

Unbeschränkt Steuer

14	Kapitalgesellschaften (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 KStG)...	17 183	7 689 678	3 270	2 773 585	233 189	88 218 446
15	Davon: Aktiengesellschaften, Kommanditgesell- schaften auf Aktien.....	747	3 018 071	217	1 515 868	1 288	18 196 347
16	Gesellschaften mit beschränkter Haftung.....	16 436	4 671 607	3 053	1 257 717	231 901	70 022 099
17	Alle übrigen Steuerpflichtigen (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 - 6 KStG).....	5 778	1 847 231	929	341 229	9 884	3 824 745
18	Insgesamt.....	22 961	9 536 909	4 199	3 114 815	243 073	92 043 191

1) Einschließlich Steuerpflichtige mit negativem Einkommen (Verlustfälle).

Bundesgebiet einschließlich Berlin-Ost 1992  
Betriebsausgaben nach § 4 Abs. 5 EStG der unbeschränkt Steuerpflichtigen

nach § 7 EStG										
Einkünfte		bei Einkünften aus Vermietung und Verpachtung für Gebäude						Betriebsausgaben i.S.d. § 4 Abs. 5 EStG abgezogen (ohne Auf- wendungen für Fahrten zwischen Wohnung u. Arbeitsstätte und für Familienheimfahrten)		Lfd. Nr.
Wirtschaftsgüter										
degressiv		linear		degressiv						
Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM	Stpfl.	1 000 DM			

Lfd. Nr.

positivem Einkommen

19 498	13 083 144	211	72 812	.	.	53 003	874 046	1
218	5 308 265	.	.	.	.	477	117 958	2
19 280	7 774 878	.	.	.	.	52 526	756 088	3
1 013	667 682	129	9 847	.	.	2 315	93 012	4
20 511	13 750 826	340	82 659	66	11 506	55 318	967 058	5

Einkommen (Verlustfälle)

11 947	4 713 075	210	90 314	.	.	49 023	277 996	6
98	2 251 663	5	23 415	.	.	319	65 727	7
11 849	2 461 412	205	66 899	.	.	48 704	212 269	8
383	344 946	81	17 158	.	.	509	14 427	9
12 330	5 058 021	291	107 472	57	28 059	49 532	292 423	10

gesellschaften 1)

1 104	6 256 808	11	6 554	3	16 647	2 507	168 341	11
59	2 591 229	-	-	.	.	.	.	12
1 045	3 665 579	11	6 554	.	.	.	.	13

pflichtige insgesamt 1)

32 549	24 053 027	432	169 681	97	51 659	104 533	1 320 383	14
375	10 151 157	17	54 750	3	21 738	896	240 963	15
32 174	13 901 869	415	114 931	94	29 921	103 637	1 079 420	16
1 396	1 012 628	210	27 004	29	4 553	2 824	107 439	17
33 945	25 065 655	642	196 685	126	56 212	107 357	1 427 821	18



# **ANHANG**

**Erhebungsunterlagen**

# Statistisches Blatt 1992

KSt 3 A

Finanzamt \_\_\_\_\_

Steuernummer \_\_\_\_\_

Gemeinde \_\_\_\_\_

Kreis \_\_\_\_\_

Rechtsform des Unternehmens:

Gewerbekennzahl: \_\_\_\_\_ /

Unbeschränkt steuerpflichtig

Organschaft ☐ ja ☐ nein

wenn ja:

☐ Organträger

☐ Organgesellschaft

☐ Organträger zugleich Organgesellschaft

Nicht vom Finanzamt auszufüllen!									
1	Mappen-Nr.								
2	Finanzamt								
3	Steuernummer								
4	Kartenart								
5	Regierungsbezirk / Kreis								
6	Gemeinde								
7	Art der Steuerpflicht								
8	Rechtsform								
9	Organschaft								
10	Gewerbekennzahl								

## Einkommensermittlung und Steuerfestsetzung

### Zu versteuerndes Einkommen

(einschließlich der entsprechenden Beträge, die in den der Körperschaft außerhalb der Steuerbilanz zuzurechnenden Einkommensbeträgen von Personengesellschaften/Gemeinschaften enthalten sind, an denen die Körperschaft unmittelbar oder mittelbar - über eine andere Personengesellschaft - beteiligt ist).

Steuerbilanzgewinn/-verlust

oder, wenn keine Steuerbilanz aufgestellt worden ist,

Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag

Dazu/Davon ab: Korrektur nach § 60 Abs. 2 Satz 1 EStDV zur Anpassung der Handelsbilanz an die steuerlich maßgeblichen Wertansätze

Dazu: Nach § 50 c EStG und nach § 26 Abs. 8 KStG steuerlich nicht zu berücksichtigende Gewinnminderungen

Dazu/Davon ab: Erhöhung um nicht ausgleichsfähige Verluste i.S. des § 8 Abs. 4 Satz 3 KStG, des § 15 Abs. 4 EStG bzw. des § 15 a Abs. 1 EStG und Hinzurechnung nach § 15 a Abs. 3 EStG oder Kürzung nach § 15 a Abs. 2 oder Abs. 3 Satz 4 EStG

Dazu: Gewinnzuschlag nach § 6 b Abs. 7 EStG und nach § 6 Abs. 3 Fördergebietsgesetz

Dazu: Verdeckte Gewinnausschüttungen (bei genossenschaftlichen Rückvergütungen: ☐ laut eingereichter Anlage GR ☐ laut beigefügter Anlage GR)

Dazu: Anzurechnende Körperschaftsteuer auf vereinnahmte Kapitalerträge

Zwischensumme

Dazu: Nichtabziehbare Aufwendungen laut beigefügtem Statistischem Blatt Anlage A

Übertrag

				Kalenderjahr 1992 oder abweichendes Wirtschaftsjahr 1991/1992	Kz
				DM	
Übertrag					
Davon ab/Dazu: Nicht der Körperschaftsteuer unterliegende inländische Vermögensmehrungen und -minderungen					036
Einlagen der Gesellschafter, die nicht das Nennkapital erhöht haben					141
Steuerfreie Einnahmen im Sinne des § 3 EStG abzüglich der damit in unmittelbarem wirtschaftlichen Zusammenhang stehenden Ausgaben				DM	038
Investitionszulagen (§ 10 InvZuG 1991, § 19 Abs. 9 BerlinFG)				+	041
Steuerfrei bleibender Betrag des Veräußerungsgewinns nach § 16 Abs. 4 EStG				+	050
				+	042
Davon ab: Inländische Kapitalerträge mit 30 v.H. Kapitalertragsteuerabzug - einschl. Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag - (nach Abzug der damit in unmittelbarem wirtschaftlichen Zusammenhang stehenden Betriebsausgaben, soweit diese den Bilanzgewinn gemindert haben)				-	068
Dazu: Negative ausländische Einkünfte und nicht zu berücksichtigende Gewinnminderungen bei Auslandsbeteiligungen i.S. der Zeilen 7, 8 u. 72 b der Anlage AE				+	040
Davon ab: Positive ausländische Einkünfte, die nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung - ggf. in Verbindung mit § 26 Abs. 7 KStG - steuerfrei sind, sowie Verlustabzug gem. § 2 a Abs. 1 Satz 3 EStG				-	039
Dazu: Berichtigungs-/Hinzurechnungsbetrag nach dem Außensteuergesetz				+	007
Dazu: Aufstockungsbetrag i.S. des § 26 Abs. 2 KStG und anzurechnende Steuergutschrift bei französischen Dividenden				+	053
Zwischensumme					
Bei Organschaft	Nur Organträger	Nur Organgesellschaft	Gleichzeitig Organträger und Organgesellschaft		
Dazu: Summe der Beträge aus nebenstehenden Zeilen aller Anlagen ORG	Zeile 10 Spalte 1	Zeile 23 Spalte 1	Zeile 10 Sp.1 u. Zeile 23 Sp.1	+	143
Davon ab: Summe der Beträge aus nebenstehenden Zeilen aller Anlagen ORG	Zeile 10 Spalte 2	Zeile 23 Spalte 2	Zeile 10 Sp. 2 u. Zeile 23 Sp.2	-	144
Zwischensumme					
Bei zusätzlichem Rumpfwirtschaftsjahr:					
Dem Betrag lt. Zeile 49 a entsprechendes Ergebnis des Rumpfwirtschaftsjahres				+/-	055
Davon ab: Ausländische Steuern vom Einkommen, für die der Abzug gemäß § 26 Abs. 6 KStG i.V. mit § 34 c Abs. 2 EStG beantragt wurde oder i.V. mit § 34 c Abs. 3 EStG zusteht				-	147
Dazu: Korrekturbetrag wegen Auflösung einer Akkumulationsrücklage (§ 58 Abs. 2 EStG)				+	057
Abzug/Hinzurechnung nach § 2 a Abs. 3 und 4 EStG bzw. nach § 2 Abs. 1 AIG				-/+	044
Summe der Einkünfte					155
Spenden und Beiträge					
Unter Beachtung der Höchstbeträge sind abziehbar				-	063
Zwischensumme					
Bei Organschaft:					
Dazu/Davon ab: Summe der Beträge aus Zeile 13 aller Anlagen ORG				+/-	149
Dazu: Betrag aus Zeile 26 der Anlage ORG				+	075
Betrag aus Zeile 28 der Anlage ORG (eingetragen mit umgekehrtem Vorzeichen)				-/+	078
Gesamtbetrag der Einkünfte (ggf. Negativbetrag)					166
Verlustabzug (§ 8 Abs. 1, 4 und 5 KStG, § 10 d EStG, § 2 a Abs. 3 Satz 2 EStG, § 2 Abs. 1 Satz 2 AIG, § 57 Abs. 4 EStG)					
Betrag lt. Kz 092 (Seite 4)				-	092
Rücktrag aus 1993				-	085
Rücktrag aus 1994				-	150
Einkommen (ggf. Negativbetrag)					093
Davon ab: Freibetrag nach § 24 oder § 25 KStG				-	094
Zu versteuerndes Einkommen (ggf. Negativbetrag)					095

## Berechnung der Körperschaftsteuer

**Von dem zu versteuernden Einkommen (Kz 095) unterliegen einer Körperschaftsteuer in Höhe von:**

50 v.H.	(allgemeiner Steuersatz gem. § 23 Abs. 1 KStG)	101	111												
46 v.H.	(Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen i.S. des § 1 Abs. 1 Nr. 3 bis 6 KStG, vgl. § 23 Abs. 2 KStG)	102	112												
25 v.H.	(Ausländische Einkünfte aus dem Betrieb von Handelsschiffen im internationalen Verkehr, § 26 Abs. 6 Sätze 1 und 4 KStG, § 34 c Abs. 4 EStG)	105	115												
25 v.H.	Pauschalierung der auf ausländische Einkünfte entfallenden inländischen Körperschaftsteuer, § 26 Abs. 6 Satz 1 KStG, § 34 c Abs. 5 EStG)	106	116												
..... v.H.		107	117												
		108	118												
<b>Tarifiermäßigungen</b>			119												
Anzurechnende ausländische Steuern nach § 26 Abs. 1 bis 5 KStG, § 12 AStG			161												
Steuergutschrift aufgrund des DBA Frankreich			121												
	<table border="1"> <tr> <th colspan="2">Steuerermäßigung 13,5 v.H.</th> <th colspan="2">Steuerermäßigung 6 v.H.</th> </tr> <tr> <th>DM</th> <th>Kz 122</th> <th>DM</th> <th>Kz 124</th> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </table>	Steuerermäßigung 13,5 v.H.		Steuerermäßigung 6 v.H.		DM	Kz 122	DM	Kz 124						123
Steuerermäßigung 13,5 v.H.		Steuerermäßigung 6 v.H.													
DM	Kz 122	DM	Kz 124												
Ermäßigung für Einkünfte aus Berlin (West) (§ 21 Abs. 2 oder 3 BerlinFG)			127												
Ermäßigung nach den §§ 16, 17 BerlinFG			128												
<b>Tariffbelastung</b>			129												
<b>Änderung der Körperschaftsteuer nach den §§ 27 bis 43 KStG</b>			324												
Minderung der Körperschaftsteuer			130												
Erhöhung der Körperschaftsteuer															
<b>Festzusetzende Körperschaftsteuer</b>															
Steuerabzugsbetrag gem. § 58 Abs. 3 EStG															
Festgesetzte Erstattung (evtl. Nachforderung) von Körperschaftsteuer nach § 11 Abs. 2 und 3 AStG															
		DM	Kz												
			162												
			132												
<b>Anzurechnende Kapitalertragsteuer</b>															
<b>Anrechnung von Körperschaftsteuer</b> nach § 49 Abs. 1 KStG in Verbindung mit § 36 Abs. 2 Nr. 3 EStG															
<b>Verbleibende Körperschaftsteuer</b> – Überzahlung mit Minuszeichen –			133												

# Statistisches Blatt 1992

KSt 3 B

Rechtsform des Unternehmens:

Gewerbekennzahl:

/

☐ Unbeschränkt ☐ Beschränkt steuerpflichtig

Finanzamt

Steuernummer

Gemeinde

Kreis

Nicht vom Finanzamt auszufüllen!

1	Mappen-Nr.	
2	Finanzamt	
3	Steuernummer	
4	Kartenart	2
5	Regierungsbezirk / Kreis	
6	Gemeinde	
7	Art der Steuerpflicht	
8	Rechtsform	
9	Organschaft	0
10	Gewerbekennzahl	

## Einkommensermittlung und Steuerfestsetzung

### Zu versteuerndes Einkommen

#### Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft

Gewinnanteil 1992/93,  
der auf das Kj. 1993  
entfällt  
DM

Gewinn

Wj. 1991/92 DM, davon entfallen auf das Kj. 1992

Wj. 1992/93 DM, davon entfallen auf das Kj. 1992

Gewinne aus Beteiligungen

Veräußerungsgewinne im Sinne der §§ 14, 14 a Abs. 1 bis 3 EStG  
(nach Abzug eines etwaigen Freibetrags)

#### Einkünfte aus Gewerbebetrieb

Gewinn im – Kalenderjahr 1992 – Wirtschaftsjahr 1991/92 – Rumpfwirtschaftsjahr 1992 – einschl. Veräußerungsgewinne im Sinne der §§ 16, 17 EStG (nach Abzug eines etwaigen Freibetrags) und Einkommen der Organgesellschaft(en) (§§ 14 bis 19 KStG)

Einkünfte aus selbständiger Arbeit einschl. Veräußerungsgewinne im Sinne des § 18 Abs. 3 EStG (nach Abzug eines etwaigen Freibetrags)

Einkünfte aus Kapitalvermögen (nach Abzug des Sparer-Freibetrags)

Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung

Sonstige Einkünfte

Davon ab: Inländische Kapitalerträge mit 30 v.H. Kapitalertragsteuerabzug – einschließlich Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag – (nach Abzug der damit in unmittelbarem wirtschaftlichen Zusammenhang stehenden Betriebsausgaben oder Werbungskosten)

Dazu: Negative ausländische Einkünfte im Sinne der Zeilen 7, 8 und 72 b der Anlage AE

Davon ab: Positive ausländische Einkünfte, die nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung – ggf. in Verbindung mit § 26 Abs. 7 KStG – steuerfrei sind, sowie Verlustabzug gem. § 2 a Abs. 1 Satz 3 EStG

Abzug/Hinzurechnung nach § 2 a Abs. 3 und 4 EStG bzw. nach § 2 Abs. 1 AIG

Korrekturbetrag wegen Auflösung einer Akkumulationsrücklage (§ 58 Abs. 2 EStG)

Summe der Einkünfte

Freibetrag für Land- und Forstwirte

Zwischensumme (Übertrag)

DM	DM	Kz
	(Neg. Beträge mit Minuszeichen eingetragen)	
		168
		169
		170
		171
		172
		173
		068
		040
		039
		044
		057
		155
		165

**Spenden und Beiträge;** unter Beachtung der Höchstbeträge sind abziehbar

**Gesamtbetrag der Einkünfte** (ggf. Negativbetrag)

Davon ab: **Steuerberatungskosten**

Davon ab: **Abzugsbetrag nach § 10 g EStG**

Zwischensumme

**Verlustabzug** (§ 8 Abs. 1 KStG, § 10 d EStG, § 2 a Abs. 3 Satz 2 EStG, § 2 Abs. 1 Satz 2 AIG, § 57 Abs. 4 EStG)

Betrag lt. Kz 092 Seite 3

Rücktrag aus 1993

Rücktrag aus 1994

**Einkommen** (ggf. Negativbetrag)

Davon ab: **Freibetrag nach § 24 oder § 25 KStG**

**Zu versteuerndes Einkommen** (ggf. Negativbetrag)

Übertrag

DM	Kz
	063
	166
	167
	174
	079
	092
	085
	150
	093
	094
	095

## Berechnung der Körperschaftsteuer

**Vom zu versteuernden Einkommen (Kz 095) unterliegen einer Körperschaftsteuer in Höhe von:**

50 v.H. (allgemeiner Steuersatz gem. § 23 Abs. 1 KStG)

46 v.H. (ermäßigter Steuersatz gem. § 23 Abs. 2 u. 3 KStG)

..... v.H.

Einkommensteile		Körperschaftsteuer (auf volle DM abgerundet) DM	
DM	Kz		
	101		111
	102		11
	107		117
	108		
			118
			119
			161
Steuerermäßigung 13,5 v.H.			
DM	Kz 122		
			121
Steuerermäßigung 6 v.H.			
DM	Kz 124		
			123
			129
			324
		-/+	130
DM	Kz		
	162		
+	132		
			133

### Tarifiermäßigungen

Anzurechnende ausländische Steuern im Sinne des § 26 Abs. 1 bis 5 KStG, § 12 AStG

Steuerergutschrift aufgrund des DBA Frankreich

Ermäßigung für Einkünfte aus Berlin (West)  
(§ 21 Abs. 2 oder 3 BerlinFG)

Ermäßigung nach den §§ 16, 17 BerlinFG

### Festgesetzte Körperschaftsteuer

Steuerabzugsbetrag gem. § 58 Abs. 3 EStG

**Festgesetzte Erstattung (evtl. Nachforderung) von Körperschaftsteuer nach § 11 Abs. 2 und 3 AStG**

Anzurechnende Kapitalertragsteuer

Anrechnung von Körperschaftsteuer  
nach § 49 Abs. 1 KStG in Verbindung mit § 36 Abs. 2 Nr. 3 EStG

**Verbleibende Körperschaftsteuer – Überzahlung mit Minuszeichen –**

# Statistisches Blatt 1992

KSt 3 A a

Rechtsform des Unternehmens:

Gewerbekennzahl: /

Finanzamt

Steuernummer

Gemeinde

Kreis

Nicht vom Finanzamt auszufüllen!	
1	Mappen-Nr.
2	Finanzamt
3	Steuernummer
4	Kartenart
5	Regierungsbezirk / Kreis
6	Gemeinde
7	Art der Steuerpflicht
8	Rechtsform
9	Gewerbekennzahl

Gewinnausschüttungen	Gewinnausschüttung DM	Kz
Nach Ablauf des Wirtschaftsjahres vorgenommene Gewinnausschüttungen für 1992 (1991/92), die auf einem den gesellschaftsrechtlichen Vorschriften entsprechenden Gewinnverteilungsbeschluss beruhen.		
- Ausschüttungen im folgenden Wirtschaftsjahr		180
- Ausschüttungen im übernächsten Wirtschaftsjahr		181
- Ausschüttungen in einem späteren Wirtschaftsjahr		194
- Für Körperschaften im Beitrittsgebiet: Gewinnausschüttungen im Jahr 1992 für vor dem 1.1.1991 endende Wirtschaftsjahre		196
Für 1992 (1991/92) vorgenommene Ausschüttungen gemäß § 21 a GenG, die in der Satzung vorgesehen sind		182
Vorabausschüttungen für 1992 (1991/92) auf den zu erwartenden Gewinn vor Ablauf des Geschäftsjahres		183
In 1992 (1991/92) abgeflossene Gewinnausschüttungen, die nicht auf einem den gesellschaftsrechtlichen Vorschriften entsprechenden Beschluss beruhen und auch nicht unter Kz 182 fallen		184
In 1992 (1991/92) abgeflossene, nicht mit dem Nennkapital zu verrechnende Liquidationsraten		195
Ausschüttungen an steuerbefreite Anteilseigner und an juristische Personen des öffentl. Rechts		197

## Einkommensermittlung und Steuerfestsetzung

Einkommen und darauf entfallende tarifliche Körperschaftsteuer aus steuerpflichtigen Geschäften aufgrund besonderer Gewinnermittlung

Gewinn lt. besonderer Gewinnermittlung

Dazu/Davon ab: Nichtabziehbare Aufwendungen

soweit diese den Gewinn lt. Kz 001 gemindert bzw. nicht erhöht haben

Körperschaftsteuer (ohne Solidaritätszuschlag)

Kapitalertragsteuer (zuzüglich Solidaritätszuschlag)

Anzurechnende Körperschaftsteuer, die auf vereinnahmte Kapitalerträge entfällt (mit 1/5 der Kapitalerträge)

Sonstige nichtabziehbare Aufwendungen (z.B. Solidaritätszuschlag zur Körperschaftsteuer)

Für Körperschaften im Beitrittsgebiet sowie für andere erstmals zur Eigenkapitalgliederung verpflichtete Körperschaften:

Nachzahlungen von Steuern bzw. von Abgaben für die Zeit vor der erstmaligen Eigenkapitalgliederung, soweit sie den in § 10 Nr. 2 KStG genannten Steuern entsprechen (einschl. Nebenleistg.)

Erstattungen von Steuern bzw. von Abgaben für die Zeit vor der erstmaligen Eigenkapitalgliederung, soweit sie den in § 10 Nr. 2 KStG genannten Steuern entsprechen (einschl. Nebenleistg.)

Zwischensumme (ggf. Negativbetrag)

DM
+
+
+
+
-

Verlustrücktrag		Verlustvortrag	
aus 1993 DM	aus 1994 DM	(Betrag aus Kz 082 Seite 2) DM	
Kz 085 1	Kz 150 2	Kz 082	3

Verlustabzug

(§ 8 Abs. 1, 4 und 5 KStG, § 10 d, § 57 Abs. 4 EStG)

Zu versteuerndes Einkommen (ggf. Negativbetrag)

Körperschaftsteuer (50 v.H. des Betrags lt. Kz 095)

Ermäßigung für Einkünfte aus Berlin (West) (§ 21 Abs. 2 oder 3 BerlinFG)

Ermäßigung nach §§ 16, 17 BerlinFG

Tarifbelastung (Übertrag)

Steuermäßigung 13,5 v.H.	Steuermäßigung 6 v.H.
Kz 122 DM	Kz 124 DM

Statistisches Blatt zu KSt 3 A a

Feb. 93 (3)

	DM	Kz
Übertrag . . . . .		
<b>Änderung der Körperschaftsteuer nach den §§ 27 bis 43 KStG:</b>		
Minderung der Körperschaftsteuer . . . . .		127
Erhöhung der Körperschaftsteuer . . . . .		128
<b>Festgesetzte Körperschaftsteuer . . . . .</b>		129
<b>Steuerabzugsbetrag gem. § 58 Abs. 3 EStG . . . . .</b>		324
	DM	
<b>Anzurechnende Kapitalertragsteuer . . . . .</b>		162
<b>Anrechnung von Körperschaftsteuer</b>		
nach § 49 Abs. 1 KStG in Verbindung mit § 36 Abs. 2 Nr. 3 EStG . . . . .		132
<b>Verbleibende Körperschaftsteuer –Überzahlung mit Minuszeichen –</b>		133

## F. Feststellung des verbleibenden Verlustabzugs

(§ 8 Abs. 1, 4 u. 5 KStG, § 10 d Abs. 3 EStG, § 57 Abs. 4 EStG)

	DM	
Verbleibender Verlustabzug zum 31. 12. 1991 . . . . .		315
Davon entfällt auf in 1990 entstandene Verluste im Beitrittsgebiet i.S. des § 57 Abs. 4 EStG	DM	319
Dazu: Steuerlicher Verlust 1992 (Betrag lt. Kz 079, wenn negativ)	+	320
Davon ab: Nicht zu berücksichtigender Verlustabzug gem. § 8 Abs. 4 Satz 1 KStG	-	316
Davon ab: Verlustabzug in 1992 (übertragen nach Kz 092 Seite 1)	-	092
Zwischensumme . . . . .		
Davon ab: Verlustrücktrag auf das Einkommen 1990 . . . . .	-	097
Verlustrücktrag auf das Einkommen 1991 . . . . .	-	179
Verbleibender Verlustabzug zum Schluß des Veranlagungszeitraums 1992		098
Davon entfällt auf in 1990 entstandene Verluste aus dem Beitrittsgebiet i.S. des § 57 Abs. 4 EStG	DM	323

# Statistisches Blatt 1992

KSt 3 G

Rechtsform des Unternehmens:

Gewerbekennzahl:

/

Finanzamt

Steuernummer

Gemeinde

Kreis

Nicht vom Finanzamt auszufüllen!	
1	Mappen-Nr.
2	Finanzamt
3	Steuernummer
4	Kartenart
5	Rechtsform
6	Gewerbekennzahl

## Feststellung

### Teilbeträge des verwendbaren Eigenkapitals

	DM	Kz
Ungemildert (mit 56 v.H. Körperschaftsteuer) belasteter Teilbetrag (§ 30 Abs. 1 Nr. 1 KStG i.d.F. vor dem StRefG 1990, § 54 Abs. 11 Satz 1 KStG) . . . . .	EK 56	201
Ungemildert (mit 50 v.H. Körperschaftsteuer) belasteter Teilbetrag (§ 30 Abs. 1 Nr. 1 KStG) . . . . .	EK 50	202
Mit 36 v.H. Körperschaftsteuer belasteter Teilbetrag (§ 30 Abs. 1 Nr. 2 KStG) . . . . .	EK 36	203
Nicht mit Körperschaftsteuer belasteter Teilbetrag (§ 30 Abs. 1 Nr. 3 und Abs. 2 KStG)		
aus ausländischen Einkünften (§ 30 Abs. 2 Nr. 1 KStG) . . . . .	EK 01	207
aus nicht der Körperschaftsteuer unterliegenden inländischen Vermögensmehrungen (§ 30 Abs. 2 Nr. 2 KStG) . . . . .	EK 02	208
Altkapital (§ 30 Abs. 2 Nr. 3 KStG) . . . . .	EK 03	209
aus Einlagen (§ 30 Abs. 2 Nr. 4 KStG) . . . . .	EK 04	210
Summe der Teilbeträge des verwendbaren Eigenkapitals . . . . .		299

## Für Ausschüttungen verwendbarer Teil des Nennkapitals (§ 29 Abs. 3 KStG)

	Vom Nennkapital gehören gemäß § 29 Abs. 3 KStG zum verwendbaren Eigenkapital DM	
Bestand zum Schluß des vorangegangenen Wirtschaftsjahres . . . . .		211
Zugang aus der Umwandlung von Rücklagen, die aus dem Gewinn eines nach dem 31. 12. 1976 abgelaufenen Wirtschaftsjahres gebildet worden sind . . . . .	+	212
Abgang aus der Rückzahlung von Nennkapital . . . . .	-	213
Abgang aus der Herabsetzung von Nennkapital ohne Auszahlung an die Anteilseigner . . . . .	-	214
Zu- oder Abgang infolge Verschmelzung oder Spaltung . . . . .	+/-	216
Bestand zum Schluß des Wirtschaftsjahres . . . . .		215

Statistisches Blatt zu KSt 3 G

Feb. 93 (3)

# Einkommensermittlung und Steuerfestsetzung

Steuerbilanzgewinn/-verlust

Dazu: Nichtabziehbare Aufwendungen laut beigefügtem Statistischem Blatt Anlage A

## Spenden und Beiträge

Unter Beachtung der Höchstbeträge sind abziehbar

Gesamtbetrag der Einkünfte

Verlustabzug (§ 8 Abs. 1, 4 und 5 KStG, § 10 d EStG, § 2 a Abs. 3 Satz 2 EStG, § 2 Abs. 1 Satz 2 AIG, § 57 Abs. 4 EStG)

Betrag lt. Kz 092 unten

Rücktrag aus 1993

Rücktrag aus 1994

Zu versteuerndes Einkommen

Das zu versteuernde Einkommen unterliegt einer Körperschaftsteuer in Höhe von:

50 v.H. (allgemeiner Steuersatz gemäß § 23 Abs. 1 KStG) / v.H.

## Tarifiermäßigungen

Anzurech. ausl. Steuern i. S. d. § 26 Abs. 1-5 KStG, § 12 AStG DM	Steuerzuschritt aufgrund des DBA Frankreich DM	Ermäßigung für Einkünfte aus Berlin (West) Ermäßigung 6 v.H. DM	Ermäßigung 13,5 v.H. DM	Ermäßigung nach den §§ 16, 17 BerlinFG DM
Kz 119	Kz 161	Kz 124	Kz 122	Kz 123

## Tariffbelastung

Änderung der Körperschaftsteuer nach den §§ 27 bis 43 KStG

Minderung der Körperschaftsteuer DM Erhöhung der Körperschaftsteuer DM

Kz 127

Festgesetzte Körperschaftsteuer

DM	Kz
	162
+	132

Anzurechnende Kapitalertragsteuer

Anrechnung von Körperschaftsteuer

Verbleibende Körperschaftsteuer – Überzahlung mit Minuszeichen –

## Feststellung des verbleibenden Verlustabzugs

Verbleibender Verlustabzug zum 31. 12. 1991

Davon entfällt auf in 1990 entstandene Verluste aus dem Beitrittsgebiet i.S. des § 57 Abs. 4 EStG

Dazu: Steuerlicher Verlust 1992

Davon ab: Nicht zu berücksichtigender Verlustabzug gem. § 8 Abs. 4 Satz 1 KStG

Davon ab: Verlustabzug in 1992 (übertragen nach Kz 092 oben)

Zwischensumme

Davon ab: Verlustrücktrag auf das Einkommen 1990

Verlustrücktrag auf das Einkommen 1991

Verbleibender Verlustabzug zum 31. 12. 1992

Davon entfällt auf in 1990 entstandene Verluste aus dem Beitrittsgebiet i.S. des § 57 Abs. 4 EStG

☐ Unbeschränkt ☐ Beschränkt steuerpflichtig

Rechtsform des Unternehmens:

Gewerbekennzahl

## Statistisches Blatt 1992

KSt 4 B

Finanzamt

Steuernummer

Gemeinde

Kreis

## Statistisches Blatt zu KSt 4 B

Feb. 93 (3)

Nicht vom Finanzamt auszufüllen!	
1	Mappen-Nr.
2	Finanzamt
3	Steuernummer
4	Kartenart
5	Regierungsbezirk / Kreis
6	Gemeinde
7	Art der Steuerpflicht
8	Rechtsform
9	Organschaft
9	Gewerbekennzahl

Steuernummer

Enden in einem Veranlagungszeitraum zwei Wirtschaftsjahre, ist die Anlage A für jedes Wirtschaftsjahr gesondert auszufüllen.

Die mit Kreis versehenen Zahlen bezeichnen die Erläuterungen in der Anleitung zur Körperschaftsteuererklärung.

Anlage A

1992

- ☐ zur Körperschaftsteuererklärung KSt 1 A
- ☐ zum Statistischen Blatt KSt 3 A oder KSt 4 B

Nichtabziehbare Aufwendungen

(soweit diese den Betrag lt. Zeile 20 oder 21 des Vordrucks KSt 1 A gemindert oder erhöht haben)

		99	14	89	
		Bitte nur volle DM-Beträge eintragen		Nur vom Finanzamt auszufüllen	
		DM	DM		
1	Pauschsteuer nach § 5 Abs. 2 des Kapitalerhöhungsteuergesetzes (einschließlich steuerlicher Nebenleistungen)		10	10	
2	Aufwendungen für satzungsmäßige Zwecke (§ 10 Nr. 1 KStG)	12		12	
3	Dazu/Davon ab: Körperschaftsteuer (nach Verrechnung mit Erstattungen) für die Veranlagungszeiträume 1977 bis 1991 (ohne Zeile 22)		14	14	
4	für den Veranlagungszeitraum 1992 (ohne Solidaritätszuschlag) (letzter Beträge lt. nachstehender Zeile 5 und lt. Zeile 29 der Körperschaftsteuererklärung KSt 1 A)		15	15	
5	davon Zuführung zur Körperschaftsteuerrückstellung	DM		30	
5a	Solidaritätszuschlag (nach Verrechnung mit Erstattungen; ohne Solidaritätszuschlag auf die 30%ige Kapitalertragsteuer)	30		29	
6	Kapitalertragsteuer auf vereinnahmte Kapitalerträge (Anzurechnende KapSt in rechte Spalte, nichtanzurechnende KapSt in linke Spalte) ⑩ (ohne Solidaritätszuschlag auf 25%ige, aber einschließlich Solidaritätszuschlag auf 30%ige KapSt)	29	17	17	
7	Dazu: Ausländische Steuern vom Einkommen ⑪ (lt. Zeilen 4, 7 bis 9, 12 abzüglich 12a, 18 abz. 18a, 34, 46 abz. 46a, 69, 72 d, 78 abz. 78a und 80 abz. 80a der Anlage AE)		18	18	
8	Dazu/Davon ab: Vermögensteuer für die Veranlagungszeiträume 1977 bis 1991 (vor Erstattungen; ohne Zeile 22)	21		21	
9	für den Veranlagungszeitraum 1992 (nach Verrechnung mit Erstattungen)	22		22	
10	Dazu/Davon ab: Umsatzsteuer auf den Eigenverbrauch für die Veranlagungszeiträume 1977 bis 1991 (vor Erstattungen; ohne Zeile 22)	24		24	
11	für den Veranlagungszeitraum 1992 (nach Verrechnung mit Erstattungen)	25		25	
12 u. 13 frei	Dazu: Nebenleistungen zu den Steuern lt. Zeilen 3 bis 11, außer Zinsen nach den §§ 233 a, 234 u. 237 AO ⑫ (z.B. Säumnis- und Verspätungszuschläge, Zwangsgelder)	31		31	
14	Dazu: Die Hälfte der Aufsichtsratsvergütungen (einschl. des von der Körperschaft getragenen Steuerabzugs nach § 50 a Abs. 1 EStG und des Solidaritätszuschlags; § 10 Nr. 4 KStG)	32		32	
15	Dazu: Nichtabziehbare Aufwendungen insbes. nach § 4 Abs. 5 Nr. 1 bis 4, 7, 8, 8a und Abs. 7 EStG, §§ 4 c und 4 d EStG, § 160 Abs. 1 AO, § 10 Nr. 3 KStG ⑬	33		33	
16	Dazu: Sämtliche Spenden und nicht als Betriebsausgaben abziehbare Beiträge	35		35	
17					
18	Zusammen				
19	Zwischensumme				
20	Davon ab: Erstattungen (soweit diese den Bilanzgewinn erhöht haben; ohne Zeile 23) zu Zeile 8 DM zu Zeile 10 DM zu Zeile 14 DM zu Zeile 16 DM		16	16	
21	Verbleiben				
22	Für Körperschaften im Beitrittsgebiet sowie für andere erstmals zur Eigenkapitalgliederung verpflichtete Körperschaften: Dazu: Nachzahlungen von Steuern bzw. von Abgaben für die Zeit vor der erstmaligen Eigenkapitalgliederung, soweit sie den in § 10 Nr. 2 KStG genannten Steuern entsprechen (einschl. Nebenleistungen)	40		40	
23	Davon ab: Erstattungen von Steuern bzw. von Abgaben für die Zeit vor der erstmaligen Eigenkapitalgliederung, soweit sie den in § 10 Nr. 2 KStG genannten Steuern entsprechen (einschl. Nebenleistungen)	41		41	
24	Zusammen (Übertrag nach Zeile 29 der Körperschaftsteuererklärung KSt 1 A)			Kz	Wert

Finanzamt

Statistisches Blatt Anlage A Jan. 93 (3)

**Steuernummer**

Die mit Kreise versehenen Zahlen bezeichnen die Erläuterungen in der Anleitung zur Körperschaftsteuererklärung.

Weißer Felder bitte ausfüllen oder ☒ ankreuzen.

## Anlage WA

# 1992

- ☐ zur Körperschaftsteuererklärung KSt 1 A, KSt 1 B od. KSt 1 C  
☐ zur Körperschaftsteuererklärung KSt 1 B  
☐ zur Körperschaftsteuererklärung KSt 1 C

99	19	89
----	----	----

### Weitere Angaben - Anträge

Zelle	Anzurechnende Körperschaftsteuer, Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag lt. beigefügter Nachweise	Körperschaftsteuer	Kapitalertragsteuer mit 25 v.H.	Solidaritätszuschlag zu dieser Kapitalertragsteuer	Nur vom Finanzamt auszufüllen.
1		30 DM PI	31 DM PI	33 DM PI	30 DM PI 31 DM PI 33 DM PI

2	Steuerermäßigung bei Darlehen im Sinne der §§ 16, 17 BerlinFG lt. beigefügter Anlage B Nicht ausfüllen bei Verwendung der Körperschaftsteuererklärung KSt 1 C. Nur noch - mit Ausnahme bei Kreditinstituten bezüglich § 17 BerlinFG - bei abweichendem Wirtschaftsjahr 1991/1992: Ermäßigung nach § 16 BerlinFG (12 v.H. des Darlehens) <input type="checkbox"/> Ermäßigung nach § 17 BerlinFG (20 v.H. des Darlehens) <input type="checkbox"/>	DM	40
---	--	----	----

3	Gewinnausschüttungen	Nur ausfüllen bei Verwendung der Körperschaftsteuererklärung KSt 1 A	Kz	Wert
frei	Enden in 1992 zwei Wirtschaftsjahre, sind die Angaben in den Zeilen 4 bis 11 für jedes Wirtschaftsjahr gesondert zu machen.			
4	Nach Ablauf des Wirtschaftsjahrs vorgenommene Gewinnausschüttungen für 1992 (1991/92), die auf einem den gesellschaftsrechtlichen Vorschriften entsprechenden Gewinnverteilungsbeschluss beruhen: - Ausschüttungen im folgenden Wirtschaftsjahr	DM 50	a) Kapitalertragsteuer b) Solidaritätszuschlag	50
5	- Ausschüttungen im übernächsten Wirtschaftsjahr	56	a)	56
5a	- Ausschüttungen in einem späteren Wirtschaftsjahr		a)	
5b	Für Körperschaften im Beitrittsgebiet: Gewinnausschüttungen im Jahr 1992 für vor dem 1.1.1991 endende Wirtschaftsj.	42		42
6	Vorabauschüttungen für 1992 (1991/92) auf den zu erwartenden Gewinn vor Ablauf des Geschäftsjahrs	51	a) b)	51
7	In 1992 (im Wj. 1991/92) abgeflossene Gewinnausschütt., die nicht auf einem den gesellschaftsrechtl. Vorschriften entspr. Beschluss beruhen (lt. beigefügter Erläutg. bzw. bei Genossenschaften lt. Zeile 14 der Anl. GR des Vorj.) 51	52	a) b)	52
8	In 1992 (im Wj. 1991/92) abgeflossene, nicht mit dem Nennkapital zu verrechnende Liquidationsraten	58	a) b)	58
9	Nur für Organgesellschaften: Ausgleichszahlungen an außenstehende Anteilseigner für 1992 (1991/92)		a) b)	
10	Gewinn lt. genehmigter Handelsbilanz 52			DM
11	Die Kapitalertragsteueranmeldung (in den Fällen der Zeilen 4 bis 6 mit Abschnitt des Gewinnverteilungsbeschlusses) ZU Zeile 4 Zeile 5 Zeile 5a Zeile 6 Zeile 7 Zeile 8 Zeile 9 ist beigefügt. <input type="checkbox"/> liegt dem Finanzamt vor.			

12	Erhöhung und Herabsetzung des Nennkapitals	DM
	Im Wirtschaftsjahr 1992 (1991/92) vorgenommene	
12	Kapitalerhöhung - gegen Einlagen	
13	- aus Gesellschaftsmitteln	
14	Kapitalherabsetzung - unter Auszahlung an die Anteilseigner	
15	- ohne Auszahlung an die Anteilseigner	

16	Für Körperschaften im Beitrittsgebiet	DM
	Akkumulationsrücklage (§ 3 Abs. 2 StÄndG-DDR, § 58 Abs. 2 EStG) Zum Ende des Wirtschaftsjahrs 1992 (1991/92) verbleibende Akkumulationsrücklage	
16a	Steuerabzugsbetrag bei Neueröffnung (§ 9 Abs. 1 der DB zum StÄndG-DDR, § 58 Abs. 3 EStG) Die Tätigkeit der Betriebsstätte ist seit ihrer Begründung mindestens zwei Jahre ausgeübt worden.	45 45
17	Zum Schluß des Veranlagungszeitraums 1991 noch nicht verbrauchter Steuerabzugsbetrag	46 46
17a	Auf die neugegründete Betriebsstätte entfallender Teil der Einkünfte	

Zeile	Name und Anschrift der zu mehr als 25 v.H. beteiligten Anteilseigner <small>(Nicht ausfüllen bei Verwendung der Körperschaftsteuererklärung KSt 1 B)</small>	Höhe der Beteiligung		Besitzdauer		Steuerlich geführt beim Finanzamt/Steuernummer <small>(soweit der Gesellschaft bekannt)</small>
		in DM	in v.H.	von	bis	
18						
19						
20						
21						
22						
23						
24						
25						
26						
27						
28						
29						

<b>Vergütungen an Anteilseigner und ihnen nahestehende Personen</b> <small>(insbesondere Ehegatten und Kinder)</small>	
Bitte namentliche Aufstellung mit Angabe der einzelnen Beträge beifügen.	
30	Vergütungen für eine Tätigkeit in der Gesellschaft (z.B. als Geschäftsführer oder Prokurist) bzw. für die Gebrauchsüberlassung von Wirtschaftsgütern <span style="float: right;">DM</span>
31	Anstellungs- bzw. Überlassungsvertrag <input type="checkbox"/> liegt dem Finanzamt vor <input type="checkbox"/> ist beigelegt <span style="float: right;">DM</span>
32	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen <span style="float: right;">DM</span>

<b>Meldungen nach § 138 Abs. 2 der Abgabenordnung</b>	
Bis zum Zeitpunkt der Abgabe dieser Steuererklärung habe ich	
33	<input type="checkbox"/> Betriebe oder Betriebsstätten im Ausland gegründet oder erworben.
34	<input type="checkbox"/> mich an ausländischen Personengesellschaften beteiligt.
35	<input type="checkbox"/> Beteiligungen an nicht unbeschränkt körperschaftsteuerpflichtigen Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen erworben, mit denen unmittelbar eine Beteiligung von mindestens 10 v.H. oder mittelbar eine Beteiligung von mindestens 25 v.H. an deren Kapital oder Vermögen erreicht wurde.
36	Die entsprechenden Meldungen mit Vordruck BfF 2 <input type="checkbox"/> wurde bereits abgegeben. <input type="checkbox"/> sind beigelegt. <input type="checkbox"/> Ich bitte um Übersendung von Vordrucken (BfF 2).

<b>Aufsichtsratsvergütungen:</b>	
37	an beschränkt steuerpflichtige Aufsichtsratsmitglieder <span style="float: right;">DM</span>
38	Einbehalten und abgeführt: - Steuer auf den Betrag lt. Zeile 37 (§ 50 a EStG, §§ 73 a ff. EStDV)
38a	- Solidaritätszuschlag auf den Betrag lt. Zeile 38
39	Die Aufsichtsratssteueranmeldung <input type="checkbox"/> ist beigelegt <input type="checkbox"/> liegt dem Finanzamt vor

<b>Gezahlte Vergütungen im Sinne des § 50 a Abs. 4 EStG an beschränkt Steuerpflichtige</b>			
Empfänger der Vergütung i.S. des § 50 a Abs. 4 EStG Name, Vorname, Anschrift		Gezahlte Vergütung DM	Einbehalten und abgeführt Steuerabzug DM      Solidaritätszuschlag DM
40			
41			
42			
43	Vom Betrag lt. Zeile wurde der Steuerabzug gemäß <input type="checkbox"/> § 73 f EStDV <input type="checkbox"/> § 50 d EStG nicht bzw. nicht in voller Höhe vorgenommen		
44	- in den Fällen des § 73 f EStDV: wegen Abführung an <input type="checkbox"/> GEMA <input type="checkbox"/>		
45	- in den Fällen des § 50 d EStG: aufgrund der Bescheinigung bzw. der Ermächtigung des Bundesamts für Finanzen		
46	Die Steueranmeldung <input type="checkbox"/> ist beigelegt <input type="checkbox"/> liegt dem Finanzamt vor		

# 1992

## Anlage St

Finanzamt
Steuernummer

- ☐ zur Einkommensteuererklärung  
☐ zur Körperschaftsteuererklärung  
☐ zur Feststellungserklärung

Diese Anlage ist Bestandteil der Steuererklärung und zusammen mit den übrigen Erklärungsvordrucken abzugeben. Die Angaben sind zur Ergänzung der Besteuerungsunterlagen für Zwecke der Statistik 1992 nach dem Gesetz über Steuerstatistiken erforderlich (§ 150 Abs. 5 AO).

Beziehen Sie Einkünfte als Mitunternehmer oder Beteiligter, so sind die Angaben in dieser Anlage insoweit von der Gesellschaft zusammen mit der Erklärung zur gesonderten und einheitlichen Feststellung von Besteuerungsgrundlagen zu machen. Wird der Gewinn gesondert festgestellt, so sind die Angaben insoweit zusammen mit der Erklärung zur gesonderten Feststellung der Besteuerungsgrundlagen zu machen.

Abkürzungen: AO = Abgabenordnung; EStG = Einkommensteuergesetz; EStDV = Einkommensteuer-Durchführungsverordnung; BerlinFG = Berlinförderungsgesetz

99	35
89	

Kz	Wert

1	Bei der Ermittlung der Einkünfte und des Einkommens 1992 (bei Gewerbetreibenden ggf. Gewinn des Wirtschaftsjahrs 1991/92, bei Land- und Forstwirten ggf. Wirtschaftsjahr 1992/93) wurde(n)	
2	<b>Absetzungen für Abnutzung nach § 7 EStG vorgenommen:</b>	DM
3	bei Gewinneinkünften: für Gebäude linear	44
4	für Gebäude degressiv	45
5	für bewegliche Wirtschaftsgüter linear	46
6	für bewegliche Wirtschaftsgüter degressiv	47
7	bei Einkünften aus Vermietung und Verpachtung: für Gebäude linear	54
8	für Gebäude degressiv	55
9	<b>Steuerbegünstigungen für Gebäude/Eigentumswohnungen in Anspruch genommen:</b>	18
10	nach § 7 b EStG insgesamt	16
11	nach § 7 c EStG für Baumaßnahmen zur Schaffung von Mietwohnungen	17
12	nach § 14 c BerlinFG für Baumaßnahmen zur Schaffung von Mietwohnungen in Berlin (West)	21
13	nach § 7 h EStG, § 82 g EStDV von Herstellungskosten in Sanierungsgebieten und Entwicklungsbereichen	23
14	nach § 7 i EStG, § 82 i EStDV von Herstellungskosten bei Baudenkmälern	24
15	nach § 7 k EStG für Wohnungen mit Sozialbindung	25
16	nach § 14 d BerlinFG für Wohnungen mit Sozialbindung in Berlin (West)	37
17	nach § 82 a EStDV für Anlagen und Einrichtungen bei Gebäuden	29
18	nach §§ 3, 4 Abs. 1 und 2 Fördergebietsgesetz für Anschaffungs- und Herstellungskosten an Gebäuden des Privatvermögens	30
19	nach §§ 3, 4 Abs. 3 Fördergebietsgesetz für nachträgliche Herstellungskosten an Gebäuden des Privatvermögens	
20	<b>neben den Absetzungen für Abnutzung nach § 7 EStG in Anspruch genommen:</b>	20
21	nach § 7 e EStG (Bewertungsfreiheit für Fabrikgebäude, Lagerhäuser, landwirtschaftliche Betriebsgebäude)	27
22	nach § 7 f EStG (Bewertungsfreiheit für private Krankenhäuser)	65
23	nach § 7 g EStG (Sonderabschreibungen zur Förderung kleiner und mittlerer Betriebe)	31
24	nach §§ 2 bis 4 Fördergebietsgesetz (Sonderabschreibungen für betriebliche Investitionen)	

Zelle		DM
25	neben den Absetzungen für Abnutzung nach § 7 EStG in Anspruch genommen:	
26	nach § 5 Fördergebietsgesetz (Gewinnabzug bei Land- und Forstwirten)	32
27	nach § 76 EStDV (Begünstigung von Investitionen durch Land- und Forstwirte)	28
28	nach § 82 f EStDV (Bewertungsfreiheit für Seeschiffe und Luftfahrzeuge)	43
29	nach §§ 11 a, 4 Abs. 8 EStG, § 82 h EStDV größerer Erhaltungsaufwand für bestimmte Baumaßnahmen auf 1992 verteilt	33
30	nach §§ 11 b, 4 Abs. 8 EStG, § 82 k EStDV größerer Erhaltungsaufwand bei Baudenkmälern auf 1992 verteilt	34
31	nach § 80 EStDV ein Bewertungsabschlag für bestimmte Wirtschaftsgüter ausländischer Herkunft vorgenommen	35
32	nach § 82 b EStDV größerer Erhaltungsaufwand bei Wohngebäuden auf 1992 verteilt	38
33	nach § 3 Zonenrandförderungsgesetz Sonderabschreibungen vorgenommen	56
34	eine steuerfreie Rücklage gebildet	19
35	nach § 6 a EStG der Rückstellung für Pensionsverpflichtungen zugeführt	49
36	an Pensionen insgesamt gezahlt	58
37	Rückstellung am Schluß des Wirtschaftsjahrs insgesamt	57
38	nach § 4 c EStG Zuwendungen an Pensionskassen gezahlt	59
39	Kassenvermögen am Schluß des Wirtschaftsjahrs	10
40	nach § 4 d EStG Zuwendungen an Unterstützungskassen gezahlt	11
41	aus der Unterstützungskasse insgesamt gezahlte Renten und Beihilfen	13
42	Kassenvermögen am Schluß des Wirtschaftsjahrs	12
43	nach § 6 b EStG begünstigte Gewinne übertragen	14
44	nach § 6 c EStG begünstigte Gewinne übertragen	15
45	Betriebsausgaben im Sinne des § 4 Abs. 5 EStG (Geschenke, Bewirtungsaufwendungen usw., jedoch ausgenommen Aufwendungen für Fahrten zwischen Wohnung und Betriebsstätte und für Familienheimfahrten) abgezogen	39

Kz	Wert	Kz	Wert



## **Adressen- und Literaturverzeichnis**

## Adressen und Literaturverzeichnis

Adressen	Quelle	Titel der Veröffentlichung/ des Beitrags
Statistisches Landesamt Baden-Württemberg Postfach 10 60 33 70049 Stuttgart	Statistischer Bericht	Das Einkommen der Körperschaftsteuerpflichtigen und seine Besteuerung in Baden-Württemberg 1992
Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung 80288 München	Statistischer Bericht	Ergebnisse der Lohn- und Einkommensteuer 1992 sowie der Körperschaftsteuerstatistik
	Bayern in Zahlen	Einkommen und Besteuerung juristischer Personen
Statistisches Landesamt Berlin 10306 Berlin	Statistischer Bericht	Einkommen der Körperschaftsteuerpflichtigen und seine Besteuerung in Berlin 1992
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg Postfach 60 10 52 14410 Potsdam	Statistischer Bericht	Einkommen der Körperschaftsteuerpflichtigen und seine Besteuerung im Land Brandenburg
Statistisches Landesamt Bremen Postfach 10 13 09 28013 Bremen	---	-----
Statistisches Landesamt Hamburg 20453 Hamburg	---	-----
Hessisches Statistisches Landesamt 66175 Wiesbaden	Beiträge zur Statistik Hessens Nr. 310	Ergebnisse der Lohn- und Einkommensteuerstatistik sowie der Körperschaftsteuerstatistik 1992
Statistisches Landesamt Mecklenburg-Vorpommern Postfach 02 01 35 19018 Schwerin	---	-----

## Adressen und Literaturverzeichnis

Adressen	Quelle	Titel der Veröffentlichung/ des Beitrags
Niedersächsisches Landesamt für Statistik Postfach 44 60 30044 Hannover	—	—
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen Postfach 10 11 05 40002 Düsseldorf	Statistischer Bericht	Das Einkommen der Körperschaftsteuer- pflichtigen und seine Besteuerung 1992
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz Mainzer Straße 14-16 56130 Bad Ems	Statistischer Bericht	Das körperschaftsteuerpflichtige Einkommen und seine Besteuerung 1992
Statistisches Landesamt Saarland Postfach 10 30 44 66030 Saarbrücken	—	—
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen Postfach 105 01911 Kamenz	Statistischer Bericht	Das Einkommen der Körperschaftsteuer- pflichtigen und seine Besteuerung im Frei- staat Sachsen -Ergebnisse der Körperschaft- steuerstatistik 1992-
Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt Postfach 20 11 56 06012 Halle (Saale)	Statistischer Bericht	Einkommen der Körperschaftsteuerpflichtigen und seine Besteuerung - Ergebnisse der Körperschaftsteuerstatistik 1992-
Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein Postfach 11 41 24100 Kiel	Statistischer Bericht	Die Körperschaftsteuerpflichtigen und ihre Einkommen in Schleswig-Holstein 1992
Thüringer Landesamt für Statistik Postfach 90 01 63 99104 Erfurt	—	—



# Fachserie 14: Finanzen und Steuern

## Reihe 1: Haushaltsansätze

Reihe eingestellt (es wird jährlich nur noch eine Kommentierung in „Wirtschaft und Statistik“ veröffentlicht).

## Reihe 2: Vierteljährliche Kassenergebnisse der öffentlichen Haushalte

Der *vierteljährliche Bericht* gliedert die kassenmäßigen Ausgaben und Einnahmen von Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden nach Art und Körperschaftsgruppen. Darüber hinaus werden die Ausgaben für Baumaßnahmen nach ausgewählten Aufgabenbereichen aufgeschlüsselt; die kassenmäßigen Steuereinnahmen und der Schuldenstand der Gebietskörperschaften sind in gesonderten Übersichten dargestellt.

In dem Bericht für das 2., 3. und 4. Vierteljahr werden auch kumulierte Ergebnisse (Halbjahr, Dreivierteljahr, Jahr) veröffentlicht.

## Reihe 3: Rechnungsergebnisse

In dieser Reihe erscheinen *jährlich* nach Aufgabenbereichen, Ausgabe-/Einnahmearten und Ländern gegliederte Berichte über die Rechnungsergebnisse

des öffentlichen Gesamthaushalts (Reihe 3.1), und der kommunalen Haushalte (Reihe 3.3).

Daneben erfolgt für einzelne wichtige Aufgabenbereiche eine tiefere funktionale Aufgliederung der Jahresrechnungsergebnisse der öffentlichen Haushalte, und zwar für

Bildung, Wissenschaft und Kultur (Reihe 3.4), Soziale Sicherung und Gesundheit, Sport und Erholung (Reihe 3.5), Öffentliche und öffentlich geförderte Einrichtungen für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung (Reihe 3.6)

Ergebnisse der Hochschulfinanzstatistik werden in der Fachserie 11 „Bildung und Kultur“, Reihe 4.5 „Finanzen der Hochschulen“ veröffentlicht.

## Reihe 4: Steuerhaushalt

Die *vierteljährlichen* Berichte (4. Vierteljahr mit Jahresergebnis) enthalten Angaben über die kassenmäßigen Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Ländern und Steuerarten sowie über die Verteilung im Rahmen des Steuerverbundes. Zum Jahresergebnis werden ergänzend methodische Erläuterungen mit Hinweisen auf Zahlungsweise, Zahlungstermine und Tarife der ergebnisgebigen Steuern gebracht.

## Reihe 4.S: Sonderbeiträge

### Reihe 4.S.1: Kassenmäßige Steuereinnahmen 1977 bis 1987

Dieser Bericht enthält für die Jahre 1977 bis 1987 nach Ländern gegliedert Angaben über das jährliche Aufkommen an Einzelsteuern und deren Verteilung auf die Körperschaften Bund, (Europäische Gemeinschaften) Länder und Gemeinden/Gv. Für den gemeindlichen Bereich sind die Daten darüber hinaus nach kreisfreien Städten, kreisangehörigen Gemeinden und Landkreisen unterteilt. In langen Reihen wird ein Überblick über die Einnahmeentwicklung seit 1950 gegeben.

## Reihe 5: Schulden der öffentlichen Haushalte

In der *jährlichen* Veröffentlichung werden Angaben über den Stand der Schulden von Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-

Sondervermögen, Ländern, Gemeinden, Gemeindeverbänden, Zweckverbänden und sonstigen juristischen Personen zwischenkommengemeindlicher Zusammenarbeit nach Arten und Fälligkeit sowie über Bürgschaften, Garantien und sonstige Gewährleistungen dieser Körperschaften gebracht. Außerdem werden die Schuldenaufnahmen und Tilgungen nachgewiesen.

## Reihe 6: Personal des öffentlichen Dienstes

Die *jährliche* Veröffentlichung enthält Angaben über die Zahl der Beschäftigten am Stichtag 30. Juni bei Bund, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden, kommunalen Zweckverbänden, Bundeseisenbahnvermögen (unmittelbarer öffentlicher Dienst); bei der Bundesanstalt für Arbeit, der Deutschen Bundesbank, den Sozialversicherungsträgern, den Trägern der Zusatzversorgung von Bund, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden und den rechtlich selbständigen Anstalten, Körperschaften und Stiftungen des öffentlichen Rechts mit Dienstherrnfähigkeit (mittelbarer öffentlicher Dienst), sowie bei rechtlich selbständigen Organisationen ohne Erwerbszweck für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung mit überwiegend öffentlicher Finanzierung und bei rechtlich selbständigen öffentlichen Einrichtungen.

Die Beschäftigten werden *jährlich* in der Gliederung nach: Geburtsmonat und -jahr, Geschlecht, Art, Umfang und Dauer des Dienst- oder Arbeitsvertragsverhältnisses, der Laufbahngruppe, Einstufung, Dienst- oder Lebensaltersstufe, Ortszuschlagsstufe, Dienst- oder Arbeitsort sowie nach Einzelplan, Kapitel und Aufgabenbereich erfaßt. In den neuen Ländern wird die Erhebung bis einschl. 30. Juni 1997 nur mit einem eingeschränkten Merkmalskatalog durchgeführt.

### Reihe 6.1: Versorgungsempfänger des öffentlichen Dienstes

Die jährliche Veröffentlichung enthält Angaben über die Leistungsberechtigten des öffentlich-rechtlichen Altersversicherungssystems zum Stichtag 1. Januar. Aufgrund der verschiedenen gesetzlichen Grundlagen werden drei aus den Haushaltsmitteln der jeweiligen Dienstherrn finanzierte Altersversorgungssysteme unterschieden: die Beamtenversorgung (einschl. Richterversorgung), die Soldatenversorgung und die Versorgung der nach dem Zweiten Weltkrieg nicht wiederverwendeten Bediensteten des Deutschen Reiches, soweit sie einen Anspruch auf beamtenrechtliche Versorgung hatten.

Die Versorgungsempfänger werden jährlich in der Gliederung nach: ehemaligem Beschäftigungsbereich, Art des früheren Dienstverhältnisses, Versorgungsart, Geburtsmonat und -jahr, Geschlecht, Familienstand, Wohnort, Laufbahn-/Besoldungsgruppe, Ruhegehaltssatz, Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles, Bruttobezüge des Vorjahres sowie Bezügebestandteile im Berichtsmonat erfaßt. Im Bereich des mittelbaren öffentlichen Dienstes sehen die gesetzlichen Vorschriften ein verkürztes Erhebungsprogramm mit den Merkmalen Art des früheren Dienstverhältnisses, Versorgungsart und Besoldungsgruppe vor.

## Reihe 7: Einkommen- und Vermögensteuer

In *dreijährlicher* Folge werden – unter Auswertung der steuerlichen Veranlagungsergebnisse – folgende Steuerstatistiken herausgegeben:

## 7.1 Einkommensteuer

Der Bericht gibt Aufschluß über die Höhe und Struktur der Einkünfte, die Besteuerung des erfaßten Einkommens sowie über Sonderausgaben, außergewöhnliche Belastungen und Sondervergünstigungen der zur Einkommensteuer veranlagten natürlichen Personen. Ferner sind die Einkünfte aller Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen in einer steuerlichen Einkommenspyramide dargestellt. Daneben werden aufgrund einheitlicher Gewinnfeststellung die Einkünfte und Sondervergünstigungen Personengesellschaften/Gemeinschaften nachgewiesen.

## 7.2 Körperschaftsteuer

Die Veröffentlichung gibt einen Überblick über Höhe, Verteilung und Besteuerung des steuerlich erfaßten Einkommens der Körperschaften. Das Einkommen und die Steuerschuld der Körperschaftsteuerpflichtigen werden u.a. in der Gliederung nach Rechtsformen, Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte und im 6-jährigen Turnus nach Wirtschaftszweigen bis einschl. 1977 (ab 1983 siehe Reihe 7.S.1) veröffentlicht.

## 7.3 Lohnsteuer

Die Angaben dieser Veröffentlichung beziehen sich auf den Bruttolohn und die Lohnsteuer der veranlagten und nichtveranlagten Lohnsteuerpflichtigen in der Gliederung nach Größenklassen des Bruttolohns und der Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit, Steuerklassen und Geschlecht.

## 7.4 Vermögensteuer

Die Veröffentlichung (Erscheinungsfolge 3jährlich) enthält Angaben über die Zusammensetzung und Höhe des Vermögens der zur Vermögensteuer veranlagten Steuerpflichtigen. Die Schichtung des Vermögens wird für die natürlichen Personen u.a. in Verbindung mit ihrer Beteiligung am Erwerbsleben und der Haushaltsgröße der Veranlagungsgemeinschaft dargestellt, für die nichtnatürlichen Personen in Verbindung mit Rechtsformen.

## 7.5 Einheitswerte

### 7.5.1 Einheitswerte der gewerblichen Betriebe

Der in 3jährlicher Folge erscheinende Bericht vermittelt einen Einblick in Umfang und Struktur des bewerteten Betriebsvermögens. Auf der Grundlage der Vermögensaufstellung zur Ermittlung des Einheitswerts des gewerblichen Betriebs oder des einem freien Beruf dienenden Vermögens wird der nach bewertungsrechtlicher Abgrenzung Vermögens- und Kapitalaufbau in tiefer Gliederung nach Wirtschaftszweigen sowie nach Rechtsformen und Einheitswertgruppen nachgewiesen.

## Reihe 7.S: Sonderbeiträge

### 7.S.1: Wirtschaftliche Gliederung der Einkommen- und Körperschaftsteuerpflichtigen

Diese Veröffentlichung (Erscheinungsfolge: 6jährlich) enthält Angaben über die steuerlichen Einkünfte und die Einkommen- und Körperschaftsteuer von natürlichen Personen und Personengesellschaften/Gemeinschaften aus der Einkommensteuerstatistik sowie von juristischen Personen aus der Körperschaftsteuerstatistik nach Wirtschaftsbereichen.

## Reihe 8: Umsatzsteuer

Die zweijährlich erscheinende Veröffentlichung enthält Angaben über Steuerpflichtige, steuerbaren Umsatz und Umsatz

steuer in tiefer Gliederung nach Wirtschaftszweigen, z.T. kombiniert mit Umsatzgrößenklassen und Rechtsformen. Ferner werden u.a. Angaben über steuerfreie und steuerpflichtige Umsätze (nach Art der Steuersätze), über Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuer und abziehbare Vorsteuer gemacht. Darüber hinaus erfolgt der Nachweis der Steuerpflichtigen, des Umsatzes und der Umsatzsteuer nach kreisfreien Städten und Landkreisen.

## Reihe 9: Verbrauchsteuern

### 9.1 Tabaksteuer

**9.1.1 Absatz von Tabakwaren (vierteljährlich).** Im Bericht für das 4. Vierteljahr wird auch das Jahresergebnis veröffentlicht.

**9.1.2 Tabakgewerbe (jährlich).** Mit einem Überblick über Herstellung, Einfuhr und Absatz von Tabakwaren.

### 9.2 Biersteuer

**9.2.1 Absatz von Bier (monatlich).** in dem Bericht für Dezember wird auch das Ergebnis für das Kalenderjahr veröffentlicht.

**9.2.2 Brauwirtschaft (jährlich).** Mit Angaben über Braustätten und ihre Erzeugung.

### 9.3 Mineralölsteuer

Der jährlich erscheinende Bericht bringt Nachweisungen über die versteuerten Mengen und die Verwendung von steuerbegünstigtem Mineralöl.

### 9.4 Branntweinmonopol und Branntweinsteuer

In jährlicher Folge werden Brennereien, Alkoholerzeugung und -absatz, Ein- und Ausfuhr von Branntwein und Branntweinerzeugnissen sowie Einnahmen aus dem Branntweinmonopol nachgewiesen.

### 9.5 Schaumweinsteuer

Der Jahresbericht enthält Angaben über die Schaumweinhersteller, ihren Absatz sowie über das Steuersoll.

## Reihe 10: Realsteuern

### 10.1 Realsteuervergleich

Der jährliche Bericht umfaßt Angaben über Istaufkommen, Grundbeträge, gewogene Durchschnittshebesätze und Hebesatzstreuung bei den einzelnen Realsteuern sowie über den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und die an Bund und Länder abgeführte Gewerbesteuerumlage. Außerdem werden Steuerkraftberechnungen für die einzelnen kreisfreien Städte, die kreisangehörigen Gemeinden mit 50 000 Einwohnern und mehr und die nach Landkreisen zusammengefaßten kreisangehörigen Gemeinden veröffentlicht.

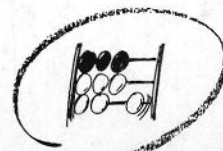


**Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
65189 Wiesbaden**

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung SFG-Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43, 72774 Reutlingen, erhältlich.



# Im Blickpunkt: Leben und Arbeiten in Deutschland



Statistisches Bundesamt



Statistisches Bundesamt

## Im Blickpunkt: Leben und Arbeiten in Deutschland



METZLER  
POESCHEL

Wie ist der Altersaufbau der männlichen und der weiblichen Bevölkerung? Gibt es tatsächlich immer mehr Single-Haushalte und immer weniger Familien mit Kindern? Wie sieht es mit der Gleichstellung von Frauen und Männern in der Ausbildung oder im Erwerbsleben aus? Welche Stellung im gesellschaftlichen Leben und insbesondere im Erwerbsleben nimmt die ausländische Bevölkerung in Deutschland ein?

In der soeben erschienenen Veröffentlichung werden 40 Jahre Entwicklung nachgezeichnet, die der Mikrozensus als Repräsentativstatistik der Bevölkerung und des Erwerbslebens dokumentiert. Das in diesem Band

zusammengestellte Themenspektrum reicht von den demographischen Strukturen über die Situation der Frauen in Ausbildung und Erwerbsleben und die Entwicklung der Erwerbstätigkeit bis zur Integration der ausländischen Bevölkerung in Deutschland.

112 Seiten, broschiert, DM 21,80, Bestell-Nr. 1021207-98900, ISBN 3-8246-0530-9

Erhältlich im Buchhandel oder direkt beim Verlag Metzler-Poeschel,  
Auslieferung SFG-Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43,  
72774 Reutlingen, Telefon (0 70 71) 93 53 50, Telefax (0 70 71) 3 36 53,  
Internet: <http://www.s-f-g.com>, E-Mail: [staba@s-f-g.com](mailto:staba@s-f-g.com)

METZLER  
POESCHEL